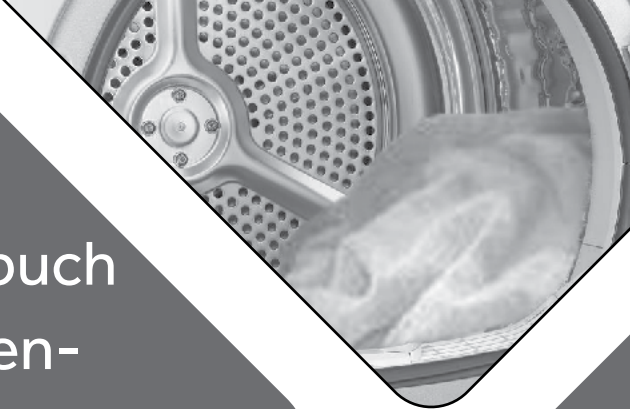




Benutzerhandbuch Wärmepumpen- trockner

HD90-CQ387U1
HD90-CQ387GU1
HD100-CQ387U1
HD100-CQ387GU1
HD100-CQ387BU1

DE

Haier

Vielen Dank für den Kauf eines Haier-Produkts.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Die Anleitung enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei der sicheren und ordnungsgemäßen Installation sowie bei der täglichen Verwendung und Wartung helfen sollen.

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem geeigneten Ort auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können, wie Sie das Gerät sicher und ordnungsgemäß verwenden.

Sicherheitshinweis



WARNUNG! - Wichtige Sicherheitsinformationen



Allgemeine Informationen und Tipps



Informationen zur Umwelt



Entsorgung

Diese Kennzeichnung auf dem Produkt, dem Zubehör oder der Literatur weist darauf hin, dass das Produkt und sein elektronisches Zubehör (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) am Ende ihrer Nutzungsdauer nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch eine unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, trennen Sie diese Gegenstände bitte von anderen Abfällen und recyceln Sie sie verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern.

Benutzer in privaten Haushalten sollten sich entweder an den Händler wenden, bei dem sie dieses Produkt gekauft haben, oder an ihre örtliche Behörde, um zu erfahren, wo und wie sie diese Gegenstände einem umweltgerechten Recycling zuführen können. Geschäftskunden sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Kaufvertrags überprüfen. Dieses Produkt und sein elektronisches Zubehör dürfen nicht zusammen mit anderen gewerblichen Abfällen entsorgt werden.



WARNUNG!

Dieses Gerät ist mit R290 gefüllt. Entflammbares Material, Brandgefahr.

WARNUNG: Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in der integrierten Konstruktion nicht verdeckt werden.

WARNUNG: Der Kältemittelkreislauf darf nicht beschädigt werden.



WARNUNG!

Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr!

Um die Sicherheit bei der Entsorgung eines alten Wäschetrockners zu gewährleisten, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, schneiden Sie das Netzkabel ab und vernichten Sie es zusammen mit dem Stecker. Brechen Sie die Türscharniere oder das Türschloss ab, um zu verhindern, dass sich Kinder im Gerät einschließen.



WARNUNG!

Das Gerät darf nicht über ein externes Schaltgerät, wie z. B. eine Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig von einem Versorgungsunternehmen ein- und ausgeschaltet wird.

1 - Sicherheitsinformationen	4
2 - Bilder vom Einbau	7
3 - Bestimmungsgemäße Verwendung	8
4 - Beschreibung des Produkts	9
5 - Bedienfeld	10
6 - Programme	15
7 - Verbrauch	16
8 - Anregungen und Tipps	17
9 - Täglicher Gebrauch	19
10 - Pflege und Reinigung	23
11 - Fehlerbehebung	25
12 - Installation	27
13 - Technische Daten	30
14 - hOn APP	32
15 - Kundendienst	35



Laden Sie
die App **hOn**
herunter.



 WARNUNG!**Vor der ersten Verwendung**

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass es keine Transportschäden gibt.
- ▶ Entfernen Sie die gesamte Verpackung und bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Bewegen Sie das Gerät immer mit mindestens zwei Personen, da es sehr schwer ist.

Täglicher Gebrauch

- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen benutzt werden, wenn diese in die sichere Bedienung des Geräts eingewiesen wurden oder beaufsichtigt werden.
- ▶ Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass der Raum trocken und gut belüftet ist. Die Umgebungstemperatur sollte zwischen 5°C und 35°C liegen.
- ▶ Decken Sie die Lüftungsöffnungen im Sockel nicht mit einem Teppich oder einem ähnlichen Gegenstand ab.
- ▶ Halten Sie den Bereich um den Wäschetrockner frei von Staub und Flusen.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich nur Wäsche im Gerät befindet und keine Haustiere oder Kinder darin eingeschlossen sind, bevor Sie es einschalten.
- ▶ Fassen Sie den Netzstecker nur mit trockenen Händen an und berühren oder benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß oder mit nassen Händen oder Füßen sind.
- ▶ Trocknen Sie keine ungewaschenen Kleidungsstücke im Wäschetrockner.
- ▶ Achten Sie darauf, das Gerät nicht mit mehr als der zulässigen Nennlast zu beladen.
- ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände wie Feuerzeuge und Streichhölzer aus den Taschen.
- ▶ Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten entsprechend der Gebrauchsanweisung des Weichspülers verwendet werden.
- ▶ Verwenden oder lagern Sie keine brennbaren Sprays oder brennbare Gase in der Nähe des Geräts.
- ▶ Stellen bzw. legen Sie keine schweren Gegenstände, Wärme- oder Feuchtigkeitsquellen auf das Gerät.
- ▶ Halten Sie den Stecker und nicht das Kabel, wenn Sie den Netzstecker ziehen.
- ▶ Berühren Sie während des Betriebs nicht die Rückseite und die Trommel, da sie heiß sind.

**WARNUNG!****Täglicher Gebrauch**

- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht zum Trocknen der folgenden Gegenstände:
 - ▶ Gegenstände, die nicht gewaschen werden können.
 - ▶ Gegenstände, die mit brennbaren Stoffen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs, Wachsentsferner oder anderen Chemikalien verunreinigt wurden. Die Dämpfe können einen Brand oder eine Explosion verursachen. Kleidungsstücke, die mit Substanzen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs und Wachsentsferner verschmutzt wurden, sollten in heißem Wasser mit einer zusätzlichen Menge Waschmittel gewaschen werden, bevor sie im Wäschetrockner getrocknet werden.
 - ▶ Gegenstände, die Polsterungen oder Füllungen enthalten (z. B. Kissen, Jacken), da die Füllung austreten kann und die Gefahr besteht, dass sie sich im Gerät entzündet.
 - ▶ Gegenstände wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserfeste Textilien, Artikel mit Gummirücken und Kleidung oder Kissen mit Schaumgummipolstern sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- ▶ Trinken Sie das Kondenswasser nicht.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht ohne Flusensieb oder Kondensatorfilter oder mit beschädigtem Filter.
- ▶ Beachten Sie, dass der letzte Teil des Trocknungszyklus ohne Hitze erfolgt (Abkühlen). Dies geschieht, um sicherzustellen, dass die enthaltenen Kleidungsstücke unter einer Temperatur liegen, die sie nicht beschädigt.
- ▶ Lassen Sie das Gerät während der Betriebszeit nicht für lange Zeit unbeaufsichtigt. Bei längerer Abwesenheit muss der Trocknungszyklus durch Ausschalten des Geräts und Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden.
- ▶ Schalten Sie das Gerät erst aus, wenn der Trocknungszyklus beendet ist. Stoppen Sie einen Wäschetrockner nie vor dem Ende des Trocknungszyklus, es sei denn, Sie nehmen alle Teile schnell heraus und verteilen sie, damit die Wärme abgeleitet wird.
- ▶ Schalten Sie das Gerät nach jedem Trockenprogramm aus, um Strom zu sparen sowie auch aus Sicherheitsgründen.

Wartung/Reinigung

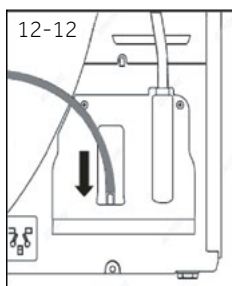
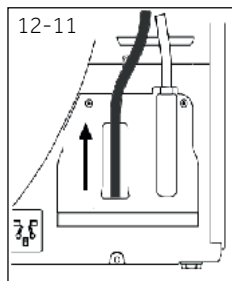
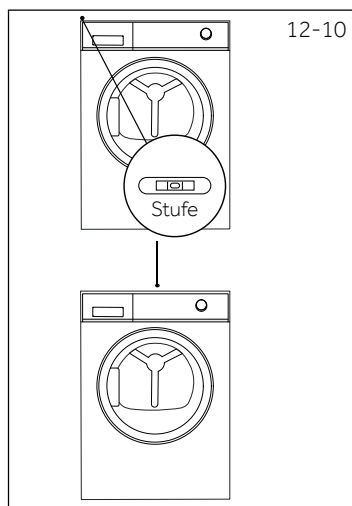
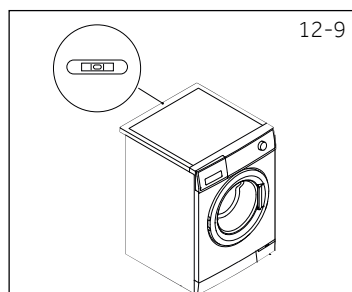
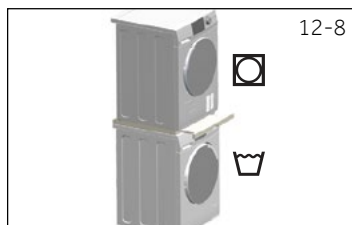
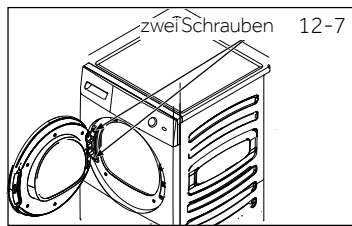
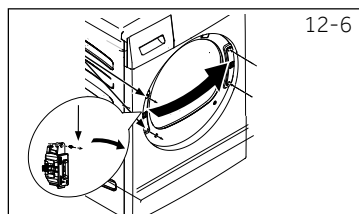
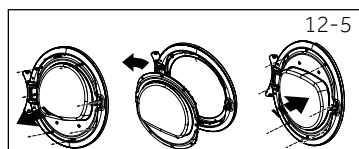
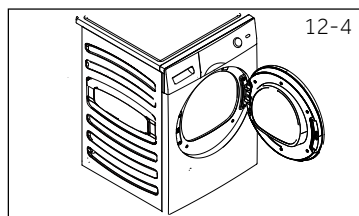
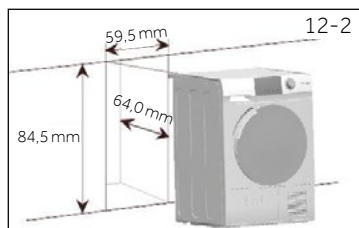
- ▶ Stellen Sie sicher, dass Kinder beaufsichtigt werden, wenn sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen.
- ▶ Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie routinemäßige Wartungsarbeiten durchführen.

 WARNUNG!**Wartung/Reinigung**

- ▶ Reinigen Sie das Flusensieb und den Kondensatorfilter nach jedem Programm (siehe „10 - Pflege und Reinigung“ auf Seite 23).
- ▶ Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Spritzwasser oder Dampf.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine industriellen Chemikalien.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen, um es zu ersetzen und Gefahren zu vermeiden.
- ▶ Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Installation

- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem sich die Tür vollständig öffnen lässt. Stellen Sie den Wäschetrockner nicht hinter einer abschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit Scharnieren auf der gegenüberliegenden Seite der Tür des Wäschetrockners auf, da dies die vollständige Öffnung der Tür einschränkt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, trockenen Ort auf.
- ▶ Stellen Sie das Gerät niemals in einem feuchten Außenbereich oder in einem Bereich auf, in dem Wasser austreten kann, wie z. B. unter oder in der Nähe eines Spülbeckens. Wenn Wasser ausgetreten ist, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und lassen Sie das Gerät auf natürliche Weise trocknen.
- ▶ Installieren oder verwenden Sie das Gerät nur an einem Ort, an dem die Temperatur über 5°C liegt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht direkt auf einen Teppich oder in die Nähe einer Wand oder eines Möbelstücks auf.
- ▶ Setzen Sie das Gerät keinem Frost, keiner Hitze, direkter Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen (z. B. Öfen, Heizungen) aus.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Angaben auf dem Typenschild mit der Stromversorgung übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an einen Elektriker.
- ▶ Verwenden Sie keine Mehrfachstecker-Adapter und Verlängerungskabel.
- ▶ Achten Sie darauf, dass das Stromkabel und der Stecker nicht beschädigt werden; wenn sie beschädigt sind, lassen Sie sie von einem Elektriker austauschen.
- ▶ Verwenden Sie für die Stromversorgung eine separate geerdete Steckdose, die nach der Installation leicht zugänglich ist. Das Gerät muss geerdet sein.
- ▶ Nur für UK: Das Netzkabel des Geräts ist mit einem 3-adrigen (geerdeten) Stecker ausgestattet, der in eine normale 3-adrige (geerdete) Steckdose passt. Schneiden Sie niemals den dritten Stift (Erdung) ab oder demontieren Sie ihn. Nach der Installation des Geräts muss der Stecker zugänglich sein.



Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist für das Trocknen von Kleidungsstücken und Gegenständen bestimmt, die in einer Wasserlösung gewaschen wurden, und die auf dem Pflegeetikett des Herstellers als trocknergeeignet gekennzeichnet sind.

Das Gerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch im Haus bestimmt. Es ist nicht für den kommerziellen oder industriellen Gebrauch bestimmt. Änderungen oder Modifikationen am Gerät sind nicht erlaubt. Bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung können Gefahren und der Verlust aller Garantie- und Haftungsansprüche eintreten.

Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen aller geltenden EG-Richtlinien mit den entsprechenden harmonisierten Normen, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.



Umweltverträgliche Verwendung

- ▶ **Vollständiges Schleudern:** Schleudern Sie die Wäsche mit der maximalen Schleuderdrehzahl.
- ▶ **Maximale Ladung:** Verwenden Sie die maximale Füllmenge gemäß der Programmtabelle, aber überladen Sie den Trockner nicht. Um die maximale Ladung auszunutzen, kann die Wäsche, die „**Bereit zum Tragen**“ getrocknet werden soll, zunächst mit der „**Bügelerinnerung**“ leicht getrocknet werden. Wenn das Programm endet, nehmen Sie die Wäsche heraus, die gebügelt werden soll, und trocknen Sie die restliche Wäsche bis zum Ende.
- ▶ **Lockern Sie die Wäsche auf:** Schütteln Sie die Wäsche aus, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- ▶ **Vermeiden Sie übermäßige Trocknung:** Eine übermäßige Trocknung sollte vermieden werden. Wählen Sie das richtige Programm und die passende Trockenstufe.
- ▶ **Weichspüler unnötig:** Verwenden Sie beim Waschen keinen Weichspüler, da die Wäsche im Trockner weich und flauschig genug wird.
- ▶ **Reinigung der Flusensiebe:** Reinigen Sie die Flusensiebe nach jedem Trocknungszyklus.
- ▶ **Belüftung:** Stellen Sie sicher, dass das Gerät gut belüftet ist (siehe „12 - Installation“ auf Seite 27).
- ▶ **Wiederverwendung von Kondenswasser:** Das aufgefangene Kondenswasser kann für das Dampfbügeleisen verwendet werden. Vorher sollte es durch ein feines Sieb oder Kaffeefilterpapier gegossen werden. Kleinste Teile werden vom Filter zurückgehalten.

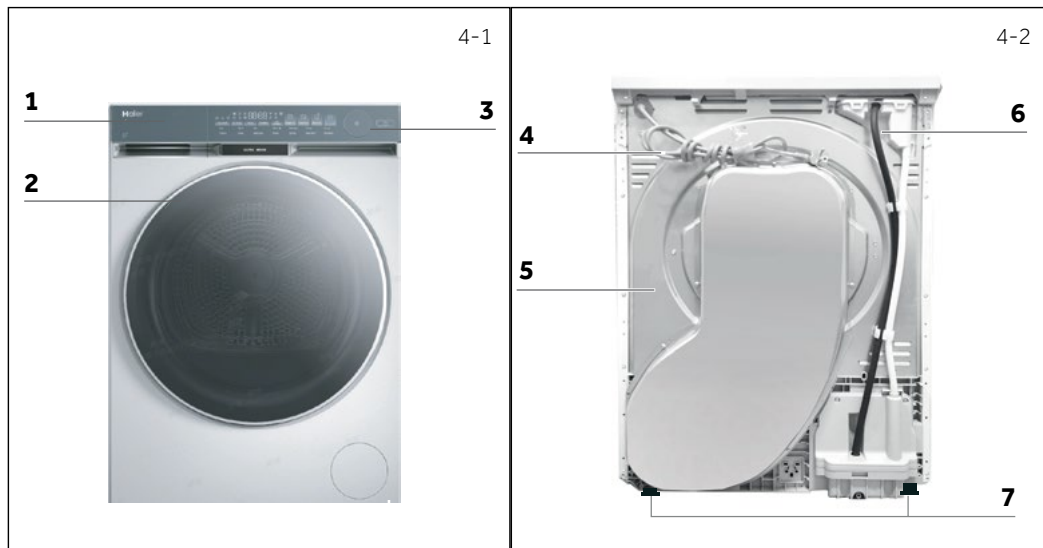
**Hinweis**

Aufgrund von technischen Änderungen und unterschiedlichen Modellen können die Abbildungen in den folgenden Kapiteln von Ihrem Modell abweichen.

4.1 Abbildung des Geräts

Vorderseite (Abb. 4-1):

Rückseite (Abb. 4-2):



- 1 Wasserbehälter
- 2 Tür des Wäschetrockners
- 3 Bedienfeld

- 4 Stromanschlusskabel
- 5 Hintere Platte
- 6 Ablauföffnung
- 7 Verstellbare Füße

4.2 Zubehör

Überprüfen Sie das Zubehör und die Literatur anhand dieser Liste (Abb. 4.3):



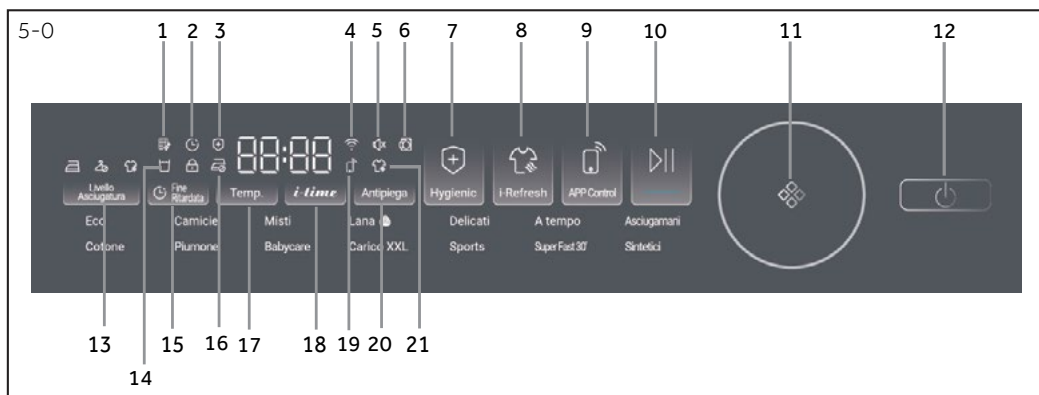
Ablaufschlauch

Trockengestell

Energieetikett

Garantiekarten

Benutzerhandbuch



- | | | | |
|--------------------------|-----------------------|--------------------------|------------------------|
| 1 Anzeigefilter reinigen | 6 Anzeige Türöffnung | 12 Ein/Aus-Taste | 18 Zeit-Taste |
| 2 Anzeigeverzögerung | 7 Hygiene-Taste | 13 Taste für Trockengrad | 19 Anzeige |
| 3 Anzeigehygiene | 8 i-Refresh-Taste | 14 Anzeige Tank leeren | 20 Taste Knitterschutz |
| 4 Anzeige WLAN | 9 Taste App-Bedienung | 15 Taste Verzögerung | 21 Anzeige i-Refresh |
| 5 Anzeige Stummschaltung | 10 Taste Start/Pause | 16 Anzeige Knitterschutz | |
| | 11 Programm-Knopf | 17 Taste Temperatur | |

5-1



5.1 Anzeige Filter reinigen

Unter normalen Bedingungen leuchtet sie nicht auf; wenn die Trocknungszeit mehr als 30 Minuten beträgt, wird nach dem Programm die ENDE-Phase aktiviert und die Anzeigeleuchte (Abb. 5-1) blinkt. Für die Reinigungsschritte siehe „10.1 Reinigung der Flusenfilter“ auf Seite 23 oder „10.2 Reinigung des Kondensatorfilters“ auf Seite 23.

5-2



5.2 Anzeige Verzögerung

Sie (Abb. 5-2) leuchtet unter normalen Bedingungen nicht auf, jedoch immer, wenn die Verzögerung ausgewählt wurde, und auch, wenn die Verzögerung läuft.

5-3



5.3 Anzeige Hygiene

Nach dem Einschalten der Sterilisationsfunktion bleibt dieses Symbol (Abb. 5-3) immer eingeschaltet, schaltet sich während der Betriebsphase aus und schaltet sich beim Eintritt in die Sterilisationsphase wieder ein.

5-4



5.4 WLAN-Anzeige

Während der Netzwerkkonfiguration blinkt die WLAN-Leuchte (0,5 s an, 0,5 s aus), und dieses Symbol (Abb. 5-4) bleibt nach erfolgreicher Netzwerkkonfiguration eingeschaltet.

5.5 Anzeige Stummschaltung

Der Summer ist standardmäßig aktiviert. Um die Summerfunktion zu deaktivieren, drücken Sie die beiden Tasten (**Temp.** und **i-time**) gleichzeitig 3 Sekunden lang, bis Sie einen Piepton hören; die Anzeige (Abb. 5-5) leuchtet auf. Um sie zu aktivieren, drücken Sie dieselben beiden Tasten erneut für 3 Sekunden.



5.6 Anzeige Türöffnung

Wenn die Tür geöffnet ist, leuchtet diese Anzeige (Abb. 5-6). Der Benutzer muss die Tür schließen. Anschließend kann ein Trocknungszyklus gestartet werden.



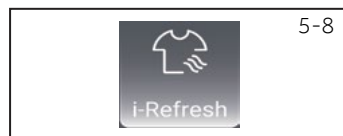
5.7 Hygiene-Taste

Die Hygiene-Funktion wurde entwickelt, um Bakterien, Milben und Viren auf der Kleidung mit hoher Temperatur abzutöten. Die Programmeinstellung wird automatisch auf die höchste Trockenstufe und Temperatur umgestellt. Nach Auswahl der Hygiene-Funktion leuchtet diese Taste bis zum Beginn des Trocknungszyklus. Bei Aktivierung der Hygienephase leuchtet die Taste erneut auf, um dem Benutzer dies anzuzeigen.



5.8 i-Refresh-Taste

i-Refresh ist eine von Haier patentierte Funktion, die Staub und Feuchtigkeit entfernt. Sie lockert die Kleidung auf und frischt sie in kürzester Zeit auf. Durch Drehen und Schütteln wird Luft in die Kleidung geblasen. Selbst Feinwäsche und nicht waschbare Stoffe lassen sich gut pflegen.



5.9 Taste App-Bedienung

Drücken Sie kurz auf diese Taste, um die App-Bedienung des Geräts über die hOn-App zu aktivieren/deaktivieren (Fig. 5-9).



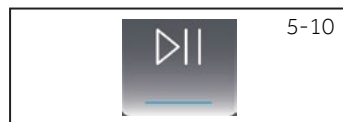
Hinweis

Um den Kopplungsvorgang zu starten, folgen Sie bitte den Anweisungen in der App.

Siehe „14 - hOn APP“ auf Seite 32 für weitere Informationen.

5.10 Taste Start/Pause

Drücken Sie die Taste Start/Pause (Abb. 5-10), um einen Trocknungszyklus zu starten. Drücken Sie die Taste erneut, um den Trockengang zu unterbrechen. Drücken Sie die Taste erneut, um fortzufahren.



5-11



5.11 Programm-Knopf

Wählen Sie mit dem Knopf eines der 14 Programme aus (Abb. 5-11). Die Anzeige des jeweiligen Programms leuchtet auf. Siehe „6 - Programme“ auf Seite 15 für weitere Informationen.

5-12



5.12 Ein/Aus-Taste

Drücken Sie die Ein/Aus-Taste (Abb. 5-12), um den Wäschetrockner ein- und auszuschalten.

5-13



5.13 Taste für Trockengrad

Drücken Sie die Taste (Abb. 5-13), um einzustellen, wie hoch der Trockengrad bei Programmende sein soll. Das Display ist unten dargestellt:



Schranktrocken



Bereit zum Tragen



Bügeln

5-14



5.14 Anzeige Tank leeren

Diese Anzeige soll den Benutzer daran erinnern, dass der Wassertank geleert werden sollte (Abb. 5-14).

Wichtig: Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trocknungszyklus aus.

5-15



5.15 Taste Verzögerung

Mit der Verzögerungsfunktion kann der Benutzer den Programmstart verzögern (von 1 bis 24 Stunden). Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol (Abb. 5-15) auf.

5-16



5.16 Anzeige Knitterschutz

Mit Hilfe der Knitterschutz-Funktion kommt die Kleidung mit weniger Falten aus dem Trockner. Die Trommel dreht sich nach dem Trocknen, um die Wäsche aufzulockern, sodass sie länger im Trockner bleiben kann, ohne zu zerknittern.

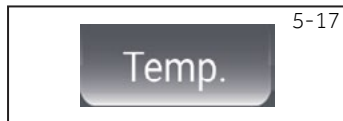
Die Knitterschutz-Funktion ist standardmäßig deaktiviert. Nach der Auswahl des Programms leuchtet das Symbol (Abb. 5-16) auf. Nach Beendigung des Trocknungszyklus dreht sich die Trommel für weitere 1 bis 12 Stunden mit kalter Luft.

Der Benutzer kann das Gerät jederzeit anhalten, indem er die Tür öffnet oder einen neuen Zyklus startet.

5.17 Taste Temperatur

Mit dieser Taste kann die Trocknungstemperatur an die persönlichen Bedürfnisse oder Anforderungen angepasst werden. Drücken Sie die Taste (Abb. 5-17), um die gewünschte Trocknungstemperatur einzustellen. Es gibt 4 Stufen und die entsprechende Anzeige ist unten dargestellt:

- ⌞ -3 Hohe Temperatur.
- ⌞ -2 Mittlere Temperatur.
- ⌞ -1 Niedrige Temperatur.
- ⌞ool (Kühl) Kühle Luft.



5-17

5.18 i-time Taste

Mit dieser Funktion kann der Benutzer die Programmdauer an seine persönlichen Bedürfnisse anpassen. Nur bei den Programmen **Timer** und **Wolle** kann der Benutzer diese Funktion zur Zeiteinstellung verwenden. Wenn Sie diese Taste (Abb. 5-18) 3 Sekunden lang gedrückt halten, kann die Zeit schnell eingestellt werden.



5-18

5.19 Anzeige App-Bedienung

Nachdem die App-Bedienungsfunktion erfolgreich konfiguriert wurde, leuchtet das Symbol auf. Drücken Sie die Start/Pause-Taste, um das Gerät auszuschalten.



5-19

Smart AI Trocknung

Die Funktion Smart AI Trocknung in der hOn-App optimiert die Trocknungszyklen für gemischte Wäsche (Baumwolle, Synthetik).

Wenn Sie diese Funktion aktivieren, können Sie die gewünschte Trocknungsstufe auswählen: „**Schranks trocken**“ oder „**Bereit zum Tragen**“. Während des Zyklus sendet das Gerät eine Benachrichtigung an die hOn-App, wenn die Stufe „**Bügeltrocken**“ erreicht ist: Das ist die Stufe, in der leichtere Kleidungsstücke bereits trocken sind.

An diesem Punkt können Sie die Tür öffnen, die getrockneten Kleidungsstücke herausnehmen, die Tür schließen und „**Fortsetzen**“ drücken, um den Trocknungszyklus für die verbleibenden Teile fortzusetzen. Dieses Verfahren ermöglicht es Ihnen, die Trocknung in einem einzigen Zyklus abzuschließen anstatt zwei getrennte Zyklen durchzuführen, was sowohl Zeit als auch Energie spart.



Hinweis

Diese Funktion ist in der hOn-App verfügbar. Bevor Sie diese Funktion nutzen können, müssen Sie den Wäschetrockner mit der hOn-App koppeln.

5-20


 A rectangular button with rounded corners, featuring the text "Anti-crease" in a white, sans-serif font on a dark background.

5.20 Taste Knitterschutz

Es handelt sich um eine Betriebsart, bei der der Trockner die Wäsche trocknet und kontinuierlich bewegt, um zu vermeiden, dass die Wäsche lange unbewegt im Trockner verbleibt und stärkere Falten verursacht.

5-21



5.21 Anzeige i-Refresh

Unter normalen Umständen leuchtet das Symbol (Abb. 5-21) nicht auf; wenn das Luftwaschprogramm ausgewählt ist, leuchtet dieses Symbol vollständig auf.

5-22


 A rectangular button with rounded corners, featuring the text "Dry Level" in a white, sans-serif font on a dark background.


 A rectangular button with rounded corners, featuring a white clock icon and the text "Delay" in a white, sans-serif font on a dark background.

5.22 Kindersicherung

Berühren Sie nach dem Einschalten im laufenden Betrieb die Tastenkombination „**Trockengrad**“ + „**Verzögerung**“ für 3 Sekunden, um die Kindersicherung zu aktivieren (Abb. 5-22). Berühren Sie die gleiche Tastenkombination erneut 3 Sekunden lang, um sie zu deaktivieren. Sobald die Kindersicherung aktiviert ist, werden alle Berührungstasten ungültig (mit Ausnahme der Ausschalttaste), und eine ungültige Bedienung löst einen Warnton aus. Auf der Digitalanzeige erscheint „**cLot**“ (Abb. 5-23).

5-23


 A digital display showing the text "cLot" in a white, stylized font on a dark background.

Ist die Kindersicherung einmal eingestellt, kann sie während des Programmbetriebs nicht mehr automatisch deaktiviert werden und muss manuell deaktiviert werden. Wenn das Gerät aus- und wieder eingeschaltet wird, bleibt die Kindersicherung aktiv. Wenn die Tür während des Betriebs geöffnet und wieder geschlossen wird, muss die Kindersicherung deaktiviert werden, bevor die Maschine wieder gestartet werden kann. Wenn das Programm jedoch beendet ist, wird die Kindersicherung automatisch aufgehoben.

● Ja ○ Optional* / Nein

 Programm	Max. Ladung kg		 Trocknungs- zeit***)		AUSWAHL-OPTIONEN						
	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	Trocken- grad	Verzöge- rung	Tempe- ratur	i-time	Knitter- schutz	Hygiene	i-Refresh
Öko**)	9	10	3:30	3:40	●	●	○	/	●	●	/
Hemden	2,5	3	0:50	0:52	●	●	○	/	●	/	●
Mix	5	6	3:15	3:24	●	●	○	/	●	●	/
Wolle	1	1	2:00	2:00	○	●	○	●	/	/	●
Feinwäsche	1	1	1:05	1:08	●	●	○	/	●	/	/
Timer	-	-	0:40	0:40	○	●	●	●	●	/	/
Handtücher	5	6	1:45	1:50	●	●	○	/	●	●	●
Baumwolle	5	6	2:50	2:58	●	●	○	/	●	/	●
Bettdecke	2	2	2:00	2:06	●	●	○	/	●	/	●
Babykleidung	3	3	1:20	1:24	●	●	○	/	●	●	●
XXL Waschladung	4,5	5	2:00	2:06	●	●	●	/	●	●	●
Sportkleidung	4	4	1:30	1:34	●	●	○	/	●	●	/
Superfast 30'	1	1	0:30	0:30	○	●	●	/	/	/	/
Synthetik	3	4	1:35	1:39	●	●	/	/	●	/	●

*) Optional, d. h. es sind nicht alle Stufen verfügbar; Einzelheiten entnehmen Sie bitte auf dem Display der Maschine.

**) EN 61121 Einstellung des Testprogramms; wir empfehlen Ihnen, das Kondenswasser extern über den Ablaufschlauch abzulassen, wenn Sie eine volle Ladung mit dem Öko- Programm trocknen. Dadurch wird vermieden, dass der Wasserbehälter während des Programms geleert werden muss.

***) Die Programmdauer wird durch folgende Faktoren beeinflusst: die Art des Stoffs, die Ladungsmenge, den Feuchtigkeitsgehalt, den gewünschten Trockengrad sowie die Schleuderdrehzahl während des Waschens. Diese Faktoren werden von der Elektronik während des Programms registriert und die verbleibende Zeit wird entsprechend korrigiert.

Wärmepumpentechnologie

Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher zeichnet sich durch einen effizienten Energieverbrauch aus. Dies sind Richtwerte, die unter Standardbedingungen ermittelt wurden. Die Werte können je nach Über- und Unterspannung, der Art des Stoffs, der Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, der Restfeuchte und der tatsächlichen Ladung von den angegebenen Werten abweichen.

ÖKO-Programm		Schleuder- drehzahl in U/min	Restfeuch- te in %	Zeit in h:min		Energiever- brauch in kWh		Wassergehalt in %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Schrantrocken	H - 3	1000	ca. 60	3:50	4:05	1,89	2,01	0	0
Bereit zum Tragen	H - 2	1000	ca. 60	3:10	3:25	1,56	1,68	2	2
Bügeln	H - 1	1000	ca. 60	2:40	2:45	1,31	1,35	12	12

Synthetik-Programm		Schleuder- drehzahl in U/min	Restfeuch- te in %	Zeit in h:min		Energiever- brauch in kWh		Wassergehalt in %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Schrantrocken	H - 3	1000	ca. 60	3:00	3:15	1,48	1,60	0	0
Bereit zum Tragen	H - 2	1000	ca. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	2	2
Bügeln	H - 1	1000	ca. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	12	12

Baumwollprogramm		Schleuder- drehzahl in U/min	Restfeuch- te in %	Zeit in h:min		Energiever- brauch in kWh		Wassergehalt in %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Schrantrocken	H - 3	1000	ca. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	0	0
Bereit zum Tragen	H - 2	1000	ca. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	2	2
Bügeln	H - 1	1000	ca. 60	1:30	1:45	0,74	0,86	12	12



Umweltverträgliche Verwendung

- ▶ Schleudern Sie die Wäsche so trocken wie möglich, bevor Sie sie in den Wäschetrockner geben.
- ▶ Vermeiden Sie eine Überladung des Wäschetrockners.
- ▶ Schütteln Sie die Wäsche gut, bevor Sie sie in den Wäschetrockner geben.
- ▶ Wählen Sie ein geeignetes Trocknungsprogramm. Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht länger als nötig getrocknet wird.
- ▶ Achten Sie darauf, den Wäschetrockner mit gereinigten Filtern zu verwenden.

8.1 Gestärkte Wäsche

Gestärkte Wäsche hinterlässt einen Stärkefilm in der Trommel und ist nicht für den Trockner geeignet.

8.2 Weichspüler

Verwenden Sie beim Waschen keinen Weichspüler, da die Wäsche im Trockner weich und flauschig wird.

8.3 Weiche Pflegetücher

Die Verwendung von „**weichen Pflegetüchern**“ kann zu Belag an den Flusensieben führen. Dies kann zu einer Verstopfung der Filter führen. In solchen Fällen empfehlen wir, entweder auf die Zugabe von weichen Pflegetüchern zu verzichten oder eine andere Marke zu wählen. Beachten Sie in jedem Fall die Anweisungen des Herstellers.

8.4 Kleine Mengen an Füllung

Bei einer Menge von weniger als 1,0 kg sollte das „**Timer**“-Programm gewählt werden, da der Trockengrad der Wäsche aufgrund der geringen Beladung manchmal nicht erkannt werden kann.

8.5 Trommel-Innenleuchte

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchtet die Trommelbeleuchtung bei geöffneter Tür weiter.

8.6 Wartungsklappe

Achten Sie darauf, dass die Wartungsklappe während des Betriebs immer geschlossen ist.

8.7 Knitterschutz

Wenn die Knitterschutz-Funktion aktiviert wurde und die Wäsche am Ende des Programms nicht herausgenommen wird, bewegt sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um Falten zu vermeiden.

8.8 Verbleibende Zeit

Die Programmdauer wird durch folgende Faktoren beeinflusst: die Art des Stoffs, die Ladungsmenge, den Feuchtigkeitsgehalt, den gewünschten Trockengrad sowie die Schleuderdrehzahl während des Waschens. Diese Faktoren werden von der Elektronik während des Programms registriert und die verbleibende Zeit wird entsprechend korrigiert.

8.9 Extra große Teile

Wenn am Ende des Programms der gewünschte Trockengrad nicht erreicht ist, lockern Sie die Wäsche auf und trocknen Sie erneut mit dem Zeitprogramm (**TIMER**).

8.10 Besonders empfindliche Stoffe

Textilien, die leicht einlaufen oder ihre Form verlieren können, sowie Seidenstrümpfe und Dessous sollten nicht direkt in den Trockner gegeben werden. Legen Sie empfindliche Kleidungsstücke in einen Wäschesack und vermeiden Sie es, sie zu lange zu trocknen.

8.11 Jersey und Strickwaren

Für Kleidungsstücke wie Jersey und Strickwaren empfehlen wir das Programm Feinwäsche, um ein Übertrocknen zu vermeiden.

8.12 Kleidung umdrehen

Es wird empfohlen, den Reißverschluss zu schließen und die Kleidung vor der Benutzung von innen nach außen zu drehen, um ein Übertrocknen zu vermeiden.

8.13 Metallverzierungen

Wenn Metallverzierungen und Kunststoffperlen an der Kleidung verwendet werden, sollten diese vor dem Betrieb ordnungsgemäß eingewickelt werden, damit sie nicht gegen die Trommel schlagen und Schäden verursachen.

8.14 Akustisches Signal

Ein akustisches Signal kann aktiviert werden:

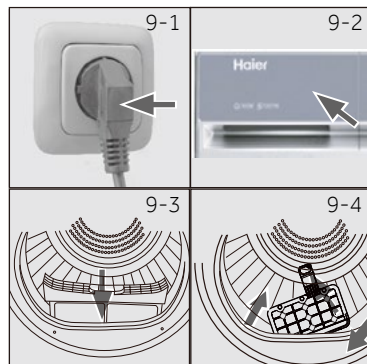
- ▶ Wenn der Wasserbehälter voll ist.
- ▶ Wenn Fehler auftreten.

Zusätzlich kann das akustische Signal auch für folgende Fälle gewählt werden:

- ▶ Am Ende des Programms
- ▶ Beim Drücken einer Taste
- ▶ Beim Drehen des Programmwahlschalters.

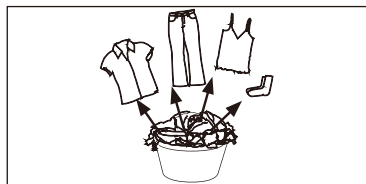
9.1 Vorbereiten des Geräts

- Schließen Sie das Gerät an eine Stromversorgung (220 V bis 240 V~/50 Hz) an (Abb. 9-1). Bitte beachten Sie auch den Abschnitt „2 - Bilder vom Einbau“ auf Seite 7.
- Stellen Sie Folgendes sicher:
 - Der Wasserbehälter ist leer und ordnungsgemäß installiert (Abb. 9-2).
 - Das Flusensieb ist sauber und ordnungsgemäß installiert (Abb. 9-3).
 - Der Kondensatorfilter ist sauber und ordnungsgemäß installiert (Abb. 9-4).



9.2 Vorbereiten der Wäsche

- Sortieren Sie die Kleidung nach dem Stoff (Baumwolle, Synthetik, Wolle usw.). Trocknen Sie nur Wäsche, die geschleudert wurde.
- Leeren Sie die Taschen aus und entfernen Sie alle scharfen oder brennbaren Gegenstände wie Schlüssel, Feuerzeuge und Streichhölzer. Entfernen Sie harte Schmuckgegenstände wie Broschen.
- Ziehen Sie die Reißverschlüsse hoch und vergewissern Sie sich, dass die Knöpfe fest angenäht sind, und legen Sie Kleinteile wie Socken, BHs usw. in einen Wäschebeutel.
- Entfalten Sie sperrige Stoffteile wie Bettlaken, Tischdecken usw.
- Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Wäscheetikett und trocknen Sie nur die Kleidungsstücke, die in der Maschine getrocknet werden können.



Tipps:

- Trennen Sie weiße Kleidung von farbiger Kleidung.
- Bettwäsche und Kopfkissenbezüge sollten geknöpft werden, damit sich keine Kleinteile darin verfangen können.
- Schließen Sie Reißverschlüsse und Haken, und binden Sie lose Gürtel ohne Metallteile, Schürzenbänder usw. zusammen.
- Entfernen Sie lose Metallteile von der Kleidung, bevor Sie sie in den Trockner geben, z. B. Metallknöpfe.
- Trocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht zu sehr. Gefahr von Faltenbildung. Abschließende Trocknung an der Luft.
- Kleidungsstücke wie Strickwaren können manchmal zu sehr getrocknet werden. Es wird immer empfohlen, die Trockenstufe „Bügeln“ zu wählen.
- Für vorgetrocknete, mehrlagige Kleidungsstücke oder für die Endtrocknung sollte das Zeitprogramm (TIMER) gewählt werden.

Referenz für die Ladung	Zusammensetzung	Durchschnittliches Gewicht pro Teil
Bettlaken (einzeln)	Baumwolle	ca. 800 g
Kleidung aus Mischgewebe	/	ca. 800 g
Jacken	Baumwolle	ca. 800 g
Jeans	/	ca. 800 g
Overalls	Baumwolle	ca. 950 g
Pyjamas	/	ca. 200 g
Hemden	/	ca. 300 g
Socken	Mischgewebe	ca. 50 g
T-Shirts	Baumwolle	ca. 300 g
Unterwäsche	Mischgewebe	ca. 70 g

9.3 Beladung des Geräts mit Kleidung

- Lockern Sie die Wäsche auf und geben Sie die vorsortierte Wäsche in den Trockner.
- Überladen Sie die Maschine nicht.
- Schließen Sie die Tür vorsichtig. Achten Sie darauf, dass die Kleidung nicht eingeklemmt wird.

9.4 Kleidung herausnehmen und hinzufügen

Um Kleidung zu entfernen oder hinzuzufügen, kann das Programm jederzeit unterbrochen werden:

- Drücken Sie die Taste „**Start/Pause**“. Das Programm wird beim Öffnen der Tür unterbrochen. Seien Sie vorsichtig beim Herausnehmen oder Hinzufügen von Kleidung! Das Innere der Trommel oder die Kleidung selbst kann heiß sein, so dass die Gefahr von Verbrennungen besteht.
- Um das Programm fortzusetzen, drücken Sie nach dem Schließen der Tür die Taste „**Start/Pause**“.



VORSICHT!

Nichttextile sowie kleine, lose oder scharfkantige Gegenstände können zu Fehlfunktionen und Schäden an Kleidung und Gerät führen.



WARNUNG!

Schalten Sie den Trockner niemals vor dem Ende des Trocknungszyklus aus, es sei denn, Sie nehmen alle Gegenstände schnell heraus und breiten sie aus, damit die Wärme abgegeben werden kann.

9-5



9.5 Beladen des Trockners

1. Legen Sie die Wäsche gleichmäßig in die Trommel und achten Sie darauf, den Trockner nicht zu überladen.
2. Schalten Sie den Wäschetrockner durch Drehen des Knopfes (Abb. 9-5) ein.



Hinweis

Weichspüler oder ähnliche Produkte sollte entsprechend den Anweisungen des Herstellers verwendet werden.

9.6 Programm einstellen und starten

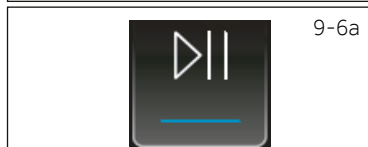
1. Drehen Sie den Programm-Knopf (Abb. 9-6), um das gewünschte Programm auszuwählen.
2. Stellen Sie Funktionen wie Temperatur, Trockengrad und Verzögerung ein. Drücken Sie anschließend die Taste Start/Pause (Abb. 9-6a), um den Trocknungszyklus zu starten.



9.7 Ende des Trocknungszyklus

Der Wäschetrockner schaltet sich automatisch ab, wenn ein Trocknungszyklus beendet ist. Auf dem Display erscheint **Ende** ungefähr 5 s lang. Öffnen Sie die Tür des Wäschetrockners und nehmen Sie die Wäsche heraus. Wenn die Kleidung nicht entnommen wird, startet die Knitterschutz-Funktion automatisch und das Display zeigt **0:00** an (diese Funktion ist nur bei einigen Programmen verfügbar).

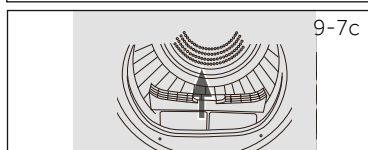
1. Schalten Sie den Wäschetrockner durch Drücken der Ein/Aus-Taste aus (Abb. 9-7).
2. Ziehen Sie den Stecker des Wäschetrockners aus der Steckdose (Abb. 9-7a).



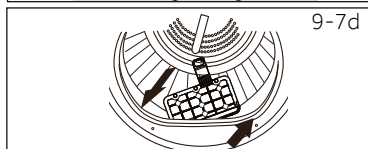
3. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trocknungszyklus (Abb. 9.7b).

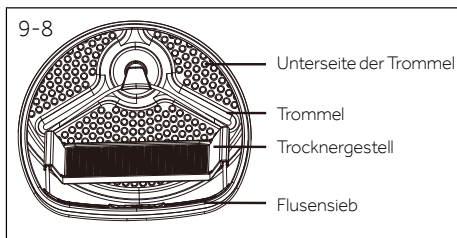


4. Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknungszyklus (Abb. 9.7c).



5. Reinigen Sie den Kondensatorfilter nach jedem Trocknungszyklus (Abb. 9.7d).





Trommel eingerastet ist.



Hinweis

- ▶ Verwenden Sie dieses Trockengestell nicht, wenn sich noch andere Kleidungsstücke im Trockner befinden.
- ▶ Achten Sie beim Trocknen darauf, dass die Gegenstände so auf das Gestell gelegt werden, dass sie sich nicht in den Leitblechen verfangen können, während sich die Trommel dreht.
- ▶ Maximales Gewicht der nassen Gegenstände: 1,5 kg.

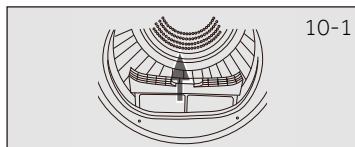
Pflegetabelle

Waschen					
	Waschbar bei max. 95°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60°C im Schonwaschgang
	Waschbar bei max. 40°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 40°C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 40°C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Waschbar bei max. 30°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 30°C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 30°C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Handwäsche bei maximal 40°C		Nicht waschen		
Bleichen					
	Jedes Bleichverfahren erlaubt		Nur Sauerstoff / chlorfrei		Nicht bleichen
Trocknen					
	Trocknen im Wäschetrockner bei normaler Temperatur möglich		Trocknen im Wäschetrockner bei niedrigerer Temperatur möglich		Nicht trocknergeeignet
	Trocknen auf der Wäscheleine		Liegend Trocknen		
Bügeln					
	Bügeln bei einer Höchsttemperatur von max. 200°C		Bügeln bei mittlerer Temperatur von max. 150°C		Bügeln bei niedriger Temperatur von max. 110°C; ohne Dampf (Dampfbügeln kann irreversible Schäden verursachen)
	Nicht bügeln				

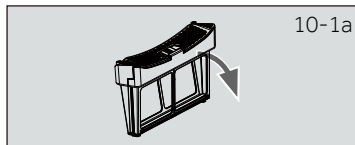
10.1 Reinigung der Flusenfilter

Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trocknungszyklus.

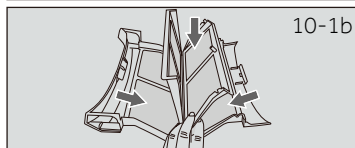
1. Nehmen Sie das Flusensieb aus der Trommel (Abb. 10-1).
2. Öffnen Sie den Flusenfilter (Abb. 10-1a).
3. Entfernen Sie die Flusenreste aus dem Flusensieb (Abb. 10-1b).
4. Setzen Sie das gereinigte Flusensieb wieder in den Wäschetrockner ein (Abb. 10-1c).



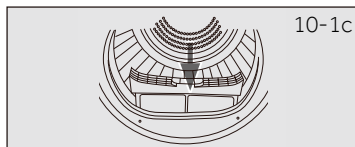
10-1



10-1a



10-1b

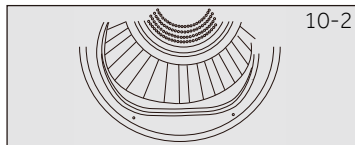


10-1c

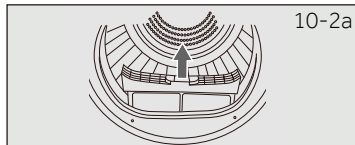
10.2 Reinigung des Kondensatorfilters

Reinigen Sie den Filter nach jedem Trocknungszyklus.

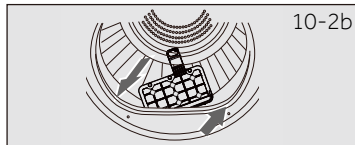
1. Öffnen Sie die Tür (Abb. 10-2).
2. Ziehen Sie das Flusensieb aus dem vorderen Kanal heraus (Abb. 10-2a).
3. Ziehen Sie den Kondensatorfilter aus dem Luftkanal (Abb. 10-2b).
4. Trennen Sie den Schwammfilter vom Kondensatorfilter und reinigen Sie ihn von eventuellen Rückständen (Abb. 10-2c).
5. Bringen Sie den Schwamm wieder am Kondensatorfilter an und setzen Sie ihn wieder in den Kanal ein.



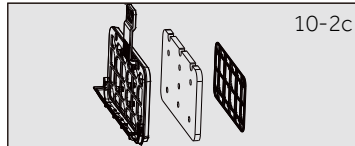
10-2



10-2a



10-2b



10-2c

Hinweis

Bei der Reinigung der Filter müssen die Flusen und Fusseln in den Mülleimer geworfen werden. Sie dürfen nicht durch den Abfluss gespült werden, um die Verbreitung von Mikroplastik im Abwassersystem zu vermeiden. Um eine optimale Trocknungsleistung zu erzielen, sollten Sie den Filter regelmäßig reinigen. Ein verstopfter Filter kann zu längeren Trocknungszyklen führen, die den Energieverbrauch erhöhen.

10-3



10.3 Ausleeren des Wasserbehälters

Während des Betriebs kondensiert der Dampf zu Wasser und sammelt sich im Wasserbehälter. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trocknungszyklus aus.

1. Ziehen Sie den Wasserbehälter aus seinem Gehäuse (Abb. 10-3).

10-3a



2. Leeren Sie den Wasserbehälter (Abb. 10-3a).

10-3b



3. Setzen Sie den Wasserbehälter wieder in den Wäschetrockner ein (Abb. 10-3b).

Hinweis

Verwenden Sie das Wasser nicht zum Trinken oder zur Lebensmittelverarbeitung.

10.4 Wäschetrockner

Wischen Sie die Außenseite des Wäschetrockners und das Bedienfeld mit einem feuchten Tuch ab. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder ätzenden Mittel, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

10.5 Trommel

Nach einer gewissen Betriebszeit bilden die im Wasser enthaltenen Mikroelemente wie Kalzium und Mineralstoffe einen unsichtbaren Film im Inneren der Trommel. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und etwas Spülmittel, um sie zu entfernen. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder ätzenden Mittel, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Viele Probleme lassen sich auch ohne besondere Fachkenntnisse selbst lösen. Bitte überprüfen Sie alle gezeigten Möglichkeiten und befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Siehe Abschnitt „15 - Kundendienst“ auf Seite 35.



WARNUNG!

- ▶ Schalten Sie das Gerät vor der Wartung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- ▶ Elektrogeräte sollten nur von qualifizierten Elektrofachleuten gewartet werden, da unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden verursachen können.
- ▶ Ein beschädigtes Netzkabel sollte nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Mitarbeitern ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

Fehlersuche mit Display-Code

Code	Ursache	Lösung
F2	Ausfall der Ablasspumpe / Ausfall des Wasserstandsschalters.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F32	NTC2 ist offen oder defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F33	NTC3 ist offen oder defekt	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F4	Ungewöhnliche Erwärmung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC0	Ausfall des Busses	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC1	Ausfall der Motorkommunikation	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC2	Kommunikationsfehler der Computerkarte	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F7	Störung des Motors.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FH	IoT-Konfigurationsfehler-Alarm	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC2E	Die Kommunikation des Trockenmoduls ist abnormal	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC6	Die Lüfterantriebsplatine ist anormal	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FE	Der eigenständige Ventilator ist defekt und muss repariert werden	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wenn die Fehlercodes nach den Maßnahmen erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Fehlerbehebung ohne Display-Codes

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Wäschetrockner funktioniert nicht.	• Schlechte Verbindung zum Stromnetz. • Stromausfall. • Es ist kein Trocknungsprogramm eingestellt. • Das Gerät wurde nicht eingeschaltet. • Der Wasserbehälter ist voll. • Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	• Überprüfen Sie den Anschluss an die Stromversorgung. • Überprüfen Sie die Stromzufuhr. • Stellen Sie ein Trockenprogramm ein. • Schalten Sie das Gerät ein. • Leeren Sie den Wasserbehälter aus. • Schließen Sie die Tür richtig.
Der Wäschetrockner funktioniert nicht und das Display zeigt EndP an.	• Die Wäsche hat den vom Programm festgelegten Trockengrad erreicht.	• Überprüfen Sie, ob die Programmeinstellung angemessen ist oder nicht.
Die Trocknungszeit ist zu lang und die Ergebnisse sind nicht zufriedenstellend	• Die Programmeinstellung ist nicht korrekt. • Der Filter ist verstopft. • Der Verdampfer ist verstopft. • Der Wäschetrockner ist überlastet. • Die Wäsche ist zu nass. • Der Lüftungskanal ist verstopft.	• Stellen Sie sicher, dass das Programm richtig eingestellt ist. • Reinigen Sie das Filtersieb. • Reinigen Sie den Verdampfer. • Reduzieren Sie die Menge der Wäsche. • Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen vollständig. • Überprüfen und reinigen Sie den Lüftungskanal.
Die verbleibende Zeit auf dem Display stoppt oder wird übersprungen.	Die verbleibende Zeit wird auf der Grundlage der folgenden Faktoren kontinuierlich angepasst: • Stoff der Wäsche. • Ladegewicht. • Feuchtigkeitsgrad der Wäsche. • Umgebungstemperatur.	• Die automatische Einstellung ist ein normaler Vorgang.

**Hinweis**

Alle für die Installation relevanten Bilder finden Sie am Anfang dieses Handbuchs.

12.1 Vorbereitung

- Entfernen Sie zunächst alle Verpackungen einschließlich des Styroporbodens. Beim Entfernen der Verpackung können Wassertropfen zu sehen sein. Dies ist ein normales Phänomen, das durch den Wassertest im Werk entsteht.

**Hinweis**

Entsorgen Sie die Verpackung auf umweltfreundliche Weise. Informationen zu den aktuellen Entsorgungsstellen erhalten Sie von Ihrem Händler oder den örtlichen Behörden.

**WARNUNG!**

Nach dem Transport und der Installation MÜSSEN Sie den Trockner vor der Verwendung zwei Stunden lang stehen lassen.

12.2 Transport und Wartezeit

Transportieren Sie das Gerät nur in horizontaler Lage. Zur wartungsfreien Schmierung befindet sich Öl in der Kapsel des Kompressors. Dieses Öl kann beim Schrägtransport durch das geschlossene Rohrsystem gelangen. Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, müssen Sie 2 Stunden warten, damit das Öl wieder in die Kapsel zurückläuft.

12.3 Positionieren Sie das Gerät

Das Gerät sollte auf einer ebenen und festen Oberfläche stehen. Stellen Sie die Füße auf die gewünschte Höhe ein (Abb. 12-1).

12.4 Einbau unter der Arbeitsplatte

Die Abmessungen der Aussparung sollten mindestens mit den Abmessungen (Abb. 12-2) übereinstimmen.

1. Stellen Sie das Gerät neben den Steckplatz. Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse leicht zugänglich und funktionsfähig sind.
2. Stellen Sie alle Füße genau ein, um eine feste, ebene Position zu erhalten.
3. Bauen Sie das Gerät mit Bedacht in die Aussparung ein.
4. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.

12.5 Elektrischer Anschluss

Überprüfen Sie vor jedem Anschluss Folgendes:

- Die Stromversorgung, die Steckdose und die Sicherung müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Die Steckdose muss geerdet sein und es dürfen keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwendet werden.
- Der Netzstecker und die Steckdose müssen zueinander passen.
- **Nur UK:** Der britische Stecker entspricht der Norm BS1363A.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 12-3).

WARNUNG!

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst ersetzt werden (siehe Garantiekarte), um eine Gefahr zu vermeiden.

12.6 Ändern des Türanschlags

- Bevor Sie beginnen, ziehen Sie den Stecker des Trockners aus der Steckdose.
- Gehen Sie beim Ändern des Türanschlags vorsichtig vor, um Kratzer im Lack zu vermeiden.
- Legen Sie die Tür beim Arbeiten auf eine kratzfreie Unterlage.
- Benötigte Werkzeuge: Kreuzschlitzschraubendreher.
- Bewegen Sie das Gehäuse nicht mehr, bis die Änderung des Türanschlags abgeschlossen ist.
- Diese Anleitung bezieht sich auf den Wechsel der Scharniere von der rechten auf die linke Seite. Wenn der Türanschlag zurück nach rechts geändert werden soll, befolgen Sie dieselben Anweisungen, indem Sie von links nach rechts vorgehen.

1. Ausbau der Tür

Öffnen Sie die Tür. Entfernen Sie die beiden Schrauben, mit denen die Tür mit den Scharnieren am Trockner befestigt ist.

Legen Sie die Tür mit den Scharnieren vorsichtig beiseite (Abb. 12-4).

2. Entfernen, Drehen und Wiedereinsetzen der Innentür

Entfernen Sie die acht Aufkleber und Schrauben, mit denen die Innentür an der Außentür befestigt ist.

Bauen Sie die Innentür aus, drehen Sie sie um 180° und bauen Sie sie mit denselben acht Schrauben und Aufklebern wieder in die Außentür ein (Abb. 12-5).

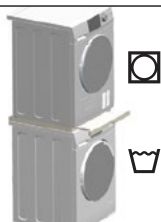
3. Türschloss und Schließblech ausbauen, drehen und wieder einbauen

Entfernen Sie die beiden Schrauben, die das Schließblech halten, und entfernen Sie dann eine Schraube des Türschlosses. Drücken Sie es nach unten, nehmen Sie es heraus, drehen Sie es um 180° und montieren Sie es auf der gegenüberliegenden Seite mit denselben 3 Schrauben und Schließblechen (Abb. 12-6).

4. Drehen und Ersetzen der Tür mit den Scharnieren

Drehen Sie die Tür mit den Scharnieren und schrauben Sie sie an den Trockner (Abb. 12-7).

12-8



12.7 Wäschetrockner stapeln

Es ist möglich, eine Waschmaschine und einen Trockner übereinander zu stellen (Abb. 12-8).

Nicht jede Waschmaschine ist für diesen Zweck geeignet.

Informationen zur Stapelung sowie den entsprechenden Montagesatz erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.

Dem Bausatz liegt eine Montageanleitung bei, die ausführlich über die Installationsschritte informiert.

12.8 Nivellierung des Trockners

Es ist **WICHTIG**, den Trockner zu nivellieren, damit das Gerät effizient und geräuscharm läuft. Der Trockner sollte so nivelliert werden, dass er gleichmäßig auf allen vier Füßen steht. Achten Sie darauf, dass der Trockner nicht in irgendeine Richtung schwankt.

Nivellieren Sie den Trockner von einer Seite zur anderen (Abb. 12-9):

- Platzieren Sie den Gradienten in der hinteren Mitte des Trockners.
- Stellen Sie die hinteren Füße so ein, dass der Trockner von Seite zu Seite eben steht.
- Schrauben Sie die Füße niemals vollständig aus ihren Gehäusen.

Nivellieren Sie den Trockner von vorne nach hinten (Abb. 12-10):

- Platzieren Sie den Gradienten auf der linken Seite.
- Stellen Sie den vorderen linken Fuß ein (nach unten drehen).
- Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte für den rechten Fuß.

Überprüfen Sie, ob der Trockner ausgewuchtet ist:

- Platzieren Sie den Gradienten in der vorderen Mitte des Trockners.
- Achten Sie darauf, dass der Trockner nicht in irgendeine Richtung schwankt.
- Wenn der Trockner nicht ausgewuchtet ist, wiederholen Sie die obigen Schritte.

Nach dem Nivellieren müssen die Ecken des Trocknerschranks frei vom Boden sein, und der Trockner darf in keiner Richtung wackeln.

12.9 Entleerung

Der Trockner ist mit einem Kondensator ausgestattet, in dem sich während des Trocknungszyklus Wasser ansammelt. Dieses Wasser wird in dem abnehmbaren Wasserbehälter oben links im Trockner gesammelt. Das angesammelte Wasser muss nach jedem Trocknungszyklus entleert werden, oder Sie können den Trockner so einrichten, dass er mit dem mitgelieferten Ablaufschlauch automatisch entleert wird.

Wir empfehlen, den Trockner so einzustellen, dass er sich automatisch entleert, wenn dies möglich ist, insbesondere beim Trocknen voller Ladungen, um zu vermeiden, dass der Wasserbehälter während eines Trocknungszyklus geleert werden muss.

- Ziehen Sie den schwarzen Schlauch vom Anschluss auf der Rückseite des Trockners ab (unten rechts auf der Rückseite, Abb. 12-11).
- Wickeln Sie den grauen Ablaufschlauch (im Lieferumfang des Trockners enthalten) ab und schließen Sie ihn an die Ablauföffnung der Maschine an (Abb. 12-12).
- Stecken Sie das andere Ende des Ablaufschlauchs in eine Wanne oder ein Standrohr.

12.10 Waschen und Pflege von Kleidung aus Wolle:

Der Wolltrocknungszyklus dieser Maschine wurde von The Woolmark Company getestet und genehmigt. Der Zyklus eignet sich zum Trocknen von Wollkleidung, die mit „Handwäsche“ gekennzeichnet ist, vorausgesetzt, die Kleidungsstücke werden in einem von Woolmark genehmigten Handwaschgang gewaschen und gemäß den Anweisungen des Herstellers dieser Maschine **M2443** getrocknet.



Produktspezifikationen (gemäß EU 2023/2534)

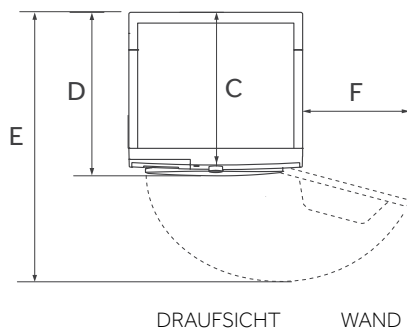
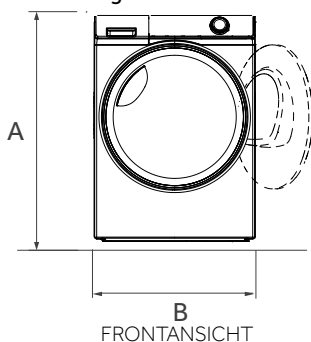
Markenzeichen	Haier	
Kennung des Modells	HD90-CQ387U1 HD90-CQ387GU1	HD100-CQ387U1 HD100-CQ387GU1 HD100-CQ387BU1
Nennkapazität für das Öko-Programm (kg)	9	10
Art Wäschetrockner	Kondensator	
Energieeffizienzklasse ⁴⁾	C	C
Wäschetrockner mit oder ohne Automatik	mit Automatik	
Energieverbrauch des Öko-Programms bei Vollbeladung (Edry) (kWh/Trocknungszyklus)	1,68	1,82
Energieverbrauch des Öko-Programms bei Teilbeladung (Edry/2) (kWh/Trocknungszyklus)	0,91	0,97
Gewichteter Energieverbrauch des Öko-Programms (Etc) (kWh/Trocknungszyklus)	1,09	1,17
Gewichteter Energieverbrauch des Öko-Programms (SEc) (kWh/Trocknungszyklus)	1,84	1,96
Energie-Effizienz-Index (EEI)	59,2	59,6
Stromverbrauch im ausgeschalteten Zustand (W)	0,24	
Stromverbrauch im Standby-Modus (W)	0,24	
Umfasst der „Standby-Modus“ die Anzeige von Informationen?	Ja	
Stromverbrauch im „Standby-Modus“ im Zustand des vernetzten Standby (Pnsm) (falls zutreffend)	1,5	
Stromverbrauch bei Startzeitverzögerung (W)	3,40	
Programmdauer für das Öko-Programm bei Vollbeladung (h:min)	3:15	3:24
Programmdauer für das Öko-Programm bei Teilbeladung (h:min)	2:00	2:05
Gewichtete Programmdauer für das Öko-Programm (h:min)	3:06	3:06
Gewichtete Kondensationseffizienz für das Standard-Baumwollprogramm ³⁾ bei Voll- und Teilbeladung (%)	91	91
Durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung	91	91
Durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Teilbeladung	91	91
Akustische Luftschallemissionen während des Öko-Programms (dB)	60	

- 1) Basierend auf 100 Trocknungszyklen des standardmäßigen Ökoprogramms bei Voll- und Teilbeladung und dem Verbrauch der Stromsparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Durchgang hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.
- 2) Falls ein Energiemanagementsystem vorhanden ist.
- 3) Dieses Programm, das bei Voll- und Teilbeladung verwendet wird, ist das Standard-Trocknungsprogramm, auf das sich die Angaben auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm eignet sich zum Trocknen normaler nasser Baumwollwäsche und ist das effizienteste Programm in Bezug auf den Energieverbrauch für Baumwolle.
- 4) Die Klasse G ist die am wenigsten effiziente und die Klasse A die effizienteste.

Zusätzliche Daten

Spannungsversorgung (siehe Typenschild) - Spannung/Strom/Eingang	(220-240) V/50 Hz/ 2,6 A/ 600W
Zulässige Umgebungstemperatur	5°C bis 35°C
Kältemittel	R290
Volumen	150 g

Produktabmessungen



PRODUKTABMESSUNGEN

A	Gesamthöhe des Produkts mm	845
B	Gesamtbreite des Produkts mm	595
C	Gesamttiefe des Produkts (bis zum Hauptbedienfeld) mm	640
D	Gesamttiefe des Produkts (mm)	680
E	Tiefe der geöffneten Tür (mm)	1170
F	Mindestabstand der Tür zur angrenzenden Wand (mm)	188

Hinweis: Die genaue Höhe Ihres Trockners hängt davon ab, wie weit die Füße von der Basis der Maschine entfernt sind. Der Raum, in dem Sie Ihren Trockner installieren, muss mindestens 40 mm breiter und 20 mm tiefer sein als die Abmessungen der Maschine.



Hinweis: Abweichungen

Aufgrund ständiger Updates von hOn können die Funktionen und die Anzeigeoberfläche der App von der folgenden Beschreibung abweichen.

14.1 Allgemeine Informationen

Dieses Gerät ist mit WLAN-Technologie für die App-Bedienung über die hOn-App ausgestattet.



WARNUNG!

Befolgen Sie die in diesem Handbuch angegebenen Sicherheitsvorkehrungen auch bei der Verwendung des Geräts über die App. Die Befolgung dieser Anweisungen ist für eine sichere Verwendung unerlässlich.

14.2 Anforderungen

1. **WLAN-Netzwerk:** Es ist ein Router erforderlich, der sowohl mit 802.11b/g/n als auch mit dem 2,4 GHz-Band kompatibel ist. 5-GHz-Netzwerke und öffentliche Netzwerke werden nicht unterstützt. Der Netzwerkname (SSID) muss zwischen 1 und 31 Zeichen und das Passwort zwischen 8 und 64 Zeichen lang sein. Die Verschlüsselungsoptionen umfassen open, WPA-PSK und WPA2-PSK.
2. **Kompatible Geräte:** Die App ist für Android-, iOS- und Huawei-Geräte verfügbar, sowohl für Tablets als auch für Smartphones.
3. **Positionierung:** Installieren Sie das Gerät in einem Bereich mit einem starken WLAN-Signal.

Technische Merkmale WLAN:

Frequenz	2400 MHz - 2483,5 MHz
Max. Leistung	+20 dBm
Standard	IEEE802.11b/g/n & BE 4.2

14.3 Download und Installation der hOn-App

1. Laden Sie die App über den QR-Code herunter oder besuchen Sie go.haier-europe.com/download-app.



Die App hOn
herunterladen



Hinweis: Anmeldung

Die Erstellung eines Profils (Anmeldung) ist nur bei der erstmaligen Nutzung erforderlich oder wenn das Konto gelöscht/deaktiviert wurde. Für die künftige Nutzung loggen Sie sich einfach mit Ihrer E-Mail-Adresse und Ihrem Passwort ein. Überprüfen Sie den DEMO-Modus in der App, um die WLAN-Funktionen zu erkunden.

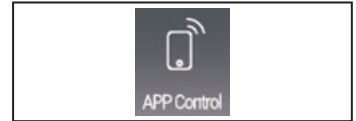
14.4 Gerätekopplung

Hinweis: Das Heimnetzwerk muss auf 2,4 GHz eingestellt sein; 5-GHz-Netzwerke werden nicht unterstützt. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Smartphone mit demselben 2,4-GHz-WLAN-Netzwerk verbunden ist, das Sie zur Konfiguration des Geräts verwenden möchten.

1. Öffnen Sie die hOn-App, erstellen Sie ein neues Profil (oder melden Sie sich an, wenn Sie bereits über ein Profil verfügen).
2. Tippen Sie auf „Gerät hinzufügen“ und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display Ihres Smartphones, um die Einrichtung abzuschließen.

14.5 Aktivierung der App-Bedienung

1. Stellen Sie sicher, dass der Router eingeschaltet und mit dem Internet verbunden ist.
2. Legen Sie die Wäsche ein und schließen Sie die Tür.
3. Schalten Sie das Gerät ein.
4. Drücken Sie kurz die Taste „**APP-Bedienung**“.
5. Starten Sie das Programm über die App. Das Bedienfeld wird mit Ausnahme der Tasten „EIN/AUS“ und „START/PAUSE“ deaktiviert. Nur die Kindersicherung ist während des Programms verfügbar.
6. Die App-Bedienung kann auch während des Programms durch kurzes Drücken der Taste „**APP-Bedienung**“ aktiviert werden.



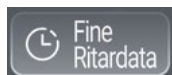
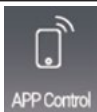
Hinweis: Ablauf der App-Bedienung Sie können bis zu 24 Stunden nach Aktivierung der App-Bedienung einen Befehl von der App aus senden.

14.6 Deaktivierung der App-Bedienung

1. Während eines Programms können Sie die App-Bedienung durch kurzes Drücken der Taste „**APP-Bedienung**“ deaktivieren; das Programm wird fortgesetzt. Sie können den Status des Programms in der App einsehen, jedoch keine Befehle senden (z. B. Stopp/Pause).
2. Um die App-Bedienung wieder aufzunehmen, vergewissern Sie sich, dass die Tür geschlossen ist, und drücken Sie dann erneut kurz die Taste „**APP-Bedienung**“.

14.7 Programmende mit App-Bedienung

1. Am Ende des Zyklus wird die App-Bedienung deaktiviert.
2. Nach 2 Minuten schaltet sich das Gerät automatisch aus.



14.8 Ausschalten des WLAN-Moduls und Löschen der Netzwerkanmeldeinformationen

Löschen der gespeicherten WLAN-Netzwerkinformationen und Ausschalten des WLAN-Moduls:

1. Schalten Sie das Gerät ein.
2. Ohne ein Programm zu starten, drücken Sie die Taste „**APP-Bedienung**“ und halten Sie sie 5 Sekunden lang gedrückt, bis „**Reset**“ angezeigt wird.
3. Halten Sie die Taste „**Verzögerung**“ für weitere 5 Sekunden gedrückt, bis „**done**“ angezeigt wird.
4. Die Konfigurationsinformationen werden gelöscht. Wählen Sie zum Schließen ein Programm oder schalten Sie das Gerät aus.
5. Um die App neu zu konfigurieren, entfernen Sie das Gerät aus der hOn-App und starten Sie einen neuen Kopplungsvorgang.

Hinweis: Wenden Sie dieses Verfahren nur an, wenn Sie beabsichtigen, das Gerät zu verkaufen.

Wir empfehlen unseren Haier-Kundendienst und die Verwendung von Original-Ersatzteilen.

Wenn Sie ein Problem mit Ihrem Gerät haben, lesen Sie bitte zuerst den Abschnitt „11 - Fehlerbehebung“ auf Seite 25.

Wenn Sie dort keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an:

- ▶ Ihren Händler vor Ort oder
- ▶ Der Kundendienst- und Support-Bereich auf www.haier.com, wo Sie Telefonnummern und FAQs finden und die Wartungsansprüche aktivieren können.

Wenn Sie mit unserem Kundendienst Kontakt aufnehmen möchten, halten Sie bitte die folgenden Daten bereit. Die Angaben sind auf dem Typenschild zu finden.

Modell _____ Seriennummer _____

Überprüfen Sie im Garantiefall auch die mit dem Produkt gelieferte Garantiekarte.

Für allgemeine Geschäftsanfragen finden Sie nachstehend unsere Adressen in Europa:

Europäische Haier-Adressen

Land*	Postanschrift	Land*	Postanschrift
Italien	Haier Europe Trading SRL Via De Cristoforis, 12 21100 Varese ITALIEN	Frankreich	Haier France SAS 53 Boulevard Ornano - Pleyad 3 93200 Saint Denis FRANKREICH
Spanien und Portugal	Haier Iberia SL Pg. Garcia Faria, 49-51 08019 Barcelona SPANIEN	Belgien-FR Belgien-NL Niederlande Luxemburg	Haier Benelux SA Anderlecht Straße von Lennik 451 BELGIEN
Deutschland Österreich	Haier Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Platz 6 81829 München DEUTSCHLAND	Polen Ungarn Griechenland Rumänien Russland	Haier Poland Sp. zo.o. Al. Jerozolimskie 181B 02-222 Warschau POLEN
Vereinigtes Königreich	Haier Appliances UK Co.Ltd. 302 Bridgewater-Platz Birchwood Park Warrington WA3 6x	Tschechische Republik und Slowakei	Haier Europe ČR s.r.o. Sokolovská 651/136a, 186 00 Prag 8 Karlin Tschechische Republik

*Weitere Informationen finden Sie unter www.haier.com

HHD100-CQ387U1/HD90-CQ387U1

Haier



Manual del usuario

Bomba de calor- Secadora

HD90-CQ387U1
HD90-CQ387GU1
HD100-CQ387U1
HD100-CQ387AU1
HD100-CQ387BU1

ES

Haier

Gracias por comprar un producto Haier.

Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar este aparato. Las instrucciones contienen información importante que le servirá de guía para realizar una instalación segura y correcta, así como para el uso y mantenimiento diarios.

Guarde este manual en un lugar práctico para poder consultarlo en cualquier momento para el uso seguro y adecuado del aparato.

Aviso de seguridad



ADVERTENCIA - Información de seguridad importante



Información general y consejos



Información medioambiental



Eliminación

Esta marca en el producto, los accesorios o los documentos indica que el producto y sus accesorios electrónicos (por ejemplo, cargador, auriculares, cable USB) no deben desecharse con otros residuos domésticos al final de su vida útil.

Para evitar posibles daños al medio ambiente o a la salud humana derivados de la eliminación incontrolada de residuos, separe estos artículos de otros tipos de residuos y reciclelos de forma responsable para fomentar la reutilización sostenible de los recursos materiales.

Los usuarios domésticos deben ponerse en contacto con la tienda donde adquirieron este producto o con la administración local para obtener información sobre dónde y cómo pueden llevar estos artículos para reciclarlos de forma segura para el medio ambiente. Los usuarios empresariales deben ponerse en contacto con su proveedor y comprobar las condiciones del contrato de compra.

Este producto y sus accesorios electrónicos no deben mezclarse con otros residuos comerciales para su eliminación.



ADVERTENCIA

Este aparato está lleno de R290. Material inflamable, riesgo de incendio.

ADVERTENCIA: En la caja del aparato o en la estructura empotrada, mantenga las aberturas de ventilación libres de obstrucciones.

ADVERTENCIA: No dañe el circuito de refrigerante.



ADVERTENCIA

Peligro de lesiones o asfixia.

Para garantizar la seguridad al desechar una secadora antigua, desconecte el enchufe de la toma de corriente, corte el cable de alimentación y destrúyalo junto con el enchufe. Para evitar que los niños se encierren en la máquina, rompa las bisagras o la cerradura de la puerta.



ADVERTENCIA

El aparato no debe recibir alimentación a través de un dispositivo de conmutación externo, como un temporizador, ni conectarse a un circuito que sea encendido y apagado regularmente por una compañía eléctrica.

1 - Información de seguridad	4
2 - Imágenes de la instalación	7
3 - Uso previsto	8
4 - Descripción del producto	9
5 - Panel de control	10
6 - Programas	15
7 - Consumo	16
8 - Sugerencias y consejos	17
9 - Uso diario	19
10 - Cuidado y limpieza	23
11 - Solución de problemas	25
12 - Instalación	27
13 - Datos técnicos	30
14 - Aplicación hOn	32
15 - Atención al cliente	35



Descargue la
aplicación hOn



Download on the
App Store

GET IT ON
Google play

Obténla en
AppGallery



ADVERTENCIA

Antes del primer uso

- ▶ Asegúrese de que no se hayan producidos daños de transporte.
- ▶ Retire todo el embalaje y manténgalo fuera del alcance de los niños.
- ▶ Traslade el aparato siempre con dos personas como mínimo, ya que es pesado.

Uso diario

- ▶ Este electrodoméstico puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o sin experiencia o conocimientos previos, siempre y cuando previamente hayan recibido la supervisión y las instrucciones necesarias para utilizar el aparato de forma segura y comprendan los riesgos que implica.
- ▶ Mantenga alejados del aparato a los niños menores de 3 años, a menos que estén constantemente vigilados.
- ▶ Los niños no deben jugar con este electrodoméstico.
- ▶ Asegúrese de que la habitación esté seca y bien ventilada. La temperatura ambiente debe estar comprendida entre 5 °C y 35 °C.
- ▶ No cubra las aberturas de ventilación de la base con una alfombra u objeto similar.
- ▶ Mantenga la zona alrededor de la secadora libre de polvo y pelusas.
- ▶ Asegúrese de que sólo hay ropa sucia dentro del aparato y de que no hay animales domésticos ni niños antes de utilizarlo.
- ▶ Toque el enchufe sólo con las manos secas y no toque ni utilice el aparato si está descalzo o con las manos o los pies mojados.
- ▶ No seque prendas sin lavar en la secadora.
- ▶ Asegúrese de no cargar más que la carga nominal.
- ▶ Retire de los bolsillos todos los objetos, como encendedores y cerillas.
- ▶ Los suavizantes o productos similares deben utilizarse tal como se especifica en las instrucciones del suavizante.
- ▶ No utilice ni almacene aerosoles ni gases inflamables cerca del aparato.
- ▶ No coloque objetos pesados ni fuentes de calor o humedad encima del aparato.
- ▶ Cuando desenchufe el aparato, sujete el enchufe, no el cable.
- ▶ No toque la parte trasera ni el tambor durante el funcionamiento, ya que están calientes.



ADVERTENCIA

Uso diario

- ▶ No utilice el aparato para secar los siguientes objetos:
 - ▶ Artículos sin lavar.
 - ▶ Objetos contaminados con sustancias inflamables como aceite de cocina, acetona, alcohol, bencina, gasolina, queroseno, quitamanchas, aguarrás, ceras, quitaceras u otros productos químicos. Los humos pueden provocar un incendio o una explosión. Los artículos que se hayan ensuciado con sustancias como aceite de cocina, acetona, alcohol, gasolina, queroseno, quitamanchas, aguarrás, ceras y quitaceras deben lavarse en agua caliente con una cantidad extra de detergente antes de secarlos en la secadora.
 - ▶ Artículos que contengan relleno o acolchado (por ejemplo, almohadas, chaquetas), ya que el relleno puede salirse con riesgo de provocar un incendio.
 - ▶ Los artículos como la gomaespuma (espuma de látex), los gorros de ducha, los textiles impermeables, los artículos con reverso de goma y la ropa o almohadas provistas de almohadillas de gomaespuma no deben secarse en la secadora.
- ▶ No beba el agua condensada.
- ▶ No utilice el aparato sin el filtro de pelusas o el filtro del condensador colocados o con el filtro dañado.
- ▶ Observe que la última parte del ciclo de secado se produce sin calor (ciclo de enfriamiento) para garantizar que las prendas restantes estén bajo una temperatura que no las dañe.
- ▶ No deje el aparato desatendido durante el tiempo de funcionamiento durante mucho tiempo. Si es necesaria una ausencia prolongada, se deberá interrumpir el ciclo de secado apagando y desenchufando la red eléctrica.
- ▶ No apague el aparato hasta que haya finalizado el ciclo de secado. No detenga nunca la secadora antes de que finalice el ciclo de secado, a menos que retire rápidamente todas las prendas y las extienda para que se disipe el calor.
- ▶ Apague el aparato después de cada programa de secado para ahorrar electricidad y por seguridad.

Mantenimiento / limpieza

- ▶ Asegúrese de que los niños estén supervisados si realizan tareas de limpieza y mantenimiento.
- ▶ Desconecte el aparato de la red eléctrica antes de realizar cualquier operación de mantenimiento rutinario.



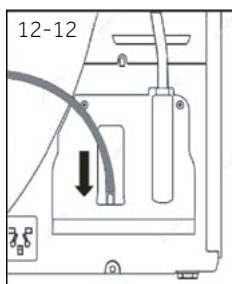
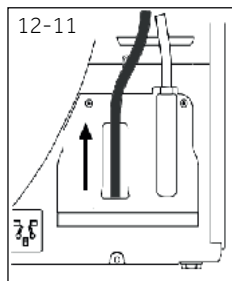
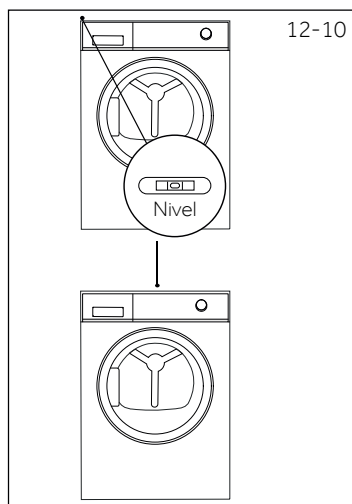
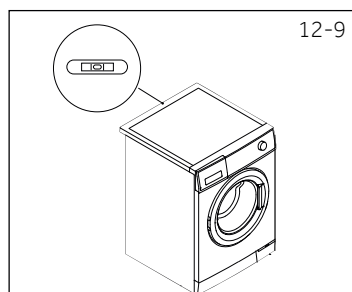
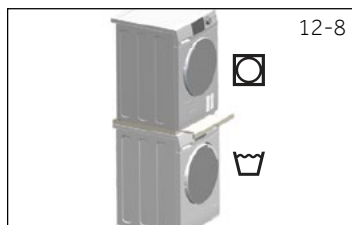
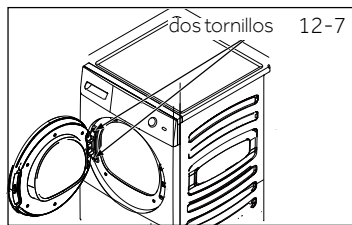
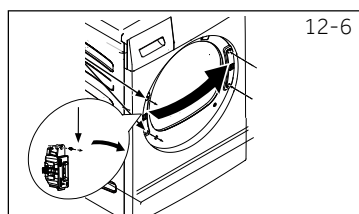
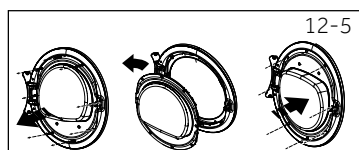
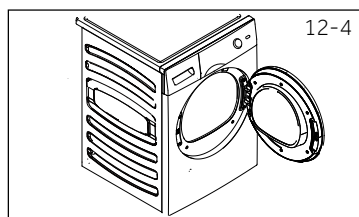
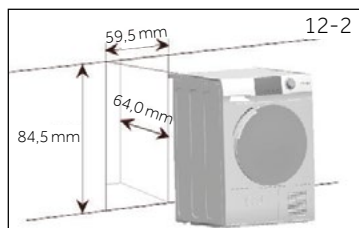
ADVERTENCIA

Mantenimiento / limpieza

- ▶ Limpie el filtro de pelusas y el filtro del condensador después de cada programa (véase "10 - Cuidado y limpieza" en la página 23).
- ▶ No utilice agua pulverizada ni vapor para limpiar el aparato.
- ▶ No utilice productos químicos industriales para limpiar el aparato.
- ▶ Si el cable de alimentación presenta daños, debe ser sustituido por el fabricante, por un técnico cualificado o por cualquier persona autorizada para evitar cualquier peligro.
- ▶ No intente reparar el aparato usted mismo. Si necesita una reparación, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

Instalación

- ▶ Asegúrese de colocar la máquina en un lugar que permita abrir la puerta completamente. No instale la secadora detrás de una puerta con cerradura, una puerta corredera o una puerta con bisagras en el lado opuesto de la puerta de la secadora, ya que esto limita la apertura total de la puerta.
- ▶ Instale el aparato en un lugar bien ventilado y seco.
- ▶ No instale nunca el aparato en un exterior húmedo, ni en una zona con riesgo de fugas de agua como, por ejemplo, debajo o cerca de un fregadero. Cuando se produzca una fuga de agua, corte el suministro eléctrico y deje que la máquina se seque de forma natural.
- ▶ Instale o utilice el aparato sólo en un lugar donde la temperatura sea superior a 5 °C.
- ▶ No coloque el aparato directamente sobre una alfombra ni cerca de una pared o mueble.
- ▶ No exponga el aparato a heladas, calor o luz solar directa ni cerca de fuentes de calor (por ejemplo, estufas o calefactores).
- ▶ Asegúrese de que la información eléctrica de la placa de características coincide con la fuente de alimentación. Si no es así, póngase en contacto con un electricista.
- ▶ No utilice adaptadores multienchufe ni cables alargadores.
- ▶ Asegúrese de no dañar el cable eléctrico ni el enchufe; si está dañado, hágalo sustituir por un electricista.
- ▶ Utilice una toma de corriente con conexión a tierra separada para la fuente de alimentación, a la que se pueda acceder fácilmente después de la instalación. El aparato debe estar conectado a tierra.
- ▶ Solo para el Reino Unido: El cable de alimentación del aparato está provisto de un enchufe de 3 hilos (con toma de tierra) que se adapta a una toma estándar de 3 hilos (con toma de tierra). No corte ni desmonte nunca la tercera clavija (toma de tierra). Una vez instalado el aparato, el enchufe debe ser accesible.



Uso previsto

Este aparato está diseñado para secar artículos que hayan sido lavados en una solución de agua y que estén marcados en la etiqueta de cuidado del fabricante como aptos para la secadora.

Está diseñado exclusivamente para uso doméstico en el interior de la vivienda. No está destinado a un uso comercial o industrial. No se permiten cambios ni modificaciones en el dispositivo. Los usos no previstos pueden causar peligros y la pérdida de todos los derechos de garantía y responsabilidad.

Normas y directivas

Este producto cumple los requisitos de todas las directivas CE aplicables con las normas armonizadas correspondientes, que prevén el marcado CE.



Uso responsable con el medio ambiente

- ▶ **Centrifugado completo:** Centrifugue la ropa con la máxima velocidad de centrifugado.
- ▶ **Carga máxima:** Utilice la cantidad máxima de llenado según la tabla de programas, pero no sobrecargue la secadora. Para aprovechar la carga máxima, la ropa que debe secarse como "**LISTO para usar**", puede secarse primero fácilmente con "**Recordatorio de planchado**". Cuando finalice el programa, retire la colada que deba plancharse y seque la colada restante hasta el final.
- ▶ **Sacudir la colada:** Sacuda la ropa antes de meterla en la secadora.
- ▶ **Evite el secado excesivo:** debe evitarse un secado excesivo. Seleccione el programa adecuado y el nivel de secado apropiado.
- ▶ **Suavizante innecesario:** No utilice suavizante al lavar, ya que la ropa quedará mullida y suave en la secadora.
- ▶ **Limpieza de los filtros de pelusa:** Limpie los filtros de pelusa después de cada ciclo.
- ▶ **Ventilación:** Asegúrese de que el aparato esté correctamente ventilado (véase "12 - Instalación" en la página 27).
- ▶ **Reutilización del agua condensada:** El agua condensada recogida puede utilizarse para la plancha de vapor. Antes, debe pasarse por un colador fino o por papel de filtro de café. Las piezas más pequeñas serán retenidas por el filtro.

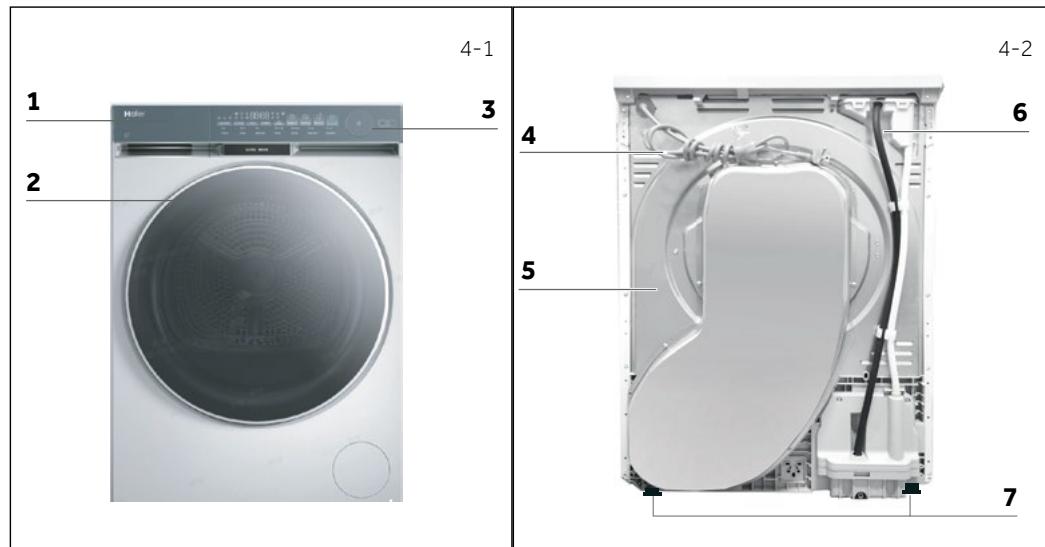
**Nota**

Debido a cambios técnicos y a los diferentes modelos, las ilustraciones de los siguientes capítulos pueden diferir de su modelo.

4.1 Imagen del aparato

Parte delantera (Fig. 4-1):

Parte trasera (Fig. 4-2):



- 1 Depósito de agua
- 2 Puerta de la secadora
- 3 Panel de control

- 4 Cable de alimentación
- 5 Placa posterior
- 6 Salida de desagüe
- 7 Patas ajustables

4.2 Accesorios

Compruebe los accesorios y la documentación de acuerdo con esta lista (Fig. 4.3):



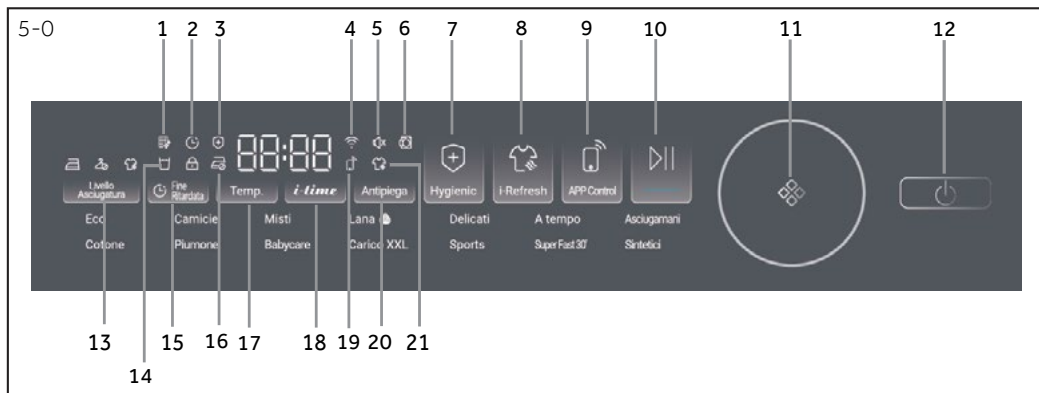
Manguera
de desagüe

Rejilla de
secado

Etiqueta de datos
energéticos

Tarjetas de
garantía

Manual del
usuario



- | | | | |
|-----------------------------------|-------------------------------|--------------------------------|---------------------------|
| 1 Indicador de limpiar filtro | 7 Botón Higiene | 13 Botón de nivel de secado | 19 Indicador de remoto |
| 2 Indicador Diferido | 8 Botón i-Refresh | 14 Indicador de depósito vacío | 20 Botón Antiarrugas |
| 3 Indicador de higiene | 9 Botón Control remoto | 15 Botón Diferido | 21 Indicador de i-Refresh |
| 4 Indicador de Wi-Fi | 10 Botón de Inicio/Pausa | 16 Indicador de antiarrugas | |
| 5 Indicador de silencio | 11 Selector de programa | 17 Botón Temp. | |
| 6 Indicador de apertura de puerta | 12 Botón de encendido/apagado | 18 Botón Tiempo | |

5.1 Indicador de limpiar filtro

No se ilumina en condiciones normales, cuando el tiempo de secado es superior a 30 min, entra en la etapa de FIN después del programa, y la luz indicadora (Fig. 5-1) parpadea. Para conocer los pasos de limpieza, consulte "10.1 Limpieza del filtro de pelusas" en la página 23 o "10.2 Limpieza del filtro del condensador" en la página 23.

5.2 Indicador Diferido

(Fig. 5-2) No se ilumina en condiciones normales, pero siempre se iluminará después de seleccionar el inicio diferido, y siempre estará iluminado cuando el inicio diferido esté en marcha.

5.3 Indicador de higiene

Después de encender la función de esterilización, este icono (Fig. 5-3) permanece siempre encendido, se apaga durante la etapa de funcionamiento y vuelve a encenderse al entrar en la etapa de esterilización.

5.4 Indicador de Wifi

Durante la configuración de la red, la luz Wifi parpadea (0,5 s encendida, 0,5 s apagada), y este icono (Fig. 5-4) permanece iluminado tras la configuración correcta de la red.

5.5 Indicador de silencio

El zumbador está activado por defecto. Para desactivar la función zumbador, pulse los 2 botones (**Temp.** y **i-time**) al mismo tiempo durante 3 segundos hasta que oiga un pitido, se iluminará el indicador (Fig. 5-5). Para activarla, vuelve a pulsar los dos botones durante 3 segundos.



5.6 Indicador de apertura de puerta

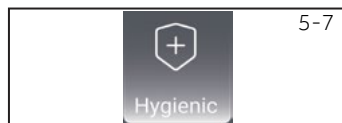
Si la puerta está abierta, se iluminará este indicador (Fig. 5-6).

Los usuarios deben cerrar la puerta, entonces puede iniciarse un ciclo de secado.



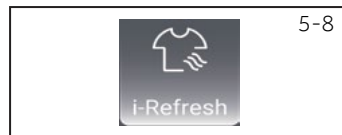
5.7 Botón Higiene

La función Higiene está diseñada para eliminar bacterias y ácaros, así como virus en la ropa con alta temperatura. La configuración del programa cambiará automáticamente al nivel y temperatura de secado más altos. Después de seleccionar la función Higiene este botón mantendrá la luz encendida hasta que se inicien los ciclos de secado. Al entrar en la fase de higiene, el botón se iluminará de nuevo para indicarlo a los usuarios.



5.8 Botón i-Refresh

I-Refresh es una función patentada por Haier que tiene como objetivo eliminar el polvo y la humedad. Deja mullida la ropa y la refresca en poco tiempo. Al girar y agitar, se airea la ropa, de forma que la ropa delicada y los tejidos no lavables reciban el tratamiento adecuado.



5.9 Botón Control remoto

Pulse brevemente este botón para activar/desactivar el control remoto del aparato a través de la aplicación hOn (Fig. 5-9).



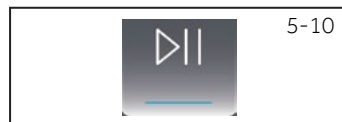
Nota

Para iniciar el procedimiento de emparejamiento, siga las instrucciones de la aplicación.

Si desea más información, consulte "14 - Aplicación hOn" en la página 32.

5.10 Botón de Inicio/Pausa

Pulse Inicio/Pausa (Fig. 5-10) para iniciar un ciclo de secado. Pulse de nuevo el botón para poner en pausa el ciclo de secado. Pulse de nuevo el botón para continuar.



5-11



5.11 Selector de programa

Seleccione uno de los 14 programas con el selector (Fig. 5-11). Se ilumina el indicador del programa correspondiente. Si desea más información, consulte "6 - Programas" en la página 15.

5-12



5.12 Botón de encendido/apagado

Pulse el botón de encendido/apagado (Fig. 5-12) para encender o apagar la secadora.

5-13



5.13 Botón de nivel de secado

Pulse el botón (Fig. 5-13) para ajustar el contenido de humedad final de la colada al final del ciclo. A continuación se muestra la pantalla:



Armario



Listo para usar



Planchado

5-14



5.14 Indicador de depósito vacío

Este indicador está diseñado para recordar a los usuarios que el depósito de agua debe vaciarse (Fig. 5-14).

Importante: Vacíe el depósito de agua después de cada ciclo de secado.

5-15



5.15 Botón Diferido

La función de inicio diferido permite a los usuarios retrasar la hora de inicio del ciclo (de 1 a 24 horas). Cuando se activa, se ilumina el icono (Fig. 5-15).

5-16



5.16 Indicador de antiarrugas

La función de antiarrugas está diseñada para ayudar a eliminar las arrugas de la ropa. El tambor girará después del ciclo de secado para estirar la ropa, por lo que no hay que preocuparse por olvidarse de sacar la ropa.

La función Antiarrugas está desactivada por defecto. Tras seleccionar el programa, se ilumina el icono (Fig. 5-16). Cuando finaliza el ciclo de secado, el tambor sigue girando de 1 a 12 horas más con aire frío. Los usuarios pueden detenerlo en cualquier momento abriendo la puerta o iniciando un nuevo ciclo.

5.17 Botón Temp.

Este botón permite ajustar la temperatura de secado en función de las necesidades o requisitos personales. Pulse el botón (Fig. 5-17) para ajustar la temperatura de secado deseada. Hay 4 niveles y la pantalla correspondiente se muestra a continuación:

- L-3 Temperatura alta.
- L-2 Temperatura media.
- L-1 Temperatura baja.
- Alld (Frio) Aire frío.



5.18 Botón i-time

Esta función está diseñada para permitir a los usuarios ajustar la duración del ciclo en función de sus necesidades personales. Solo en los programas **Temporizador** y **Lana**, los usuarios pueden utilizar esta función para ajustar el tiempo. Mantenga pulsado este botón (Fig. 5-18) 3 segundos, el tiempo puede ajustarse rápidamente.



5.19 Indicador de control remoto

Una vez configurada correctamente la función remota, el icono se enciende. Pulsa el botón de Inicio/Pausa para apagar.



Secado IA inteligente

La función Secado IA inteligente de la aplicación hOn optimiza los ciclos de secado para cargas mixtas (algodón, sintéticos).

Al activar esta función, puede seleccionar el nivel de secado deseado: "Armario" o "Listo para usar". Durante el ciclo, el aparato enviará una notificación a la aplicación hOn cuando se alcance el nivel "**Secado plancha**", que es la fase en la que las prendas más ligeras ya están secas. En este punto, puede abrir la puerta, retirar las prendas secas y, a continuación, cerrar la puerta y pulsar "**Reanudar**" para continuar con el ciclo de secado de las prendas restantes. Este proceso le permite completar el secado en un solo ciclo en lugar de ejecutar dos por separado, con lo que ahorra tiempo y energía.



Nota

Esta función está disponible en la aplicación hOn. Es necesario emparejar la secadora con la aplicación hOn antes de utilizar esta función.

5-20

Anti-crease

5.20 Botón Antiarrugas

Se refiere a un modo en el que la secadora seca la ropa y realiza un movimiento continuo para evitar que la ropa seca se apile en la secadora durante mucho tiempo y provoque arrugas más marcadas.

5-21



5.21 Indicador de i-Refresh

En circunstancias normales, no se ilumina el icono (Fig. 5-21), cuando se selecciona el programa de lavado por aire, se ilumina completamente el icono.

5-22

Dry Level



Delay

5.22 Bloqueo infantil

Después del encendido, en estado de funcionamiento, toque la combinación de teclas "**Nivel de secado**" + "**Diferido**" durante 3 segundos para activar el bloqueo infantil (Fig. 5-22). Vuelva a tocar la misma combinación de teclas durante 3 segundos para desactivarla. Una vez activado el bloqueo infantil, todos los botones táctiles dejan de ser válidos (excepto el botón de apagado), y una operación no válida activará un tono de alerta. La pantalla digital mostrará "**clot**" (Fig. 5-23).

5-23

clot

Una vez ajustado el bloqueo infantil, no puede desactivarse automáticamente durante el funcionamiento del programa y debe desactivarse manualmente. Si la máquina se apaga y se vuelve a encender, el bloqueo infantil permanece activo. Además, si la puerta se abre durante el funcionamiento y se vuelve a cerrar, el bloqueo niños debe desactivarse antes de que la máquina pueda reiniciarse. Sin embargo, cuando el programa termina, el bloqueo infantil se libera automáticamente.

● Sí ○ Opcional* / No

 Programa	Máx. Carga en kg		 Tiempo de secado***)		OPCIONES SELECCIONABLES						
	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	Nivel de secado	Diferido	Temp.	i-time	Antiarrugas	Higiene	i-Refresh
Eco**)	9	10	3:30	3:40	●	●	○	/	●	●	/
Camisas	2,5	3	0:50	0:52	●	●	○	/	●	/	●
Mixtos	5	6	3:15	3:24	●	●	○	/	●	●	/
Lana	1	1	2:00	2:00	○	●	○	●	/	/	●
Delicados	1	1	1:05	1:08	●	●	○	/	●	/	/
Temporizador	-	-	0:40	0:40	○	●	●	●	●	/	/
Toallas	5	6	1:45	1:50	●	●	○	/	●	●	●
Algodón	5	6	2:50	2:58	●	●	○	/	●	/	●
Edredones	2	2	2:00	2:06	●	●	○	/	●	/	●
Bebé	3	3	1:20	1:24	●	●	○	/	●	●	●
Carga XXL	4,5	5	2:00	2:06	●	●	●	/	●	●	●
Ropa Deportiva	4	4	1:30	1:34	●	●	○	/	●	●	/
Super rápido 30'	1	1	0:30	0:30	○	●	●	/	/	/	/
Sintéticos	3	4	1:35	1:39	●	●	/	/	●	/	●

*) Opcional, significa que no todos los niveles están disponibles, consulte la pantalla de la máquina para más detalles.

**) Configuración del programa de prueba EN 61121, recomendamos drenar el agua condensada externamente a través de la manguera de desagüe cuando seque una carga completa usando el programa Eco. Esto evitará tener que vaciar el depósito de agua durante el ciclo.

***) La duración del programa está influenciada por los siguientes factores: el tipo de tejido, la cantidad de carga, el contenido de humedad, el nivel de secado deseado, así como la velocidad de centrifugado durante el lavado. Estos factores son registrados por la electrónica durante el programa y el tiempo restante se corregirá en consecuencia.

Tecnología de bomba de calor

La secadora por condensación con intercambiador de calor destaca por su consumo eficiente de energía. Se trata de valores orientativos determinados en condiciones estándar. Los valores pueden diferir de los indicados en función de la sobretensión y la subtensión, el tipo de tejido, la composición de la ropa a secar, la humedad residual y la carga real.

Programa ECO		Velocidad de centrifugado en rpm	Humedad residual en %	Tiempo en h:min		Consumo de energía en kWh		Contenido de agua %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Armario	H - 3	1000	aprox. 60	3:50	4:05	1,89	2,01	0	0
Listo para usar	H - 2	1000	aprox. 60	3:10	3:25	1,56	1,68	2	2
Planchado	H - 1	1000	aprox. 60	2:40	2:45	1,31	1,35	12	12

Programa Sintéticos		Velocidad de centrifugado en rpm	Humedad residual en %	Tiempo en h:min		Consumo de energía en kWh		Contenido de agua %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Armario	H - 3	1000	aprox. 60	3:00	3:15	1,48	1,60	0	0
Listo para usar	H - 2	1000	aprox. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	2	2
Planchado	H - 1	1000	aprox. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	12	12

Programa Algodón		Velocidad de centrifugado en rpm	Humedad residual en %	Tiempo en h:min		Consumo de energía en kWh		Contenido de agua %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Armario	H - 3	1000	aprox. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	0	0
Listo para usar	H - 2	1000	aprox. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	2	2
Planchado	H - 1	1000	aprox. 60	1:30	1:45	0,74	0,86	12	12

**Uso responsable con el medio ambiente**

- ▶ Centrifugue la colada lo máximo posible antes de meterla en la secadora.
- ▶ Evite sobrecargar la secadora.
- ▶ Sacuda la ropa antes de meterla en la secadora.
- ▶ Elija un programa de secado adecuado. Asegúrese de que la colada no se seca más tiempo del necesario.
- ▶ Asegúrese de utilizar la secadora con los filtros limpios.

8.1 Ropa almidonada

La ropa almidonada deja una película de almidón en el tambor y no es apta para la secadora.

8.2 Suavizante

No utilice suavizante al lavar, porque la ropa quedará suave y mullida en la secadora.

8.3 Paños suaves

El uso de "paños suaves" puede provocar un recubrimiento en los filtros de pelusa. Esto puede causar una obstrucción de los filtros. En tales casos, recomendamos abstenerse de añadir paños suaves o elegir una marca diferente. En cualquier caso, tenga en cuenta las instrucciones del fabricante.

8.4 Pequeñas cantidades de relleno

Con una cantidad inferior a 1,0 kg, se debe seleccionar el programa "Temporizador", ya que a veces no se puede detectar el nivel de secado de la ropa debido a la pequeña carga.

8.5 Luz interior de tambor

Cuando el aparato está encendido, la luz del tambor se mantiene encendida cuando la puerta está abierta.

8.6 Solapa de servicio

Asegúrese de que la trampilla de servicio esté siempre cerrada durante el funcionamiento.

8.7 Protección Antiarrugas

Si ha seleccionado Antiarrugas, al final del ciclo, si no se saca la colada, el tambor se mueve de vez en cuando para evitar las arrugas.

8.8 Tiempo restante

La duración del programa está influenciada por los siguientes factores: el tipo de tejido, la cantidad de carga, el contenido de humedad, el nivel de secado deseado, así como la velocidad de centrifugado durante el lavado. Estos factores son registrados por la electrónica durante el programa y el tiempo restante se corregirá en consecuencia.

8.9 Piezas extragrandes

Cuando finalice el ciclo, si no se alcanza el nivel de secado deseado, desapelmace la colada y vuelva a secar con el programa de tiempo (TEMPORIZADOR).

8.10 Tejidos especialmente delicados

Los tejidos que pueden encogerse fácilmente o perder su forma, así como las medias de seda y la lencería, no deben introducirse directamente en la secadora. Meta las prendas delicadas en una bolsa de lavandería y evite secarlas en exceso.

8.11 Jerséis y punto

Para prendas como jerséis y prendas de punto, recomendamos utilizar el programa Delicados para evitar el secado excesivo.

8.12 Voltear la ropa

Se recomienda cerrar la cremallera y darle la vuelta por dentro y por fuera antes de la operación, para evitar que se seque en exceso.

8.13 Adornos de metal

Si la ropa utiliza adornos metálicos y cuentas de clavos de plástico, ésta debe envolverse adecuadamente para evitar que golpee el tambor y cause daños antes del funcionamiento.

8.14 Señal acústica

Se puede activar una señal acústica:

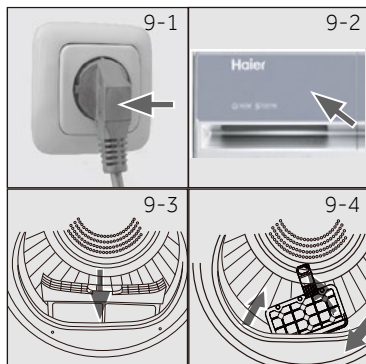
- ▶ cuando el depósito de agua está lleno.
- ▶ Pueden ocurrir fallos.

Además, la señal acústica también puede seleccionarse para los casos siguientes:

- ▶ Al final del programa.
- ▶ Al pulsar un botón.
- ▶ Al girar el selector de programas.

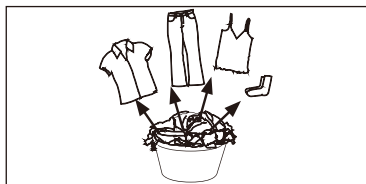
9.1 Preparar el aparato

1. Conecte el aparato a una fuente de alimentación (220V a 240V~/50Hz) (Fig. 9-1). Consulte también la sección "2 - Imágenes de la instalación" en la página 7.
2. Asegúrese de que:
 - ▶ El depósito de agua está vacío y correctamente instalado (Fig. 9-2).
 - ▶ El filtro de pelusas está limpio y correctamente instalado (Fig. 9-3).
 - ▶ El filtro del condensador está limpio y correctamente instalado (Fig. 9-4).



9.2 Preparar la colada

- ▶ Clasifique la ropa según el tejido (algodón, sintéticos, lana, etc.). Seque únicamente la ropa que haya sido centrifugada.
- ▶ Vacíe los bolsillos de todos los objetos punzantes o inflamables, como llaves, mecheros y cerillas. Retire los objetos decorativos duros, como broches.
- ▶ Suba las cremalleras y asegúrese de que los botones están bien cosidos; coloque las prendas pequeñas, como calcetines, sujetadores, etc., en una bolsa de lavado.
- ▶ Desdoble piezas de tela voluminosas, como sábanas, manteles, etc.
- ▶ Siga las instrucciones de la etiqueta de lavado y seque aquellas prendas que puedan secarse a máquina.



Consejos:

- ▶ Separe la ropa blanca de la de color.
- ▶ La ropa de cama y las fundas de almohada deben estar abotonadas, para que no se puedan atascar piezas pequeñas en su interior.
- ▶ Cierre las cremalleras y los ganchos, y ate los cinturones sueltos sin piezas metálicas, las cuerdas de los delantales, etc.
- ▶ Retire las piezas metálicas sueltas de la ropa antes de meterla en la secadora, como los botones metálicos.
- ▶ No seque en exceso la ropa blanca de fácil cuidado. Riesgo de arrugas. Deje secar al aire libre.
- ▶ Las prendas como las de punto a veces se secan demasiado. Siempre se recomienda elegir el nivel de secado de planchado.
- ▶ Para prendas presecadas, de varias capas o para el secado final se debe elegir el programa de tiempo (TEMPORIZADOR).

Referencia de carga	Composición	Peso medio por prenda
Sábana (individual)	Algodón	Aprox. 800 g
Ropa de tejido mixto	/	Aprox. 800 g
Chaquetas	Algodón	Aprox. 800 g
Vaqueros	/	Aprox. 800 g
Monos	Algodón	Aprox. 950 g
Pijamas	/	Aprox. 200 g
Camisas	/	Aprox. 300 g
Calcetines	Tejidos mixtos	Aprox. 50 g
Camisetas	Algodón	Aprox. 300 g
Ropa interior	Tejidos mixtos	Aprox. 70 g

9.3 Cargar la ropa en el aparato

- ▶ Afloje e introduzca la ropa preclasificada.
- ▶ No sobrecargue el aparato.
- ▶ Cierre la puerta con cuidado. Asegúrese de que la ropa no quede apretada.

9.4 Quitar y poner ropa

Para quitar o poner ropa, el programa puede interrumpirse en cualquier momento:

- ▶ Pulse el botón **"Inicio/Pausa"**. El ciclo se interrumpirá si se abre la puerta.
Cuidado al quitar o poner ropa. El interior del tambor o la propia ropa pueden estar calientes, por lo que existe peligro de quemaduras.
- ▶ Para continuar con el programa, pulse el botón **"Inicio/Pausa"** después de cerrar la puerta.



PRECAUCIÓN

Los objetos no textiles, así como los pequeños, sueltos o con bordes afilados pueden causar averías y daños en la ropa y el aparato.



ADVERTENCIA

No apague nunca la secadora antes de que finalice el ciclo de secado a menos que se retiren rápidamente todas las prendas y se extiendan para que se pueda liberar el calor.

9-5



9.5 Cargar la secadora

1. Coloque la ropa uniformemente en el tambor asegurándose de no sobrecargar la secadora.
2. Encienda la secadora girando el selector (Fig. 9-5).

**Aviso**

Los suavizantes o productos similares deben utilizarse según se especifica en las instrucciones del fabricante.

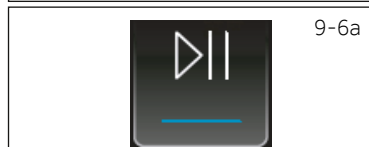
9.6 Programar e iniciar

1. Gire el selector de programas (Fig. 9-6) para seleccionar el programa deseado.
2. Ajuste funciones como Temperatura, Nivel de secado o Diferido. A continuación, pulse el botón de Inicio/Pausa (Fig. 9-6a) para iniciar el ciclo de secado.

**9.7 Fin del ciclo de secado**

La secadora deja de funcionar automáticamente cuando finaliza un ciclo de secado. La pantalla muestra **Fin** unos 5 s. Abra la puerta de la secadora y saque la ropa. Si no se saca la ropa, la función antiarrugas se iniciará automáticamente y la pantalla mostrará **0:00** (Esta función solo está disponible para algunos programas).

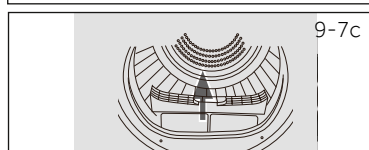
1. Apague la secadora pulsando el botón de encendido/apagado (Fig. 9-7).
2. Desenchufe la secadora de la toma de corriente (Fig. 9.7a).



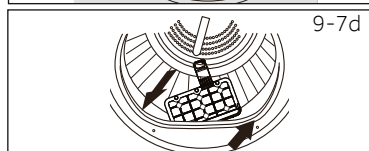
3. Vacíe el depósito de agua después de cada ciclo de secado (Fig. 9.7b).

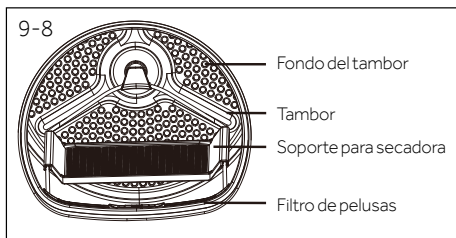


4. Limpie el filtro de pelusas después de cada ciclo de secado (Fig. 9.7c).



5. Limpie el filtro del condensador después de cada ciclo de secado (Fig. 9.7d).





9.8 Utilizar la rejilla de la secadora

La rejilla de la secadora está diseñada para prendas para las que no se recomienda el secado en secadora, como zapatillas de deporte, jerséis o lencería delicada.

1. Abra la puerta de la secadora.
2. Compruebe que el tambor está vacío.
3. Coloque la rejilla de la secadora en el tambor.
4. Asegúrese de que la rejilla está insertada en el orificio del filtro de pelusas y bloqueada en el orificio del tambor.



Aviso

- No utilice esta rejilla cuando haya otras prendas en la secadora.
- Durante el secado, asegúrese de que los artículos se colocan en la rejilla sin riesgo de enredarse en los deflectores mientras el tambor gira.
- Peso máximo de los objetos mojados: 1,5 kg.

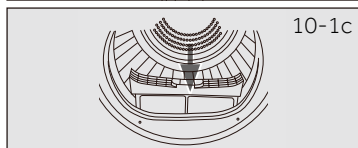
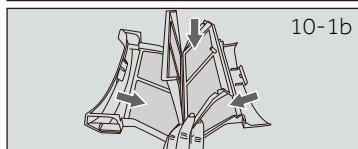
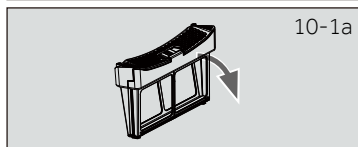
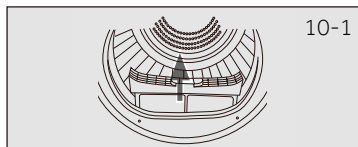
Tabla de cuidados

Lavado					
	Lavable hasta 95 °C, proceso normal		Lavable hasta 60 °C, proceso normal		Lavable hasta 60 °C, proceso suave
	Lavable hasta 40 °C, proceso normal		Lavable hasta 40 °C, proceso suave		Lavable hasta 40 °C, proceso muy suave
	Lavable hasta 30 °C, proceso normal		Lavable hasta 30 °C, proceso suave		Lavable hasta 30 °C, proceso muy suave
	Lavar a mano máx. 40°C		No lavar		
Uso de blanqueadores					
	Cualquier blanqueo permitido		Sólo oxígeno/ sin cloro		No blanquear
Secado					
	Secado en secadora posible a temperatura normal		Secado en secadora posible a temperatura baja		No secar en secadora
	Secado en tendal		Secado plano		
Planchado					
	Planchar a una temperatura máxima de hasta 200 °C		Plancha a una temperatura media de hasta 150 °C		Planchar a una temperatura baja de hasta 110 °C; sin vapor (el planchado con vapor puede causar daños irreversibles)
	No planchar				

10.1 Limpieza del filtro de pelusas

Limpie el filtro de pelusas después de cada ciclo de secado.

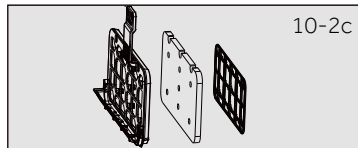
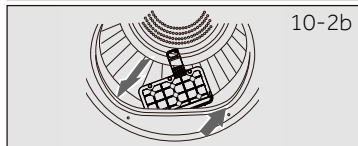
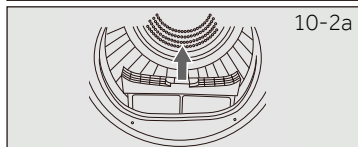
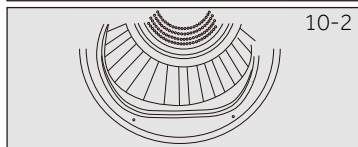
1. Retire el filtro de pelusas del tambor (Fig. 10-1).
2. Abra el filtro de pelusas (Fig. 10-1a).
3. Retire los restos de pelusa del filtro de pelusas (Fig. 10-1b).
4. Vuelva a colocar el filtro de pelusas limpio en la secadora (Fig. 10-1c).



10.2 Limpieza del filtro del condensador

Limpie el filtro después de cada ciclo de secado.

1. Abra la puerta (Fig. 10-2).
2. Extraiga el filtro de pelusas del conducto frontal (Fig. 10-2a).
3. Extraiga el filtro del condensador del conducto de aire (Fig. 10-2b).
4. Separe el filtro de esponja del filtro del condensador y límpiolo de posibles residuos (Fig. 10-2c).
5. Vuelva a instalar la esponja en el filtro del condensador y colóquelo de nuevo en el conducto.



Aviso

Al limpiar los filtros, las pelusas deben tirarse al cubo de la basura y no por el desagüe, así evitará la propagación de microplásticos en el sistema de aguas usado. Para un secado óptimo, limpie el filtro con regularidad. Un filtro obstruido puede provocar ciclos de secado más largos, lo que puede aumentar el consumo de energía.

10-3



10.3 Vaciar el depósito de agua

Durante el funcionamiento, el vapor se condensa en agua y esta se recoge en el depósito de agua. Vacíe el depósito de agua después de cada ciclo de secado.

1. Extraiga el depósito de agua de su alojamiento (Fig. 10-3).
2. Vacíe el depósito de agua (Fig. 10-3a).
3. Vuelva a colocar el depósito de agua en la secadora (Fig. 10-3b).

10-3a



10-3b



Aviso

No utilice el agua para beber ni para procesar alimentos.

10.4 Secadora

Limpie el exterior de la secadora y el panel de mandos con un paño húmedo. No utilice disolventes orgánicos ni agentes corrosivos para evitar daños en el aparato.

10.5 Tambor

Después de funcionar durante un tiempo, los microelementos como el calcio y las sustancias minerales que contiene el agua darán lugar a una película invisible que se formará en el interior del tambor. Utilice un paño húmedo y un poco de detergente para eliminarlo. No utilice disolventes orgánicos ni agentes corrosivos para evitar daños en el aparato.

Muchos problemas pueden ser resueltos por uno mismo sin necesidad de conocimientos específicos. Compruebe todas las posibilidades indicadas y siga las instrucciones siguientes antes de ponerse en contacto con el servicio posventa. Véase el apartado "15 - Atención al cliente" en la página 35.



ADVERTENCIA

- ▶ Antes de proceder al mantenimiento, apague el aparato y desconecte el enchufe de la toma de corriente.
- ▶ El mantenimiento de los equipos eléctricos sólo debe ser realizado por expertos cualificados en electricidad, ya que las reparaciones inadecuadas pueden causar daños considerables.
- ▶ Si el cable de alimentación presenta daños, solo debe ser sustituido por el fabricante, por un técnico cualificado o por cualquier trabajador cualificado para evitar cualquier peligro.

Solución de problemas con código de pantalla

Código	Causa	Solución
F2	Fallo de la bomba de drenaje / fallo del interruptor de nivel de agua.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F32	NTC2 está abierto o roto	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F33	NTC3 está abierto o roto	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F4	Calentamiento anormal	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC0	El propio bus falla	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC1	Fallo de comunicación del motor	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC2	Fallo de comunicación de la placa del ordenador	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F7	Mal funcionamiento del motor	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FH	Alarma de fallo de configuración de IoT	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC2E	La comunicación del módulo de secado seco es anormal	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC6	La placa del ventilador es irregular	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FE	El ventilador independiente es defectuoso y debe repararse	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

Si los códigos de error vuelven a aparecer después de tomar medidas, apague el aparato, desconecte la alimentación eléctrica y póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

Solución de problemas sin código de visualización

Problema	Posible causa	Posible solución
La secadora no funciona.	• Mala conexión a la fuente de alimentación. • Fallo de alimentación. • No se ha establecido ningún programa de secado. • El aparato no se ha encendido. • Depósito de agua lleno. • La puerta no está bien cerrada.	• Compruebe la conexión a la fuente de alimentación. • Compruebe el suministro eléctrico. • Establezca un programa de secado. • Encienda el aparato. • Vacíe el depósito de agua. • Cierre bien la puerta.
La secadora no funciona y la pantalla muestra F in.	• La colada ha alcanzado el nivel de secado definido por el programa.	• Compruebe si la configuración del programa es adecuada o no.
El tiempo de secado es demasiado largo y los resultados no son satisfactorios.	• La configuración del programa no es correcta. • El filtro está obstruido. • El evaporador está bloqueado. • La secadora está sobrecargada. • La colada está demasiado húmeda. • El conducto de ventilación está obstruido.	• Asegúrese de que el programa está ajustado correctamente. • Limpie la rejilla del filtro. • Limpie el evaporador. • Reducir la cantidad de colada. • Centrifugue completamente la colada antes de secarla. • Compruebe y limpie el conducto de ventilación.
El tiempo restante en la pantalla se detiene o salta.	El tiempo restante se ajustará continuamente en función de los siguientes factores: • Tejido de la colada. • Peso de carga. • Grado de humedad de la colada. • Temperatura ambiente.	• El ajuste automático es una operación normal.

**Aviso**

Todas las imágenes relevantes para la instalación se encuentran al principio de este manual.

12.1 Preparación

- ▶ Retire en primer lugar todos los embalajes, incluida la base de poliestireno. Al retirar el embalaje, pueden observarse gotas de agua. Este fenómeno normal es el resultado de las pruebas de agua realizadas en fábrica.

**Aviso**

Deseche el envase de forma respetuosa con el medio ambiente. Para obtener información sobre los lugares de eliminación actuales, consulte a su distribuidor o a las autoridades locales.

**ADVERTENCIA**

Después del transporte y la instalación, DEBE dejar la secadora en reposo durante dos horas antes de utilizarla.

12.2 Transporte y tiempo de espera

Transporte el aparato únicamente en posición horizontal. El aceite lubricante sin mantenimiento se encuentra en la cápsula del compresor. Este aceite puede atravesar el sistema cerrado de tuberías durante el transporte inclinado. Antes de conectar el aparato a la red eléctrica hay que esperar 2 horas para que el aceite vuelva a la cápsula.

12.3 Colocar el aparato

El aparato debe colocarse sobre una superficie plana y sólida. Ajuste las patas al nivel deseado (Fig. 12-1).

12.4 Instalación bajo encimera

Las dimensiones del hueco deben coincidir al menos con las medidas (Fig. 12-2).

1. Coloque el aparato junto a la ranura. Asegúrese de que todas las conexiones sean fácilmente accesibles y funcionales.
2. Ajuste con precisión todas las patas para conseguir una posición nivelada y firme.
3. Instale el aparato con prudencia en el hueco.
4. Asegúrese de que haya suficiente ventilación.

12.5 Conexión eléctrica

Antes de cada conexión compruebe si:

- ▶ La fuente de alimentación, la toma de corriente y los fusibles son los adecuados según la placa de características.
- ▶ La toma de corriente tiene toma de tierra y no se utilizan enchufes múltiples ni alargadores.
- ▶ El enchufe y la toma de corriente coinciden perfectamente.
- ▶ **Solo para Reino Unido:** El enchufe británico cumple la norma BS1363A.

Coloque el enchufe en la toma (Fig. 12-3).

ADVERTENCIA

Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por el servicio técnico (consulte la tarjeta de garantía) para evitar situaciones de peligro.

12.6 Inversión de la puerta

- ▶ Antes de empezar, desenchufe la secadora de la toma de corriente.
- ▶ Manipule las piezas con cuidado para no rayar la pintura.
- ▶ Proporcione una superficie de trabajo que no raye las puertas.
- ▶ Herramientas necesarias: Destornillador de estrella.
- ▶ Una vez que comience, no mueva el mueble hasta que se haya completado la inversión de la puerta.
- ▶ Estas instrucciones son para cambiar las bisagras del lado derecho al lado izquierdo. Si quiere volver a ponerlas en el lado derecho, siga estas mismas instrucciones e invierta todas las referencias de izquierda a derecha.

1. Retirar el conjunto de la puerta

Abra la puerta. Retire los dos tornillos que sujetan el conjunto bisagra/puerta a la secadora. Aparte con cuidado el conjunto bisagra/puerta (Fig. 12-4).

2. Retirar, girar y volver a colocar la puerta interior

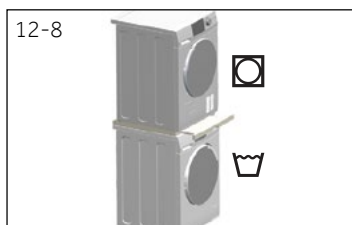
Retire los ocho adhesivos y tornillos que fijan la puerta interior a la exterior. Desmonte la puerta interior, gírela 180° y vuelva a instalarla en la puerta exterior utilizando los mismos ocho tornillos y adhesivos (Fig. 12-5).

3. Desmontar, girar y sustituir el pestillo de la puerta y la placa de refuerzo

Retire los dos tornillos que sujetan la placa de refuerzo y, a continuación, retire un tornillo del pestillo de la puerta, empuje hacia abajo y saque el pestillo, gírelo 180° e instálelo en el lado opuesto utilizando los mismos 3 tornillos y placas (Fig. 12-6).

4. Girar y recolocar el conjunto bisagra/puerta

Gire el conjunto bisagra/puerta y atorníllelo a la secadora (Fig. 12-7).



12.7 Lavadora-secadora apiladas

Es posible apilar la lavadora y la secadora (Fig. 12-8).

No todas las lavadoras son adecuadas para este fin.

La información sobre el apilamiento, así como el kit de montaje correspondiente, están disponibles a través de su distribuidor local. Las instrucciones de montaje se suministran con el kit e informan detalladamente de los pasos de instalación.

12.8 Nivelar la secadora

Es **IMPORTANTE** nivelar la secadora para asegurar que la máquina funcione eficientemente con el mínimo ruido. La secadora debe nivelarse para que se mantenga en equilibrio sobre sus cuatro patas. Asegúrese de que la secadora no se balancea en ninguna dirección.

Nivele la secadora de lado a lado (Fig. 12-9):

- Coloque el nivelador en la parte central trasera de la secadora.
- Ajuste las patas traseras hasta que la secadora esté nivelada de lado a lado.
- Nunca desenrosque completamente las patas de sus alojamientos.

Nivele la secadora de delante hacia atrás (Fig. 12-10):

- Coloque el nivelador en el lado izquierdo.
- Ajuste la pata izquierda delantera.
- Repita lo anterior para la pata derecha.

Compruebe que la secadora está equilibrada:

- Coloque el nivelador en el centro delantero de la secadora.
- Asegúrese de que la secadora no se balancea en ninguna dirección.
- Si la secadora no está equilibrada, repita los pasos anteriores.

Después de la nivelación, las esquinas del armario de la secadora deben quedar separadas del suelo y la secadora, no debe balancearse en ninguna dirección.

12.9 Drenaje

La secadora está equipada con una unidad condensadora que acumula agua durante el ciclo de secado. Esta agua se recoge en el depósito de agua extraíble situado en la parte superior izquierda de la secadora. El agua acumulada debe vaciarse después de cada ciclo de secado o puede configurar su secadora para que drene automáticamente utilizando la manguera de desagüe incluida.

Recomendamos configurar la secadora para que se vacíe automáticamente siempre que sea posible, especialmente al secar cargas completas, para evitar la necesidad de vaciar el depósito de agua durante un ciclo de secado.

Conexión de la manguera de desagüe

- Retire la manguera negra de la conexión situada en la parte trasera de la secadora (parte inferior derecha de la Fig. 12-11).
- Desenrolle la manguera de desagüe gris (incluida con la secadora) y conéctela al orificio de desagüe de la máquina (fig. 12-12).
- Coloque el otro extremo de la manguera de desagüe en una bañera o tubo vertical.

12.10 Lavado y cuidado de la ropa de lana

El ciclo de secado de prendas de lana de esta máquina ha sido probado y aprobado por The Woolmark Company. El ciclo es adecuado para secar prendas de lana etiquetadas como "lavado a mano" siempre que las prendas se laven en un ciclo de lavado a mano aprobado por Woolmark y se sequen de acuerdo con las instrucciones emitidas por el fabricante de esta máquina **M2443**.



Especificaciones del producto (según UE 2023/2534)

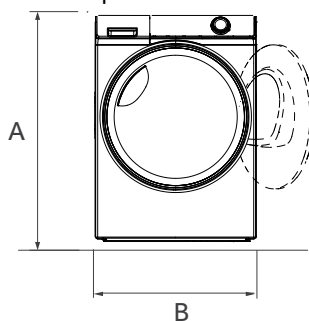
Marca	Haier	
Identificador de modelo	HD90-CQ387U1 HD90-CQ387GU1	HD100-CQ387U1 HD100-CQ387GU1 HD100-CQ387BU1
Capacidad nominal para el programa Eco (kg)	9	10
Tipo de secadora	Condensador	
Clase de eficiencia energética ⁴⁾	C	C
Secadora con o sin automático	Con automático	
Consumo de energía del programa Eco a carga completa (E _{dry}) (kWh/ciclo de secado)	1,68	1,82
Consumo de energía del programa Eco a carga parcial (E _{dry/2}) (kWh/ciclo de secado)	0,91	0,97
Consumo energético ponderado del programa Eco (E _{tc}) (kWh/ciclo de secado)	1,09	1,17
Consumo energético ponderado del programa Eco (S _{Ec}) (kWh/ciclo de secado)	1,84	1,96
Índice de eficiencia energética (IEE)	59,2	59,6
Consumo en modo apagado (W)	0,24	
Consumo en modo de espera (W)	0,24	
¿Incluye el "modo de espera" la visualización de información?	Sí	
Consumo de energía en "modo de espera" en condiciones de espera en red (P _{sm}) (si procede)	1,5	
Consumo en inicio diferido (W)	3,40	
Duración del programa Eco a carga completa (h:min)	3:15	3:24
Duración del programa Eco con carga parcial (h:min)	2:00	2:05
Duración ponderada del programa Eco (h:min)	3:06	3:06
Eficiencia de condensación ponderada para el programa estándar de algodón ³⁾ a carga completa y parcial (%)	91	91
Eficacia media de condensación del programa estándar de algodón ³⁾ a carga completa	91	91
Eficacia media de condensación del programa estándar de algodón ³⁾ a carga parcial	91	91
Emisión acústica de ruido aéreo durante el programa Eco (dB)	60	

- 1) Basado en 100 ciclos de secado del programa Eco estándar a carga completa y parcial, y el consumo de los modos de bajo consumo. El consumo real de energía por ciclo dependerá de cómo se utilice el aparato.
- 2) En caso de que haya un sistema de gestión de energía.
- 3) Este programa utilizado a carga completa y parcial es el programa de secado estándar al que se refiere la información de la etiqueta y la ficha. Este es el programa adecuado para el secado de ropa de algodón húmeda normal y es el programa más eficiente en términos de consumo de energía para el algodón.
- 4) La clase G es la menos eficiente y la clase A es la más eficiente.

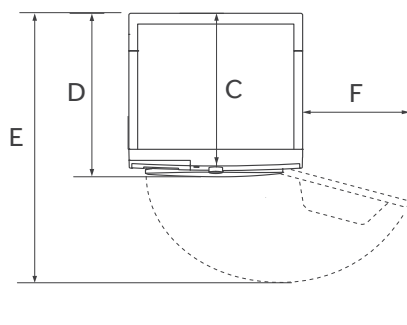
Datos complementarios

Alimentación (ver placa de características) - tensión / corriente / entrada	(220-240) V/50 Hz/ 2,6 A/ 600 W
Temperatura ambiente admisible	5°C a 35°C
Refrigerante	R290
Volumen	150 g

Dimensiones del producto



VISTA FRONTAL



VISTA SUPERIOR PARED

DIMENSIONES DEL PRODUCTO

A	Altura total del producto en mm	845
B	Ancho total del producto en mm	595
C	Profundidad total del producto (hasta el tablero de control principal) en mm	640
D	Profundidad total del producto en mm	680
E	Profundidad con la puerta abierta mm	1170
F	Distancia mínima de la puerta a la pared adyacente en mm	188

Nota: La altura exacta de su secadora depende de la distancia a la que se extiendan las patas desde la base de la máquina. El espacio donde instale la secadora debe ser al menos 40 mm más ancho y 20 mm más profundo que su tamaño.



Nota: Desviaciones

Debido a las constantes actualizaciones de hOn, las funciones y la interfaz de visualización de la aplicación pueden diferir de la siguiente descripción.

14.1 Información general

Este aparato está equipado con tecnología Wi-Fi para control remoto a través de la aplicación hOn.



ADVERTENCIA

Siga las precauciones de seguridad indicadas en este manual incluso cuando utilice el aparato a través de la aplicación. El cumplimiento de estas instrucciones es esencial para un uso seguro.

14.2 Requisitos

1. **Red Wi-Fi:** Se requiere un router compatible con 802.11 b/g/n y la banda de 2,4 GHz. No se admiten redes que funcionen a 5 GHz ni redes públicas. El nombre de la red (SSID) debe tener entre 1 y 31 caracteres, y la contraseña entre 8 y 64 caracteres. Las opciones de cifrado incluyen abierto, WPA-PSK y WPA2-PSK.
2. **Dispositivos compatibles:** La aplicación está disponible para dispositivos Android, iOS y Huawei, tanto para tablets como para smartphones.
3. **Colocación:** Instale el aparato en una zona con una señal Wi-Fi potente.

Especificaciones técnicas de Wi-Fi:

Frecuencia	2400 MHz - 2483,5 MHz
Potencia máx.	20 dBm
Estándar	IEEE802.11b/g/n & BE 4.2

14.3 Descarga e instalación de la aplicación hOn

1. Para descargar la aplicación escanee el código QR que aparece a continuación o visite go.haier-europe.com/download-app.



Descargue la aplicación hOn



Nota: Registro

Solo es necesario crear un perfil (registro) en el primer uso o si la cuenta se ha eliminado/desactivado. Para futuros usos, solo tendrá que iniciar sesión con su correo electrónico y contraseña. Consulte el modo Demo de la aplicación para explorar las funciones Wi-Fi.

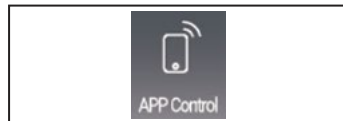
14.4 Emparejamiento de aparatos

Nota: La red doméstica debe estar configurada a 2,4 GHz; las redes que funcionan a 5 GHz no son compatibles. Asegúrese de que su smartphone está conectado a la misma red Wi-Fi de 2,4 GHz que desea utilizar para configurar el aparato.

1. Abra la aplicación hOn y cree un perfil nuevo (o inicie sesión si ya se ha registrado).
2. Pulse Añadir aparato y siga las instrucciones de la pantalla de su smartphone para completar la configuración.

14.5 Activación del control remoto

1. Asegúrese de que el router está encendido y conectado a Internet.
2. Cargue la colada y cierre la puerta.
3. Encienda el aparato.
4. Pulse brevemente el botón **"Control remoto"**.
5. Inicie el ciclo a través de la aplicación. El panel de control se desactivará, excepto los botones de ENCENDIDO/APAGADO e INICIO/PAUSA. Durante el programa solo estará disponible el bloqueo infantil.
6. El control remoto también puede activarse durante el ciclo pulsando brevemente el botón **"Control remoto"**.



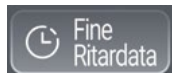
Nota: Caducidad del control remoto Puede enviar una orden desde la aplicación hasta 24 horas después de que se active el control remoto.

14.6 Desactivación del control remoto

1. Durante un ciclo, puede desactivar el control remoto pulsando brevemente el botón **"Control remoto"**; el ciclo continuará. Puede ver el estado del ciclo en la aplicación, pero no podrá enviar comandos (por ejemplo, parada/pausa).
2. Para reanudar el control remoto a través de la aplicación, asegúrese de que la puerta está cerrada y, a continuación, vuelva a pulsar brevemente el botón **"Control remoto"**.

14.7 Fin de ciclo con control remoto

1. Al final del ciclo, el control remoto se desactiva.
2. Transcurridos 2 minutos, el aparato se apagará automáticamente.



14.8 Apagado del módulo Wi-Fi y borrado de las credenciales de red

Para suprimir la información de red Wi-Fi guardada y apagar el módulo Wi-Fi:

1. Encienda el aparato.
2. Sin iniciar ningún ciclo, mantenga pulsado el botón "**Control remoto**" durante 5 segundos hasta que aparezca "**Done**".
3. Mantenga pulsado el botón "**Diferido**" durante otros 5 segundos hasta que aparezca "**done**".
4. Se borrará la información de configuración. Seleccione un programa o apague el aparato para salir.
5. Para volver a configurarlo, elimine el aparato de la aplicación hOn e inicie un nuevo procedimiento de emparejamiento.

Nota: Utilice este procedimiento solo si tiene intención de vender el aparato.

Recomendamos nuestro Servicio de Atención al Cliente Haier y el uso de recambios originales.

Si tiene algún problema con su aparato, consulte primero la sección "11 - Solución de problemas" en la página 25.

Si no encuentra una solución, póngase en contacto con:

- ▶ su distribuidor local o
- ▶ el área de Servicio y Asistencia en www.haier.com, donde encontrará números de teléfono y preguntas frecuentes y podrá activar la reclamación de servicio.

Para ponerse en contacto con nuestro Servicio, asegúrese de que dispone de los siguientes datos.

La información se encuentra en la placa de características.

Modelo _____ Número de serie _____

Consulte también la tarjeta de garantía suministrada con el producto en caso de garantía.

Para consultas comerciales generales, consulte nuestras direcciones en Europa:

Direcciones europeas de Haier

País*	Dirección postal	País*	Dirección postal
Italia	Haier Europe Trading SRL Via De Cristoforis, 12 21100 Varese ITALIA	Francia	Haier France SAS 53 Boulevard Ornano- Pleyad 3 93200 Saint Denis FRANCIA
Spain y Portugal	Haier Iberia SL Pg. Garcia Faria, 49-51 08019 Barcelona ESPAÑA	Bélgica-FR Bélgica-NL Países Bajos Luxemburgo	Haier Benelux SA Anderlecht Route de Lennik 451 BÉLGICA
Alemania - Austria	Haier Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Platz 6 81829 München ALEMANIA	Polonia Hungría Grecia Rumanía Rusia	Haier Poland Sp. zo.o. Al. Jerozolimskie 181B 02-222 Warszawa POLONIA
Reino Unido	Haier Appliances UK Co.Ltd. 302 Bridgewater Place Birchwood Park Warrington WA3 6x	República Checa y Eslovaquia	Haier Europe ČR s.r.o. Sokolovská 651/136a, 186 00 Praha 8 Karlín República Checa

*Para más información, consulte www.haier.com

HH100-CQ387U1/HD90-CQ387U1

Haier



Manuel d'utilisation Sèche-linge à pompe à chaleur

HD90-CQ387U1
HD90-CQ387GU1
HD100-CQ387U1
HD100-CQ387GU1
HD100-CQ387BU1

FR

Haier

Merci d'avoir acheté un produit Haier.

Avant d'utiliser cet appareil, lisez attentivement ces instructions. Les instructions contiennent des informations importantes qui vous aideront à réaliser une installation sûre et correcte ainsi que dans l'utilisation et l'entretien au quotidien.

Conservez ce manuel dans un endroit pratique afin de pouvoir le consulter à tout moment pour une utilisation sûre et correcte de l'appareil.

Avis de sécurité



AVERTISSEMENT ! - Informations importantes en matière de sécurité



Informations générales et conseils



Informations sur l'environnement



Mise au rebut

Ce marquage sur le produit, les accessoires ou la documentation indique que le produit et ses accessoires électroniques (p. ex. chargeur, casque, câble USB) ne doivent pas être jetés avec les autres déchets ménagers à la fin de leur durée de vie.

Afin d'éviter que l'élimination incontrôlée des déchets ne nuise à l'environnement ou à la santé humaine, veuillez séparer ces articles des autres types de déchets et les recycler de manière responsable afin de promouvoir la réutilisation durable des ressources matérielles. Les particuliers doivent contacter le détaillant où ils ont acheté ce produit, ou leur administration locale, pour savoir où et comment ils peuvent déposer ces articles afin qu'ils soient recyclés dans le respect de l'environnement. Les utilisateurs professionnels doivent contacter leur fournisseur et vérifier les conditions du contrat d'achat.

Ce produit et ses accessoires électroniques ne doivent pas être mélangés avec d'autres déchets commerciaux en vue de leur élimination.



AVERTISSEMENT !

Cet appareil est rempli de R290. Matière inflammable, risque d'incendie.

AVERTISSEMENT : veillez à ce que les ouvertures de ventilation ne soient pas obstruées à l'intérieur du capot de l'appareil ou dans la structure incorporée.

AVERTISSEMENT : n'endommagez pas le circuit du réfrigérant.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure ou d'étouffement !

Pour garantir la sécurité lors de la mise au rebut d'un vieux sèche-linge, débranchez la fiche de la prise de courant, coupez le câble d'alimentation et détruisez-le avec la fiche. Pour éviter que les enfants ne s'enferment dans la machine, cassez les charnières ou le verrouillage de la porte.



AVERTISSEMENT !

L'appareil ne doit pas être alimenté par un dispositif de commutation externe, tel qu'une minuterie, ni être raccordé à un circuit qui est régulièrement mis en marche et arrêté par un service public.

1 - Informations en matière de sécurité.....	4
2 - Images d'installation	7
3 - Usage prévu	8
4 - Description du produit	9
5 - Panneau de commande.....	10
6 - Programmes	15
7 - Consommation.....	16
8 - Suggestions et conseils.....	17
9 - Utilisation quotidienne	19
10 - Entretien et nettoyage	23
11 - Dépannage	25
12 - Installation	27
13 - Données techniques.....	30
14 - Application hOn.....	32
15 - Service client.....	35



Téléchargez
l'application
hOn



**AVERTISSEMENT !****Avant toute première utilisation**

- ▶ Assurez-vous que l'appareil n'a pas été endommagé suite au transport.
- ▶ Retirez tous les emballages et conservez-les hors de portée des enfants.
- ▶ Déplacez toujours l'appareil à deux personnes au moins, car il est lourd.

Utilisation quotidienne

- ▶ Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus et par des personnes à capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou sans expérience et connaissances, s'ils sont sous une surveillance appropriée ou bien s'ils ont été informés quant à l'utilisation de l'appareil de manière sûre, et s'ils comprennent les risques impliqués.
- ▶ Tenez les enfants de moins de 3 ans à l'écart de l'appareil, à moins qu'ils ne soient sous surveillance constante.
- ▶ Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- ▶ Veillez à ce que la pièce soit sèche et bien ventilée. La température ambiante doit être comprise entre 5 °C et 35 °C.
- ▶ Ne recouvrez pas les ouvertures de ventilation de la base avec un tapis ou un objet similaire.
- ▶ Veillez à ce que la zone autour du sèche-linge soit exempte de poussière et de peluches.
- ▶ Assurez-vous qu'il n'y a que du linge à l'intérieur de l'appareil et qu'il n'y a pas d'animaux ou d'enfants avant de l'utiliser.
- ▶ Ne touchez la prise secteur qu'avec des mains sèches et ne touchez pas ou n'utilisez pas l'appareil si vous êtes pieds nus ou si vous avez les mains ou les pieds mouillés.
- ▶ Ne séchez pas dans le sèche-linge les articles qui ne sont pas lavés.
- ▶ Veillez à ne pas dépasser la charge nominale.
- ▶ Retirez des poches tous les objets tels que les briquets et les allumettes.
- ▶ Les adoucissants ou produits similaires doivent être utilisés conformément aux instructions figurant sur l'adoucissant.
- ▶ N'utilisez pas et ne stockez pas de pulvérisateurs inflammables ou de gaz inflammables à proximité de l'appareil.
- ▶ Ne placez pas d'objets lourds ou de sources de chaleur ou d'humidité sur l'appareil.
- ▶ Débranchez l'appareil en tenant la fiche, et non le câble.
- ▶ Ne touchez pas l'arrière et le tambour pendant le fonctionnement car ils sont chauds.



AVERTISSEMENT !

Utilisation quotidienne

- ▶ N'utilisez pas l'appareil pour sécher les articles suivants :
 - ▶ Articles qui ne sont pas lavés.
 - ▶ Les articles contaminés par des substances inflammables telles que l'huile de cuisson, l'acétone, l'alcool, le benzène, l'essence, le kérosène, les détachants, la térébenthine, les cires, les décapants pour cire ou d'autres produits chimiques. Les fumées peuvent provoquer un incendie ou une explosion. Les articles qui ont été souillés par des substances telles que l'huile de cuisson, l'acétone, l'alcool, l'essence, le kérosène, les détachants, la térébenthine, les cires et les décapants doivent être lavés à l'eau chaude avec une quantité supplémentaire de lessive avant d'être séchés dans le sèche-linge.
 - ▶ Les articles contenant des rembourrages ou des garnitures (par exemple, oreillers, vestes), car la garniture peut s'échapper et risquer de s'enflammer.
 - ▶ Les articles tels que le caoutchouc mousse (mousse de latex), les bonnets de douche, les textiles imperméables, les articles à endos de caoutchouc et les vêtements ou oreillers équipés de coussinets en mousse de caoutchouc ne doivent pas être séchés dans le sèche-linge.
- ▶ Ne buvez pas l'eau condensée.
- ▶ N'utilisez pas l'appareil si le filtre à peluches ou le filtre du condenseur n'est pas en place ou si le filtre est endommagé.
- ▶ Notez que la dernière partie du cycle de séchage se déroule sans chaleur (cycle de refroidissement) afin de garantir que les vêtements restants sont à une température qui ne les abîme pas.
- ▶ Ne laissez pas l'appareil sans surveillance lorsqu'il fonctionne pendant longtemps. En cas d'absence prolongée, le cycle de séchage doit être interrompu en éteignant l'appareil et en le débranchant.
- ▶ N'éteignez pas l'appareil avant la fin du cycle de séchage. N'arrêtez jamais un sèche-linge avant la fin du cycle de séchage, à moins que tous les articles ne soient rapidement retirés et étalés pour que la chaleur se dissipe.
- ▶ Pour des raisons de sécurité et d'économies d'électricité, éteignez l'appareil après chaque programme de séchage.

Entretien/nettoyage

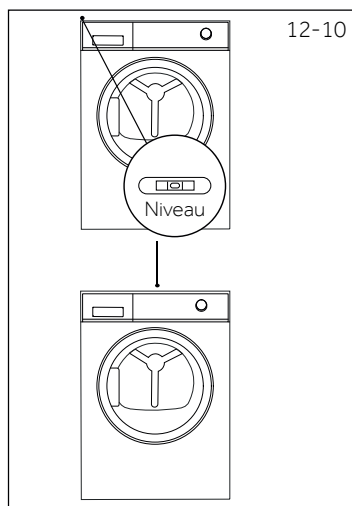
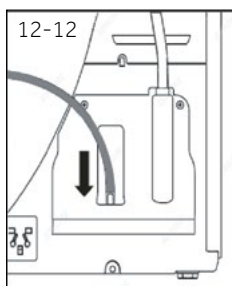
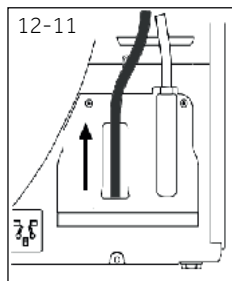
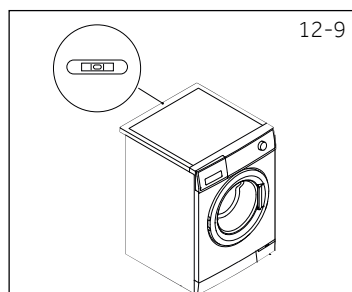
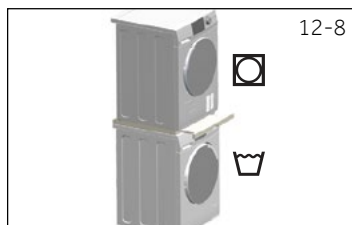
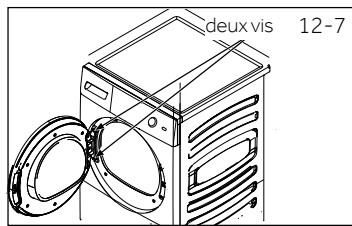
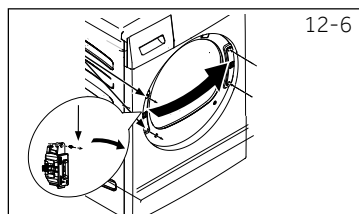
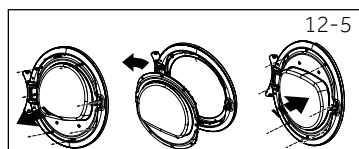
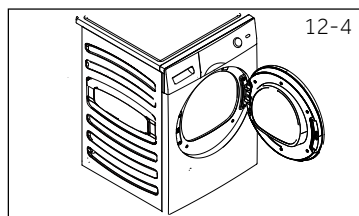
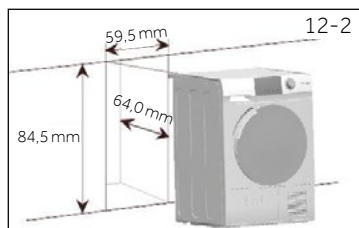
- ▶ Veillez à ce que les enfants soient sous surveillance s'ils effectuent des opérations de nettoyage et d'entretien.
- ▶ Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique avant d'entreprendre tout entretien de routine.

**AVERTISSEMENT !****Entretien/nettoyage**

- ▶ Nettoyez le filtre à peluches et le filtre du condenseur après chaque programme (voir « 10 - Entretien et nettoyage » à la page 23).
- ▶ N'utilisez pas de pulvérisateur ou de vapeur d'eau pour nettoyer l'appareil.
- ▶ N'utilisez pas de produits chimiques industriels pour nettoyer l'appareil.
- ▶ Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son représentant ou des personnes qualifiées afin d'éviter tout risque.
- ▶ N'essayez pas de réparer l'appareil vous-même. Si une réparation est nécessaire, veuillez contacter notre service client.

Installation

- ▶ Veillez à placer la machine dans un endroit qui permette d'ouvrir complètement la porte. N'installez pas le sèche-linge derrière une porte verrouillable, une porte coulissante ou une porte dont les charnières se trouvent du côté opposé à la porte du sèche-linge, car cela limite l'ouverture complète de la porte.
- ▶ Installez l'appareil dans un endroit sec et bien aéré.
- ▶ N'installez jamais l'appareil dans un endroit humide à l'extérieur, ni dans un endroit où il y a un risque de fuite d'eau, par exemple sous ou à proximité d'un évier. En cas de fuite d'eau, coupez l'alimentation électrique et laissez la machine sécher naturellement.
- ▶ N'installez ou n'utilisez l'appareil qu'à un endroit où la température ambiante est supérieure à 5 °C.
- ▶ Ne placez pas l'appareil directement sur un tapis ou à proximité d'un mur ou d'un meuble.
- ▶ N'exposez pas l'appareil au gel, à la chaleur ou à la lumière directe du soleil, ni à proximité de sources de chaleur (par exemple, poêles, radiateurs).
- ▶ Assurez-vous que les informations électriques figurant sur la plaque signalétique correspondent à l'alimentation électrique. Si ce n'est pas le cas, contactez un électricien.
- ▶ N'utilisez pas d'adaptateurs multiprises ni de câbles de rallonge.
- ▶ Veillez à ne pas endommager le câble électrique et la fiche. S'ils sont endommagés, faites-les remplacer par un électricien.
- ▶ Utilisez une prise distincte avec mise à la terre pour l'alimentation électrique, facilement accessible après l'installation. L'appareil doit être mis à la terre.
- ▶ Uniquement pour le Royaume-Uni : Le câble d'alimentation de l'appareil est équipé d'une fiche à 3 fils (mise à la terre) qui s'adapte à une prise standard à 3 fils (mise à la terre). Ne jamais couper ou démonter la troisième broche (mise à la terre). Une fois l'appareil installé, la prise doit être accessible.



Usage prévu

Cet appareil est destiné à sécher des articles qui ont été lavés dans une solution d'eau et dont l'étiquette d'entretien du fabricant indique qu'ils peuvent être séchés au sèche-linge.

Cet appareil est conçu exclusivement pour un usage domestique à l'intérieur de la maison. Il n'est pas destiné à un usage commercial ou industriel. Il est absolument interdit de modifier l'appareil. Un usage non conforme peut entraîner des risques et la perte de toute garantie et de toute possibilité de réclamation.

Normes et directives

Ce produit est conforme aux exigences de toutes les directives CE en vigueur et aux normes harmonisées correspondantes, qui prévoient le marquage CE.



Utilisation respectueuse de l'environnement

- ▶ **Essorage complet** : essorez le linge à la vitesse maximale.
- ▶ **Charge maximale** : utilisez la quantité maximale de remplissage conformément au tableau des programmes, mais ne surchargez pas le sèche-linge. Pour profiter de la charge maximale, le linge qui doit être séché « **PRÊT à porter** » peut être d'abord séché facilement avec le « **rappel repassage** ». Lorsque le programme se termine, sortez le linge qui doit être repassé et séchez le reste du linge jusqu'à la fin.
- ▶ **Détendez le linge** : secouez le linge avant de le mettre dans le sèche-linge.
- ▶ **Évitez tout séchage excessif** : il faut éviter tout séchage excessif. Sélectionnez le bon programme et le niveau de séchage approprié.
- ▶ **Adoucissant inutile** : n'utilisez pas d'adoucissant lors du lavage, car le linge deviendra souple et doux dans le sèche-linge.
- ▶ **Nettoyage des filtres à peluches** : nettoyez les filtres à peluches après chaque cycle.
- ▶ **Ventilation** : assurez-vous que l'appareil est correctement ventilé (voir « 12 - Installation » à la page 27).
- ▶ **Réutilisation de l'eau condensée** : l'eau condensée recueillie peut être utilisée dans le fer à repasser. Avant cela, elle doit être versée au travers d'un tamis fin ou d'un filtre à café. Les plus petites parties seront retenues par le filtre.



Information

En raison de modifications techniques et de modèles différents, les illustrations des chapitres suivants peuvent être différentes de votre modèle.

4.1 Photo de l'appareil

Façade (Fig. 4-1) :



Arrière (Fig. 4-2) :

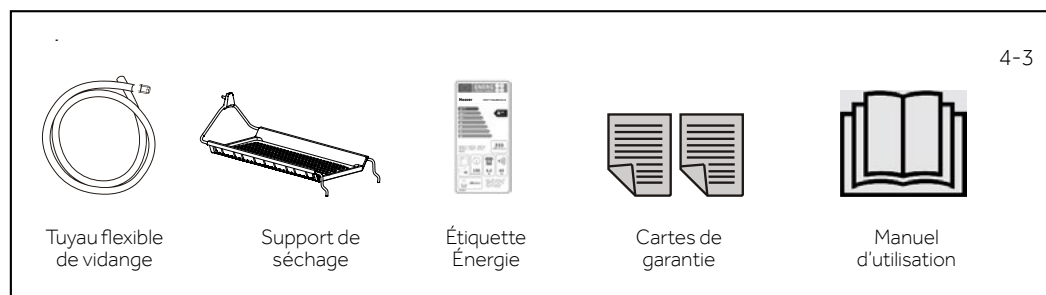


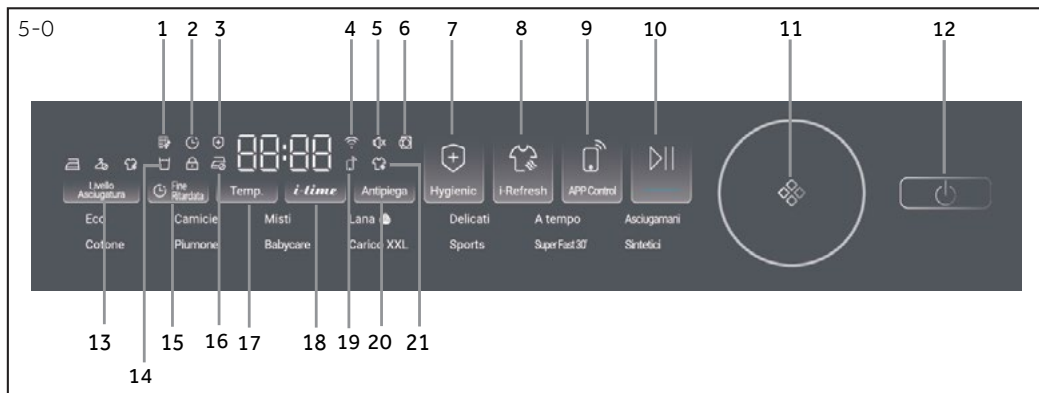
- 1 Bac d'eau
- 2 Porte du sèche-linge
- 3 Panneau de commande

- 4 Cordon d'alimentation
- 5 Plaque arrière
- 6 Sortie de vidange
- 7 Pieds réglables

4.2 Accessoires

Vérifiez les accessoires et la documentation conformément à cette liste (Fig. 4.3) :





- | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|----------------------------------|-----------------------------------|
| 1 Indicateur Nettoyage du filtre | 6 Indicateur Ouverture de la porte | 11 Bouton de programme | 16 Indicateur Anti-froissage |
| 2 Indicateur Programmation différée | 7 Touche Hygiène | 12 Touche Marche/Arrêt | 17 Touche Temp. |
| 3 Indicateur Hygiène | 8 Touche i-Refresh | 13 Touche Niveau de séchage | 18 Touche Temps |
| 4 Indicateur Wifi | 9 Touche Contrôle à distance | 14 Indicateur Bac vide | 19 Indicateur Contrôle à distance |
| 5 Indicateur Muet | 10 Touche Départ/Pause | 15 Touche Programmation différée | 20 Touche Anti-froissage |
| | | | 21 Indicateur i-Refresh |

5.1 Indicateur Nettoyage du filtre

Il ne s'allume pas dans des conditions normales, lorsque le temps de séchage est supérieur à 30 minutes, il entre dans la phase END après le programme, et le voyant (Fig. 5-1) clignote. Pour les étapes de nettoyage, voir « 10.1 Nettoyage du filtre à peluches » à la page 23 ou « 10.2 Nettoyage du filtre du condenseur » à la page 23.

5.2 Indicateur Programmation différée

Il (Fig. 5-2) ne s'allume pas dans des conditions normales, mais il s'allume toujours après avoir sélectionné la programmation différée, et il est toujours allumé lorsque la programmation différée est en cours.

5.3 Indicateur Hygiène

Une fois la fonction de stérilisation activée, cette icône (Fig. 5-3) reste toujours allumée, elle s'éteint pendant la phase de fonctionnement et se rallume lorsque l'on entre dans la phase de stérilisation.

5.4 Indicateur Wi-Fi

Pendant la configuration du réseau, le voyant Wi-Fi clignote (0,5 s allumé, 0,5 s éteint), et cette icône (Fig. 5-4) reste allumée une fois la configuration du réseau réussie.

5.5 Indicateur Muet

La sonnerie est activée par défaut. Pour désactiver la fonction Sonnerie, appuyez simultanément sur les 2 touches (**Temp.** et **i-time**) pendant 3 secondes jusqu'à ce que vous entendiez un bip sonore, l'indicateur (Fig. 5-5) s'allumera. Pour l'activer, appuyez à nouveau sur les deux mêmes touches pendant 3 secondes.



5-5

5.6 Indicateur Ouverture de la porte

Si la porte est ouverte, cet indicateur (Fig. 5-6) s'allume.

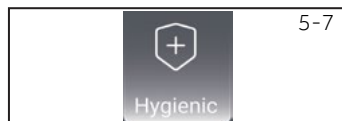
Les utilisateurs doivent fermer la porte, puis peuvent lancer un cycle de séchage.



5-6

5.7 Touche Hygiène

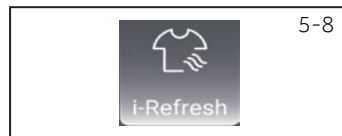
La fonction Hygiène est conçue pour éliminer les bactéries et les acariens ainsi que les virus sur les vêtements à haute température. Le réglage du programme passe automatiquement au niveau et à la température de séchage les plus élevés. Après avoir sélectionné la fonction Hygiène, cette touche maintient la lumière allumée jusqu'à ce que le cycle de séchage commence. Lors du passage à la phase Hygiène, la touche s'allume à nouveau pour l'indiquer aux utilisateurs.



5-7

5.8 Touche i-Refresh

i-Refresh est une fonction brevetée par Haier qui vise à éliminer la poussière et l'humidité. Elle permet de redonner du gonflant aux vêtements et de les rafraîchir en peu de temps. En tournant et en secouant, l'air souffle dans les vêtements, même délicats, et les tissus non lavables peuvent être bien entretenus.



5-8

5.9 Touche Contrôle à distance

Une pression de courte durée sur cette touche permet d'activer/de désactiver le Contrôle à distance de l'appareil via l'application hOn (Fig. 5-9).



5-9



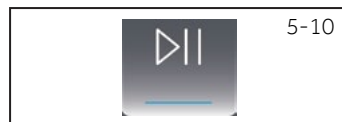
Information

Pour lancer la procédure d'appairage, suivez les instructions de l'application.

Voir « 14 - Application hOn » à la page 32 pour plus d'informations.

5.10 Touche Départ/Pause

Appuyez sur Départ/Pause (Fig. 5-10) pour démarrer un cycle de séchage. Appuyez à nouveau sur la touche pour interrompre le cycle de séchage. Appuyez à nouveau sur la touche pour continuer.



5-10

5-11



5.11 Bouton de programme

Sélectionnez l'un des 14 programmes à l'aide du bouton (Fig. 5-11). L'indicateur du programme correspondant s'allume. Voir « 6 - Programmes » à la page 15 pour plus d'informations.

5-12



5.12 Touche Marche/Arrêt

Appuyez sur la touche Marche/Arrêt (Fig. 5-12) pour allumer/éteindre le sèche-linge.

5-13



5.13 Touche Niveau de séchage

Appuyez sur la touche (Fig. 5-13) pour régler le taux d'humidité finale du linge à la fin du cycle. L'affichage est le suivant :



Prêt à ranger



Prêt à porter



Repassage

5-14



5.14 Indicateur Bac vide

Cet indicateur est conçu pour rappeler aux utilisateurs que le réservoir d'eau doit être vidé (Fig. 5-14).

Important : videz le bac d'eau après chaque cycle de séchage.

5-15



5.15 Touche Programmation différée

La fonction Programmation différée permet aux utilisateurs de retarder l'heure de début du cycle (de 1 à 24 heures). Lorsqu'elle est activée, l'icône (Fig. 5-15) s'allume.

5-16



5.16 Indicateur Anti-froissage

La fonction Anti-froissage est conçue pour aider à éliminer les plis des vêtements. Après le cycle de séchage, le tambour tourne pour étirer les vêtements. Cela évite d'avoir peur d'oublier de sortir le linge. La fonction Anti-froissage est désactivée par défaut. Après avoir sélectionné le programme, l'icône (Fig. 5-16) s'allume. Lorsque le cycle de séchage se termine, le tambour continue de tourner pendant 1 à 12 heures supplémentaires avec de l'air froid.

Les utilisateurs peuvent l'arrêter à tout moment en ouvrant la porte ou en démarrant un nouveau cycle.

5.17 Touche Temp.

Cette touche permet de régler la température de séchage en fonction des besoins personnels. Appuyez sur cette touche (Fig. 5-17) pour régler la température de séchage souhaitée. Il y a 4 niveaux et l'affichage correspondant est illustré ci-dessous :

- Ⓕ -3 Température haute.
- Ⓕ -2 Température moyenne.
- Ⓕ -1 Température basse.
- Froid** Air froid.



5-17

5.18 Touche i-time

Cette fonction est conçue pour permettre aux utilisateurs d'ajuster la durée du cycle en fonction de leurs besoins personnels. Cette fonction permettant de régler le temps ne peut être utilisée que pour les programmes **Minuterie** et **Laine**. En appuyant sur cette touche (Fig. 5-18) pendant 3 secondes, le temps peut être réglé rapidement.



5-18

5.19 Indicateur Contrôle à distance

Une fois la fonction Contrôle à distance configurée avec succès, l'icône s'allume. Appuyez sur la touche Départ/Pause pour éteindre l'appareil.



5-19

Séchage Smart AI

La fonction Séchage Smart AI de l'application hOn optimise les cycles de séchage pour les charges mixtes (coton, synthétiques).

En activant cette fonction, vous pouvez sélectionner le niveau de séchage souhaité : « **Prêt à ranger** » ou « **Prêt à porter** ». Pendant le cycle, l'appareil envoie une notification à l'application hOn lorsque le niveau « **Prêt à repasser** » est atteint : c'est le stade où les vêtements légers sont déjà secs.

À ce stade, vous pouvez ouvrir la porte, sortir les vêtements secs, puis fermer la porte et appuyer sur « **Reprendre** » pour poursuivre le cycle de séchage pour les articles restants. Ce processus vous permet de terminer le séchage en un seul cycle au lieu de deux cycles distincts, ce qui permet de gagner du temps et d'économiser de l'énergie.



Information

Cette fonction est disponible à partir de l'application hOn. Vous devez apparier le sèche-linge avec l'application hOn avant d'utiliser cette fonction.

5-20


 A rectangular button with a dark background and the text "Anti-crease" in white.

5.20 Touche Anti-froissage

Il s'agit d'un mode dans lequel le sèche-linge sèche les vêtements et effectue un mouvement continu pour éviter que les vêtements ne s'empilent dans le sèche-linge pendant une longue période et ne provoquent des plis plus marqués.

5-21



5.21 Indicateur i-Refresh

Dans des circonstances normales, l'icône (Fig. 5-21) ne s'allume pas, lorsque le programme de lavage à l'air est sélectionné, cette icône s'allume complètement.

5-22

Dry Level



Delay

5.22 Sécurité enfant

Après la mise sous tension, en état de marche, appuyez simultanément sur les touches « **Niveau de séchage** » + « **Programmation différée** » pendant 3 secondes pour activer la sécurité enfant (Fig. 5-22). Appuyez à nouveau sur la même combinaison de touches pendant 3 secondes pour la désactiver. Une fois la sécurité enfant activée, toutes les touches tactiles deviennent invalides (à l'exception de la touche de mise hors tension), et une opération invalide déclenche une tonalité d'alerte. L'écran numérique affiche « **clot** » (Fig. 5-23).

5-23


 A digital display showing the text "clot" in a stylized, blocky font.

Une fois que la sécurité enfant est activée, elle ne peut pas être désactivée automatiquement pendant le fonctionnement du programme et doit être désactivée manuellement. Si la machine est éteinte puis rallumée, la sécurité enfant reste active. En outre, si la porte est ouverte pendant le fonctionnement et refermée, la sécurité enfant doit être désactivée avant que la machine puisse redémarrer. Cependant, lorsque le programme se termine, la sécurité enfant est automatiquement débloquée.

● Oui ○ Facultatif* / Non

 Programme	Charge maximale en kg		 Temps de séchage***)		OPTIONS SÉLECTIONNABLES						
	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	Niveau de séchage	Programmation différée	Temp.	i-time	Anti-froissage	Hygiène	i-Refresh
Éco**)	9	10	3:30	3:40	●	●	○	/	●	●	/
Chemises	2,5	3	0:50	0:52	●	●	○	/	●	/	●
Mixte	5	6	3:15	3:24	●	●	○	/	●	●	/
Laine	1	1	2:00	2:00	○	●	○	●	/	/	●
Délicat	1	1	1:05	1:08	●	●	○	/	●	/	/
Minuterie	-	-	0:40	0:40	○	●	●	●	●	/	/
Serviettes	5	6	1:45	1:50	●	●	○	/	●	●	●
Coton	5	6	2:50	2:58	●	●	○	/	●	/	●
Couette	2	2	2:00	2:06	●	●	○	/	●	/	●
Spécial bébé	3	3	1:20	1:24	●	●	○	/	●	●	●
Charge XXL	4,5	5	2:00	2:06	●	●	●	/	●	●	●
Sports	4	4	1:30	1:34	●	●	○	/	●	●	/
Superfast 30'	1	1	0:30	0:30	○	●	●	/	/	/	/
Synthétiques	3	4	1:35	1:39	●	●	/	/	●	/	●

*) Facultatif, ce qui signifie que tous les niveaux ne sont pas disponibles, veuillez vous référer à l'afficheur de la machine pour plus de détails.

**) Réglage du programme d'essai selon la norme EN 61121, nous vous recommandons d'évacuer l'eau de condensation à l'extérieur par le tuyau d'évacuation lorsque vous séchez une charge complète à l'aide du programme Éco. Cela évitera de vider le bac d'eau pendant le cycle.

***) La durée du programme est influencée par les facteurs suivants : le type de tissu, la quantité de chargement, le taux d'humidité, le niveau de séchage souhaité, ainsi que la vitesse d'essorage pendant le lavage. Ces facteurs sont enregistrés par l'électronique pendant le programme et le temps restant est corrigé en conséquence.

Technologie de la pompe à chaleur

Le sèche-linge à condensation avec échangeur de chaleur est remarquable en matière d'efficacité énergétique. Les valeurs ci-dessous sont indicatives et déterminées dans des conditions standard. Les valeurs peuvent différer de celles indiquées, en fonction de la surtension et de la sous-tension, du type de tissu, de la composition du linge à sécher, de l'humidité résiduelle et de la charge réelle.

Programme ÉCO		Vitesse d'essorage en tr/min	Humidité résiduelle en %	Temps en h:min		Consommation d'énergie en kWh		Teneur en eau en %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Prêt à ranger	H - 3	1000	env. 60	3:50	4:05	1,89	2,01	0	0
Prêt à porter	H - 2	1000	env. 60	3:10	3:25	1,56	1,68	2	2
Repassage	H - 1	1000	env. 60	2:40	2:45	1,31	1,35	12	12

Programme Synthétiques		Vitesse d'essorage en tr/min	Humidité résiduelle en %	Temps en h:min		Consommation d'énergie en kWh		Teneur en eau en %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Prêt à ranger	H - 3	1000	env. 60	3:00	3:15	1,48	1,60	0	0
Prêt à porter	H - 2	1000	env. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	2	2
Repassage	H - 1	1000	env. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	12	12

Programme Coton		Vitesse d'essorage en tr/min	Humidité résiduelle en %	Temps en h:min		Consommation d'énergie en kWh		Teneur en eau en %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Prêt à ranger	H - 3	1000	env. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	0	0
Prêt à porter	H - 2	1000	env. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	2	2
Repassage	H - 1	1000	env. 60	1:30	1:45	0,74	0,86	12	12



Utilisation respectueuse de l'environnement

- Essorez le linge au maximum avant de le mettre dans le sèche-linge.
- Évitez de surcharger le sèche-linge.
- Secouez le linge avant de le mettre dans le sèche-linge.
- Choisissez un programme de séchage approprié. Veillez à ce que le linge ne soit pas séché plus longtemps que nécessaire.
- Veillez à utiliser un sèche-linge dont les filtres ont été nettoyés.

8.1 Linge amidonné

Le linge amidonné laisse une pellicule d'amidon dans le tambour et ne convient pas au sèche-linge.

8.2 Adoucissant

N'utilisez pas d'adoucissant lors du lavage, car le linge deviendra souple et doux dans le sèche-linge.

8.3 Chiffons d'entretien doux

L'utilisation de « **chiffons d'entretien doux** » peut entraîner la formation d'une couche sur les filtres à peluches. Cela peut entraîner une obstruction des filtres. Dans ce cas, nous recommandons de ne pas ajouter de chiffons d'entretien doux ou de choisir une autre marque. Dans tous les cas, respectez les instructions du fabricant.

8.4 Petites quantités de remplissage

Pour une quantité inférieure à 1,0 kg, le programme « **Minuterie** » doit être sélectionné car il peut arriver que le niveau de séchage du linge ne soit pas détecté en raison de la petite charge.

8.5 Éclairage intérieur du tambour

Lorsque l'appareil est en marche, le voyant du tambour reste allumé lorsque la porte est ouverte.

8.6 Trappe de service

Veillez à ce que la trappe de service soit toujours fermée pendant le fonctionnement.

8.7 Protection anti-froissage

Lorsque vous avez réglé l'Anti-froissage, à la fin du cycle, si le linge n'est pas sorti, le tambour se déplace de temps en temps pour éviter que le linge se froisse.

8.8 Temps restant

La durée du programme est influencée par les facteurs suivants : le type de tissu, la quantité de chargement, le taux d'humidité, le niveau de séchage souhaité, ainsi que la vitesse d'essorage pendant le lavage. Ces facteurs sont enregistrés par l'électronique pendant le programme et le temps restant est corrigé en conséquence.

8.9 Très grands articles

À la fin du cycle, si le niveau de séchage souhaité n'est pas atteint, détendez le linge et séchez-le à nouveau avec le programme Minuterie (**MINUTERIE**).

8.10 Tissus particulièrement délicats

Les textiles qui peuvent facilement rétrécir ou se déformer, ainsi que les bas de soie et la lingerie, ne doivent pas être mis directement dans le sèche-linge. Placez les vêtements délicats dans un sac à linge et évitez de trop les sécher.

8.11 Jersey et tricot

Pour les vêtements en jersey et en tricot, il est recommandé d'utiliser le programme Délicat pour éviter de trop les sécher.

8.12 Vêtements sur l'envers

Il est recommandé de fermer la fermeture à glissière et de la retourner à l'intérieur et à l'extérieur avant de l'utiliser, afin d'éviter un séchage excessif.

8.13 Ornement en métal

Si des décorations métalliques et des perles en plastique sont utilisées sur les vêtements, il faut préalablement les emballer correctement pour éviter qu'ils heurtent le tambour et l'endommagent.

8.14 Signal acoustique

Il est possible d'activer un signal acoustique :

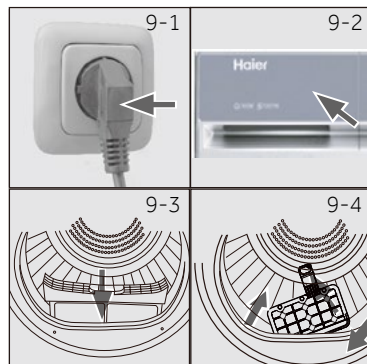
- ▶ Lorsque le bac d'eau est plein ;
- ▶ En cas de panne.

En outre, le signal acoustique peut également être sélectionné dans les cas suivants :

- ▶ À la fin du programme ;
- ▶ Lorsque vous appuyez sur une touche ;
- ▶ Lorsque vous tournez le sélecteur de programme.

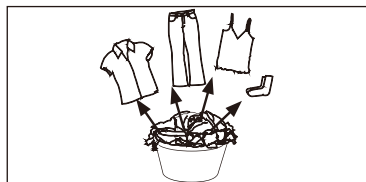
9.1 Préparer l'appareil

1. Branchez l'appareil sur une source d'alimentation (220 V à 240 V~/50 Hz) (Fig. 9-1). Veuillez également vous référer à la section « 2 - Images d'installation » à la page 7.
2. Assurez-vous que :
 - ▶ Le bac d'eau est vide et correctement installé (Fig. 9-2) ;
 - ▶ Le filtre à peluches est propre et correctement installé (Fig. 9-3) ;
 - ▶ Le filtre du condenseur est propre et correctement installé (Fig. 9-4).



9.2 Préparer le linge

- ▶ Triez les vêtements en fonction du tissu (coton, synthétiques, laine, etc.). Ne séchez que les vêtements qui ont été essorés.
- ▶ Videz les poches de tous les objets pointus ou inflammables tels que les clés, les briquets et les allumettes. Retirez les objets décoratifs durs tels que les broches.
- ▶ Remontez les fermetures à glissière et assurez-vous que les boutons sont bien cousus. Placez les petits objets tels que les chaussettes, les soutiens-gorge, etc. dans un sac à linge.
- ▶ Dépliez les pièces de tissu volumineuses telles que les draps de lit, les nappes, etc.
- ▶ Suivez les instructions figurant sur l'étiquette du linge et ne séchez que les vêtements qui peuvent être séchés en machine.



Conseils :

- ▶ Séparez les vêtements blancs des vêtements de couleur.
- ▶ Les draps et les taies d'oreiller doivent être boutonnés, afin d'éviter que de petits articles se retrouvent coincés à l'intérieur.
- ▶ Fermez les fermetures à glissière et les crochets, attachez les ceintures sans pièces métalliques, les ficelles de tablier, etc.
- ▶ Retirez les parties métalliques des vêtements avant de les mettre dans le sèche-linge, comme les boutons en métal.
- ▶ Ne séchez pas trop le linge facile à entretenir. Risque de plis. Laissez-le finir de sécher à l'air libre.
- ▶ Les vêtements comme les tricotés peuvent parfois trop sécher. Il est toujours recommandé de choisir le niveau de séchage Repassage.
- ▶ Pour les vêtements pré-séchés, multicouches ou pour le séchage final, il convient de choisir le programme Minuterie (MINUTERIE).

Référence de la charge	Composition	Poids moyen par article
Drap de lit (une place)	Coton	Environ 800 g
Vêtements en tissu mélangé	/	Environ 800 g
Vestes	Coton	Environ 800 g
Jeans	/	Environ 800 g
Salopettes	Coton	Environ 950 g
Pyjamas	/	Environ 200 g
Chemises	/	Environ 300 g
Chaussettes	Tissus mélangés	Environ 50 g
T-shirts	Coton	Environ 300 g
Sous-vêtements	Tissus mélangés	Environ 70 g

9.3 Placer les vêtements dans l'appareil

- ▶ Dépliez et introduisez du linge trié à l'avance.
- ▶ Ne surchargez pas la machine.
- ▶ Fermez soigneusement la porte. Veillez à ce que les vêtements ne soient pas pincés dans la porte.

9.4 Retirer et ajouter des vêtements

Pour enlever ou ajouter des vêtements, il est possible d'interrompre le programme à tout moment :

- ▶ Appuyez sur la touche « **Départ/Pause** ». Le cycle sera interrompu si vous ouvrez la porte.
Faites attention lorsque vous enlevez ou ajoutez des vêtements ! L'intérieur du tambour ou les vêtements eux-mêmes peuvent être chauds, d'où un risque de brûlure.
- ▶ Pour poursuivre le programme, appuyez sur la touche « **Départ/Pause** » après avoir fermé la porte.



ATTENTION !

Les objets non textiles ainsi que les petits objets non fixés ou à arêtes vives peuvent provoquer des dysfonctionnements et endommager les vêtements et l'appareil.



AVERTISSEMENT !

N'éteignez jamais le sèche-linge avant la fin du cycle de séchage, à moins que tous les articles ne soient rapidement retirés et étalés pour que la chaleur puisse se dissiper.

9-5



9.5 Remplir le sèche-linge

1. Placez le linge uniformément dans le tambour en veillant à ne pas surcharger le sèche-linge.
2. Mettez le sèche-linge en marche en tournant le bouton (Fig. 9-5).

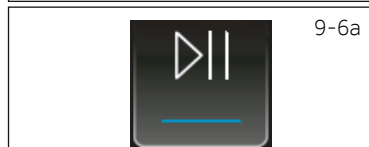


Information

Les adoucissants ou produits similaires doivent être utilisés conformément aux instructions du fabricant.

9.6 Régler le programme et démarrer

1. Tournez le bouton de programme (Fig. 9-6) pour sélectionner le programme souhaité.
2. Réglez les fonctions telles que la température, le niveau de séchage, la programmation différée. Appuyez ensuite sur la touche Départ / Pause (Fig. 9-6a) pour lancer le cycle de séchage.



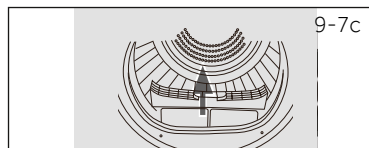
9.7 Fin du cycle de séchage

Le sèche-linge s'arrête automatiquement lorsqu'un cycle de séchage est terminé. L'écran affiche **Fin** pendant environ 5 s. Ouvrez la porte du sèche-linge et sortez les vêtements. Si vous ne sortez pas les vêtements, la fonction Anti-froissage démarre automatiquement et l'écran affiche **0:00** (cette fonction n'est disponible que pour certains programmes).

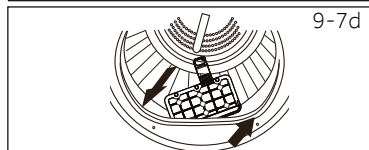
1. Éteignez le sèche-linge en appuyant sur la touche Marche/Arrêt (Fig. 9-7).
2. Débranchez le sèche-linge de la prise de courant (Fig. 9.7a).
3. Videz le bac d'eau après chaque cycle de séchage (Fig. 9.7b).

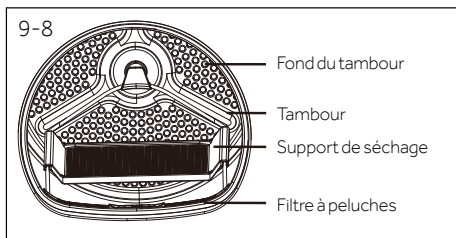


4. Nettoyez le filtre à peluches après chaque cycle de séchage (Fig. 9-7c).



5. Nettoyez le filtre du condenseur après chaque cycle de séchage (Fig. 9-7d).





9.8 Utiliser un support de séchage

Le support de séchage est conçu pour les articles pour lesquels le séchage en machine n'est pas recommandé, tels que les baskets, les pull-overs ou la lingerie délicate.

1. Ouvrez la porte du sèche-linge.
2. Vérifiez que le tambour est vide.
3. Placez le support de séchage dans le tambour.
4. Assurez-vous que le support est inséré dans le trou du filtre à peluches et bloqué dans le trou du tambour.

Information

- N'utilisez pas ce support de séchage lorsque d'autres vêtements se trouvent dans le sèche-linge.
- Pendant le séchage, veillez à ce que les articles soient placés sur le support sans risquer de s'emmêler dans les déflecteurs pendant que le tambour tourne.
- Poids maximal des articles mouillés : 1,5 kg.

Tableau d'entretien des textiles

Lavage

	Lavable jusqu'à 95 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 60 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 60 °C cycle doux
	Lavable jusqu'à 40 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 40 °C cycle doux		Lavable jusqu'à 40 °C cycle très doux
	Lavable jusqu'à 30 °C cycle normal		Lavable jusqu'à 30 °C cycle doux		Lavable jusqu'à 30 °C cycle très doux
	Lavage à la main maxi 40 °C		Ne pas laver		

Blanchiment

	Tout blanchiment autorisé		Uniquement à l'oxygène/ sans chlore		Ne pas blanchir
--	------------------------------	--	--	--	-----------------

Séchage

	Séchage en sèche-linge possible à température normale		Séchage en sèche-linge possible à température inférieure		Ne pas sécher en sèche-linge
	Séchage sur fil		Séchage à plat		

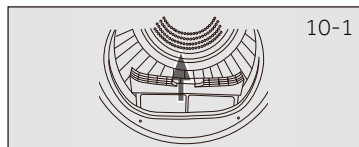
Repasse

	Repasser à une température maximale de 200 °C		Repasser à température moyenne jusqu'à 150 °C		Repasser à basse température jusqu'à 110 °C, sans vapeur (le repassage à la vapeur peut causer des dommages irréversibles)
	Ne pas repasser				

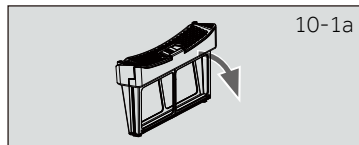
10.1 Nettoyage du filtre à peluches

Nettoyez le filtre à peluches après chaque cycle de séchage.

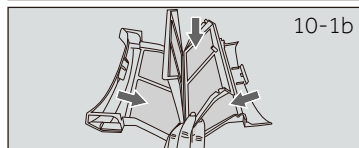
1. Retirez le filtre à peluches du tambour (Fig. 10-1).
2. Ouvrez le filtre à peluches (Fig. 10-1a).
3. Retirez les résidus de peluches du filtre à peluches (Fig. 10-1b).
4. Remplacez le filtre à peluches nettoyé dans le sèche-linge (Fig. 10-1c).



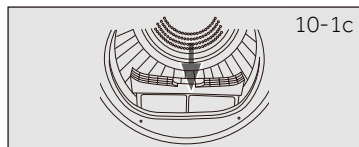
10-1



10-1a



10-1b

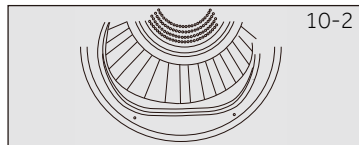


10-1c

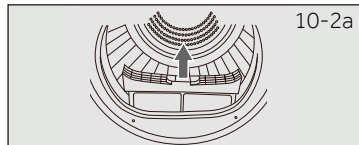
10.2 Nettoyage du filtre du condenseur

Nettoyez le filtre après chaque cycle de séchage.

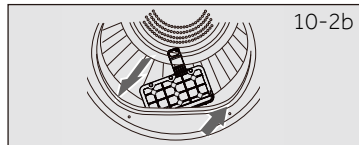
1. Ouvrez la porte (Fig. 10-2).
2. Retirez le filtre à peluches du conduit avant (Fig. 10-2a).
3. Retirez le filtre du condenseur du conduit d'air (Fig. 10-2b).
4. Séparez le filtre en éponge du filtre du condenseur et nettoyez-le de tout résidu (Fig. 10-2c).
5. Remplacez l'éponge sur le filtre du condenseur et remettez-le dans le conduit.



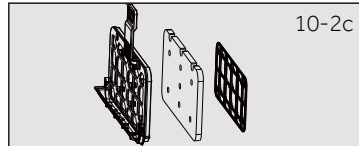
10-2



10-2a



10-2b



10-2c

Information

Lorsque vous nettoyez les filtres, les peluches doivent être jetées à la poubelle et ne doivent pas être rejetées à l'égout pour éviter de disperser des microplastiques dans le système des eaux usées. Pour un séchage optimal, nettoyez régulièrement le filtre. Un filtre obstrué peut entraîner des cycles de séchage plus longs, ce qui peut augmenter la consommation d'énergie.



10.3 Vider le bac d'eau

Pendant le fonctionnement, la vapeur est condensée en eau et recueillie dans le bac d'eau. Videz le bac d'eau après chaque cycle de séchage.

1. Sortez le bac d'eau de son logement (Fig. 10-3).



2. Videz le bac d'eau (Fig. 10-3a).



3. Réinstallez le bac d'eau dans le sèche-linge (Fig. 10-3b).

Information

N'utilisez pas l'eau en guise de boisson ou pour la transformation d'aliments.

10.4 Sèche-linge

Essuyez l'extérieur du sèche-linge et le panneau de commande avec un chiffon humide. N'utilisez pas de solvant organique ou d'agent corrosif pour éviter d'endommager l'appareil.

10.5 Tambour

Après un certain temps de fonctionnement, les micro-éléments tels que le calcium et les substances minérales contenus dans l'eau forment un film invisible à l'intérieur du tambour. Utilisez un chiffon humide et un peu de lessive pour l'enlever. N'utilisez pas de solvant organique ou d'agent corrosif pour éviter d'endommager l'appareil.

Vous pouvez résoudre de nombreux problèmes par vous-même sans expertise spécifique. Vérifiez toutes les possibilités indiquées et suivez les instructions ci-dessous avant de contacter un service après-vente. Voir la section « 15 - Service client » à la page 35.



AVERTISSEMENT !

- Avant toute opération d'entretien, éteignez l'appareil et débranchez la fiche de la prise de courant.
- La maintenance de l'équipement électrique doit être effectuée exclusivement par des électriciens qualifiés, car des réparations incorrectes peuvent entraîner des dommages considérables.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé uniquement par le fabricant, son représentant ou des personnes qualifiées, afin d'éviter tout risque.

Dépannage à l'aide du code d'affichage

Code	Cause	Solution
F2	Panne de la pompe de vidange / panne de l'interrupteur de niveau d'eau.	Contactez le service client.
F32	NTC2 est ouvert ou cassé	Contactez le service client.
F33	NTC3 est ouvert ou cassé	Contactez le service client.
F4	Chauffage anormal	Contactez le service client.
FC0	Le bus lui-même est en panne	Contactez le service client.
FC1	Problème de communication avec le moteur	Contactez le service client.
FC2	Problème de communication de la carte informatique	Contactez le service client.
F7	Dysfonctionnement du moteur	Contactez le service client.
FH	Alarme d'échec de la configuration IoT	Contactez le service client.
FC2E	La communication du module de séchage est anormale	Contactez le service client.
FC6	La carte d'entraînement du ventilateur est anormale	Contactez le service client.
FE	Le ventilateur autonome est défectueux et doit être réparé	Contactez le service client.

Si les codes d'erreur réapparaissent après avoir pris des mesures, éteignez l'appareil, coupez l'alimentation électrique et contactez le service client.

Dépannage sans code d'affichage

Problème	Cause possible	Solution possible
Le sèche-linge ne fonctionne pas.	- Mauvais branchement à l'alimentation électrique. - Panne de courant. - Aucun programme de séchage n'est défini. - L'appareil n'a pas été allumé. - Le bac d'eau est plein. - La porte n'est pas correctement fermée.	- Vérifier le branchement à l'alimentation électrique. - Vérifier l'alimentation électrique. - Définir un programme de séchage. - Allumer l'appareil. - Vider le bac d'eau. - Fermer correctement la porte.
Le sèche-linge ne fonctionne pas et l'afficheur indique F in.	Le linge a atteint le niveau de séchage défini par le programme.	Vérifier si le réglage du programme est approprié ou non.
Le temps de séchage est trop long et les résultats ne sont pas satisfaisants	- Le réglage du programme n'est pas correct. - Le filtre est obstrué. - L'évaporateur est bloqué. - Le sèche-linge est surchargé. - Le linge est trop mouillé. - Le conduit d'aération est bloqué.	- S'assurer que le programme est correctement réglé. - Nettoyer la grille du filtre. - Nettoyer l'évaporateur. - Réduire la quantité de linge. - Essorer complètement le linge avant de le sécher. - Vérifier et nettoyer le conduit d'aération.
Le temps restant sur l'afficheur s'arrête ou saute.	Le temps restant sera ajusté en permanence en fonction des facteurs suivants : - Tissu du linge. - Poids de la charge. - Degré d'humidité du linge. - Température ambiante.	L'ajustement automatique est une opération normale.



Information

Toutes les images relatives à l'installation se trouvent au début de ce manuel.

12.1 Préparation

- Retirez d'abord tous les emballages, y compris la base en polystyrène. Il se peut que des gouttes d'eau soient présentes lorsque vous enlevez l'emballage. Ce phénomène est tout à fait normal et résulte des tests à l'eau effectués en usine.



Information

Éliminez l'emballage dans le respect de l'environnement. Pour obtenir des informations sur les déchetteries, adressez-vous à votre revendeur ou aux autorités locales.



AVERTISSEMENT !

Après le transport et l'installation, vous DEVEZ laisser le sèche-linge reposer pendant deux heures avant de l'utiliser.

12.2 Transport et temps d'attente

Transportez l'appareil uniquement à l'horizontale. L'huile de lubrification sans entretien se trouve dans la capsule du compresseur. Cette huile peut passer à travers le système fermé de tuyaux pendant le transport de travers. Avant de brancher l'appareil, il faut attendre 2 heures pour que l'huile s'écoule dans la capsule.

12.3 Installation de l'appareil à son emplacement

L'appareil doit être placé sur une surface plane et solide. Réglez les pieds au niveau souhaité (Fig. 12-1).

12.4 Installation sous le plan de travail

Les dimensions du renforcement doivent au moins correspondre aux dimensions (Fig. 12-2).

1. Placez l'appareil à côté de l'emplacement. Assurez-vous que tous les branchements sont facilement accessibles et qu'ils fonctionnent.
2. Ajustez avec précision tous les pieds pour obtenir une position ferme et horizontale.
3. Installez prudemment l'appareil dans le renforcement.
4. Veillez à ce que la ventilation soit suffisante.

12.5 Raccordement électrique

Avant chaque raccordement, vérifiez les points suivants :

- L'alimentation électrique, la prise et les fusibles, qui doivent être conformes à la plaque signalétique.
- La prise de courant est reliée à la terre et aucune multiprise ou rallonge n'est utilisée.
- La fiche et la prise électriques correspondent parfaitement.
- **Uniquement pour le Royaume-Uni** : la fiche britannique est conforme à la norme BS1363A.

Insérez la fiche dans la prise (Fig. 12-3).



AVERTISSEMENT !

Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par l'agent de maintenance (voir la carte de garantie) afin d'éviter tout danger !

12.6 Inversion de la porte

- Avant de commencer, débranchez le sèche-linge de la prise de courant.
- Manipulez les pièces avec précaution pour éviter de rayer la peinture.
- Prévoyez une surface de travail non rayable pour les portes.
- Outils nécessaires : Tournevis cruciforme.
- Une fois que vous avez commencé, ne déplacez pas l'armoire tant que l'inversion de la porte n'est pas terminée.
- Ces instructions concernent le passage des charnières du côté droit au côté gauche. Si vous souhaitez les remettre du côté droit, suivez les mêmes instructions et inversez toutes les références de gauche à droite.

1. Retirez l'ensemble de la porte

Ouvrez la porte. Retirez les deux vis qui maintiennent l'ensemble charnière/porte sur le sèche-linge. Mettez soigneusement de côté l'ensemble charnière/porte (Fig. 12-4).

2. Enlevez, tournez et remplacez la porte intérieure

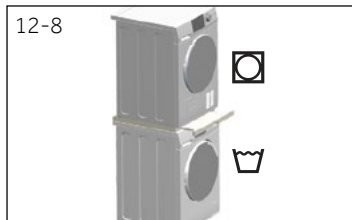
Retirez les huit autocollants et les vis qui fixent la porte intérieure à la porte extérieure. Démontez la porte intérieure, faites-la pivoter de 180° et réinstallez-la dans la porte extérieure en utilisant les mêmes huit vis et autocollants (Fig. 12-5).

3. Retirez, tournez et remplacez la serrure et la gâche de la porte

Retirez les deux vis qui maintiennent la gâche, puis retirez une vis de la serrure de la porte, poussez vers le bas et retirez la serrure, tournez-la de 180° et installez-la de l'autre côté en utilisant les mêmes 3 vis et la gâche (Fig. 12-6).

4. Tournez et remplacez l'ensemble charnière/porte

Tournez l'ensemble charnière/porte et vissez-le sur le sèche-linge (Fig. 12-7).



12.7 Superposition du lave-linge et du sèche-linge

Il est possible de superposer le lave-linge et le sèche-linge (Fig. 12-8). Tous les lave-linge ne sont pas adaptés à cet usage.

Les informations relatives à la superposition, ainsi que le kit de montage correspondant, sont disponibles auprès de votre revendeur local.

Les instructions de montage sont fournies avec le kit et expliquent en détail les étapes de l'installation.

12.8 Mise à niveau du sèche-linge

Il est IMPORTANT de mettre le sèche-linge à niveau pour que la machine fonctionne efficacement avec un minimum de bruit. Le sèche-linge doit être mis à niveau de façon à ce qu'il repose en équilibre sur ses quatre pieds. Assurez-vous que le sèche-linge ne bascule dans aucune direction.

Mettez le sèche-linge à niveau d'un côté à l'autre (Fig. 12-9) :

- Placez le niveau à bulle au centre à l'arrière du sèche-linge.
- Réglez les pieds arrière jusqu'à ce que le sèche-linge soit à niveau d'un côté à l'autre.
- Ne dévissez jamais complètement les pieds de leur logement.

Mettez le sèche-linge à niveau d'avant en arrière (Fig. 12-10) :

- Placez le niveau à bulle sur le côté gauche.
- Ajustez le pied avant gauche (baissez-le).
- Répétez l'opération pour le pied droit.

Vérifiez que le sèche-linge est équilibré :

- Placez le niveau à bulle au centre à l'avant du sèche-linge.
- Assurez-vous que le sèche-linge ne bascule dans aucune direction.
- Si le sèche-linge n'est pas équilibré, répétez les étapes ci-dessus.

Après la mise à niveau, les coins du sèche-linge doivent être soulevés du sol et le sèche-linge ne doit osciller dans aucune direction.

12.9 Vidange

Le sèche-linge est équipé d'un condenseur qui accumule l'eau pendant le cycle de séchage. Cette eau est recueillie dans le bac d'eau amovible situé en haut à gauche du sèche-linge. L'eau accumulée doit être vidée après chaque cycle de séchage ou vous pouvez régler votre sèche-linge pour qu'il la vide automatiquement à l'aide du tuyau de vidange fourni.

Nous recommandons de régler le sèche-linge pour qu'il se vidange automatiquement dans la mesure du possible, en particulier lors du séchage de charges complètes, afin d'éviter d'avoir à vider le bac d'eau au cours d'un cycle de séchage.

Raccordement du tuyau flexible de vidange

- Retirez le tuyau noir du raccord à l'arrière du sèche-linge (en bas à droite à l'arrière Fig. 12-11).
- Déroulez le tuyau de vidange gris (fourni avec votre sèche-linge) et raccordez-le à l'orifice de vidange de la machine (Fig. 12-12).
- Placez l'autre extrémité du tuyau de vidange dans une baignoire ou une colonne montante.

12.10 Lavage et entretien des vêtements en laine

Le cycle de séchage de la laine de cette machine a été testé et approuvé par The Woolmark Company. Ce cycle permet de sécher les vêtements en laine portant la mention « lavage à la main », à condition qu'ils soient lavés dans un cycle de lavage à la main approuvé par Woolmark et séchés conformément aux instructions du fabricant de cette machine **M2443**.



Spécifications du produit (conformément à l'UE 2023/2534)

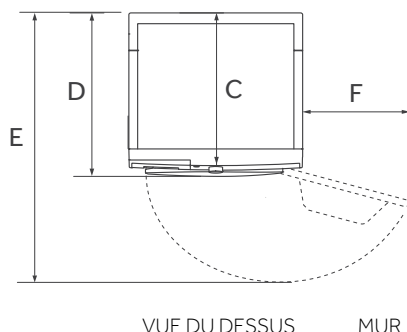
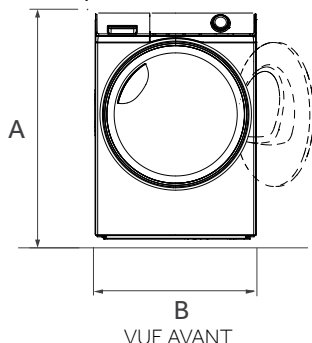
Marque déposée	Haier	
Identifiant du modèle	HD90-CQ387U1 HD90-CQ387GU1	HD100-CQ387U1 HD100-CQ387GU1 HD100-CQ387BU1
Capacité nominale pour le programme Éco (kg)	9	10
Type de sèche-linge	Condenseur	
Classe d'efficacité énergétique ⁴⁾	C	C
Sèche-linge avec ou sans système automatique	avec un système automatique	
Consommation d'énergie du programme Éco à pleine charge (Eséchage) (kWh/cycle de séchage)	1,68	1,82
Consommation d'énergie du programme Éco à charge partielle (Eséchage/2) (kWh/cycle de séchage)	0,91	0,97
Consommation d'énergie pondérée du programme Éco (ETc) (kWh/cycle de séchage)	1,09	1,17
Consommation d'énergie pondérée du programme Éco (SEc) (kWh/cycle de séchage)	1,84	1,96
Indice d'efficacité énergétique (IEE)	59,2	59,6
Consommation de courant en mode arrêt (W)	0,24	
Consommation de courant en mode veille (W)	0,24	
Le « mode veille » inclut-il l'affichage d'informations ?	Oui	
Consommation de courant en « mode veille » avec maintien de la connexion au réseau (Pnsm) (le cas échéant)	1,5	
Consommation de courant en cas de départ différé (W)	3,40	
Durée du programme Éco à pleine charge (h:min)	3:15	3:24
Durée du programme Éco à charge partielle (h:min)	2:00	2:05
Durée pondérée du programme Éco (h:min)	3:06	3:06
Efficacité pondérée de la condensation pour le programme coton standard ³⁾ à pleine charge et charge partielle (%)	91	91
Efficacité moyenne de la condensation du programme coton standard ³⁾ à pleine charge	91	91
Efficacité moyenne de la condensation du programme coton standard ³⁾ à charge partielle	91	91
Émissions acoustiques de bruit aérien pendant le programme Éco (dB)	60	

- 1) Sur la base de 100 cycles de séchage du programme Éco standard à pleine charge et charge partielle, ainsi que de la consommation des modes basse consommation. La consommation d'énergie réelle par cycle dépend de la façon dont l'appareil est utilisé.
- 2) S'il existe un système de gestion de l'énergie.
- 3) Ce programme utilisé à pleine charge et charge partielle est le programme de séchage standard auquel se rapportent les informations figurant sur l'étiquette et la fiche. C'est le programme qui convient au séchage du linge humide normal en coton et c'est le programme le plus efficace en termes de consommation d'énergie pour le coton.
- 4) La classe G est la moins efficace et la classe A la plus efficace.

Données complémentaires

Alimentation (voir plaque signalétique) - tension / courant / entrée	(220-240) V/50 Hz/ 2,6 A/ 600 W
Température ambiante admissible	5 °C à 35 °C
Réfrigérant	R290
Volume	150 g

Dimensions du produit



DIMENSIONS DU PRODUIT

A	Hauteur totale du produit (mm)	845
B	Largeur totale du produit (mm)	595
C	Profondeur totale du produit (taille de la carte de commande principale) (mm)	640
D	Profondeur totale du produit (mm)	680
E	Profondeur de la porte ouverte (mm)	1170
F	Distance minimale entre la porte et le mur adjacent (mm)	188

Remarque : la hauteur exacte de votre sèche-linge dépend de la longueur d'extension des pieds par rapport à la base de la machine. L'espace d'installation de votre sèche-linge doit être au moins 40 mm plus large et 20 mm plus profond que ses dimensions.



Information : Différences

En raison des mises à jour constantes de hOn, les fonctions et l'interface d'affichage de l'application peuvent différer de la description suivante.

14.1 Informations générales

Cet appareil est équipé de la technologie Wi-Fi pour un contrôle à distance via l'application hOn.



AVERTISSEMENT !

Respectez les mesures de sécurité indiquées dans ce manuel, même lorsque vous utilisez l'appareil via l'application. Le respect de ces instructions est essentiel pour une utilisation sûre.

14.2 Exigences

1. **Réseau Wi-Fi** : Un routeur compatible avec la norme 802.11b/g/n et la bande de 2,4 GHz est nécessaire. Les réseaux fonctionnant à 5 GHz et les réseaux publics ne sont pas pris en charge. Le nom du réseau (SSID) doit comporter entre 1 et 31 caractères, et le mot de passe entre 8 et 64 caractères. Les options de cryptage incluent open, WPA-PSK et WPA2-PSK.
2. **Appareils compatibles** : L'application est disponible pour les appareils Android, iOS et Huawei, à la fois sur les tablettes et les smartphones.
3. **Positionnement** : Installez l'appareil dans un endroit où le signal Wi-Fi est puissant.

Caractéristiques techniques du Wi-Fi :

Fréquence	2400 MHz - 2483,5 MHz
Puissance maximale	20 dBm
Norme	IEEE802.11b/g/n et BE 4.2

14.3 Téléchargement et installation de l'application hOn

1. Téléchargez l'application en scannant le QR code ci-dessous ou en vous rendant sur go.haier-europe.com/download-app.



Téléchargez
l'application 



Information : inscription

La création d'un profil (inscription) n'est requise que lors de la première utilisation ou si le compte a été supprimé/désactivé. Pour les utilisations ultérieures, il vous suffit de vous connecter avec votre adresse électronique et votre mot de passe. Consultez le mode DÉMO de l'application pour découvrir les fonctionnalités Wi-Fi.

14.4 Appairage de l'appareil

Remarque : le réseau domestique doit être réglé sur 2,4 GHz ; les réseaux fonctionnant sur 5 GHz ne sont pas pris en charge. Assurez-vous que votre smartphone est connecté au même réseau Wi-Fi 2,4 GHz que celui que vous souhaitez utiliser pour configurer l'appareil.

1. Ouvrez l'application hOn, créez un nouveau profil (ou connectez-vous si vous en avez déjà un).
2. Appuyez sur Ajouter un appareil et suivez les instructions à l'écran de votre smartphone pour terminer la configuration.

14.5 Activation du contrôle à distance

1. Assurez-vous que le routeur est sous tension et connecté à Internet.
2. Chargez le linge et fermez la porte.
3. Allumez l'appareil.
4. Appuyez brièvement sur la touche « **Contrôle à distance** ».
5. Démarrez le cycle via l'application. Le panneau de commande est désactivé, à l'exception des touches MARCHE/ARRÊT et DÉPART/PAUSE. Seule la sécurité enfant sera disponible pendant le programme.
6. Le contrôle à distance peut également être activé pendant le cycle en appuyant brièvement sur la touche « **Contrôle à distance** ».



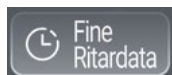
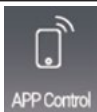
Remarque : expiration du contrôle à distance. Vous pouvez envoyer une commande à partir de l'application jusqu'à 24 heures après l'activation du Contrôle à distance.

14.6 Désactivation du Contrôle à distance

1. Pendant un cycle, vous pouvez désactiver le Contrôle à distance en appuyant brièvement sur la touche « **Contrôle à distance** » ; le cycle se poursuivra. Vous pouvez consulter le statut du cycle dans l'application, mais vous ne pourrez pas envoyer de commandes (par exemple, arrêt/pause).
2. Pour reprendre le contrôle à distance via l'application, assurez-vous que la porte est fermée, puis appuyez à nouveau brièvement sur la touche « **Contrôle à distance** ».

14.7 Fin du cycle avec le contrôle à distance

1. À la fin du cycle, le contrôle à distance est désactivé.
2. Au bout de 2 minutes, l'appareil s'éteint automatiquement.



14.8 Désactiver le module Wi-Fi et effacer les informations d'identification du réseau

Pour supprimer les informations enregistrées sur le réseau Wi-Fi et éteindre le module Wi-Fi :

1. Mettez l'appareil sous tension.
2. Sans démarrer de cycle, appuyez sur la touche « **Contrôle à distance** » et maintenez-la enfoncée pendant 5 secondes jusqu'à ce que le message « **rést** » apparaisse.
3. Appuyez sur la touche « **Programmation différée** » et maintenez-la enfoncée pendant encore 5 secondes jusqu'à ce que le message « **doné** » apparaisse.
4. Les informations de configuration seront supprimées. Sélectionnez un programme ou éteignez l'appareil pour quitter.
5. Pour reconfigurer l'appareil, retirez-le de l'application hOn et lancez une nouvelle procédure d'appairage.

Information : n'utilisez cette procédure que si vous avez l'intention de vendre l'appareil.

Nous recommandons notre service client Haier et l'utilisation de pièces détachées d'origine.
En cas de problème avec votre appareil, commencez par consulter la section « 11 - Dépannage » à la page 25.

Si vous n'y trouvez pas la solution à votre problème :

- contactez votre revendeur local ou
- consultez la section Service & Support sur www.haier.com, où vous trouverez les numéros de téléphone et les FAQ et où vous pourrez déposer une demande de service.

Pour contacter notre service, assurez-vous de disposer des données suivantes.
Ces informations figurent sur la plaque signalétique.

Modèle _____ N° de série _____

Consultez également la Carte de garantie fournie avec le produit en cas de garantie.

Pour toute question d'ordre général, vous trouverez ci-dessous nos adresses en Europe :

Adresses européennes de Haier

Pays*	Adresse postale	Pays*	Adresse postale
Italie	Haier Europe Trading SRL Via De Cristoforis, 12 21100 Varese ITALIE	France	Haier France SAS 53 Boulevard Ornano - Pleyad 3 93200 Saint-Denis FRANCE
Espagne et Portugal	Haier Iberia SL Pg. Garcia Faria, 49-51 08019 Barcelona ESPAGNE	Belgique-FR Belgique-NL Pays-Bas Luxembourg	Haier Benelux SA Anderlecht Route de Lennik 451 BELGIQUE
Allemagne Autriche	Haier Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Platz 6 81829 München ALLEMAGNE	Pologne Hongrie Grèce Roumanie Russie	Haier Poland Sp. zo.o. Al. Jerozolimskie 181B 02-222 Warszawa POLOGNE
Royaume-Uni	Haier Appliances UK Co.Ltd. 302 Bridgewater Place Birchwood Park Warrington WA3 6x	République tchèque et Slovaquie	Haier Europe ČR s.r.o. Sokolovská 651/136a, 186 00 Praha 8 Karlín République tchèque

*Pour plus d'informations, rendez-vous sur le site www.haier.com

HH100-CQ387U1/HD90-CQ387U1

Haier

Manuale d'uso
Asciugatrice a
pompa di calore

HD90-CQ387U1

HD90-CQ387GU1

HD100-CQ387U1

HD100-CQ387GU1

HD100-CQ387BU1

IT

Haier

Grazie per aver acquistato un prodotto Haier.

Leggere attentamente le presenti istruzioni prima di utilizzare questo elettrodomestico. Le istruzioni contengono informazioni importanti che vi guideranno per l'installazione corretta e sicura, nonché per l'uso e la manutenzione quotidiana dell'elettrodomestico.

Conservare questo manuale in un luogo comodo in modo da poterlo consultare sempre per un uso sicuro e corretto dell'apparecchio.

Avviso di sicurezza



AVVERTENZA! – Informazioni importanti sulla sicurezza



Informazioni generali e consigli



Informazioni ambientali



Smaltimento

Questo marchio presente su prodotto, accessori o documentazione indica che il prodotto e i suoi accessori elettronici (ad esempio caricabatterie, cuffie, cavo USB) non devono essere smaltiti con gli altri rifiuti domestici al termine del loro ciclo di vita.

Per prevenire possibili danni all'ambiente o alla salute dell'uomo derivanti dallo smaltimento incontrollato dei rifiuti, separare questi articoli da altri tipi di rifiuti e riciclarli in modo responsabile per promuovere il riutilizzo sostenibile delle risorse materiali.

Gli utenti domestici devono contattare il rivenditore presso cui hanno acquistato questo prodotto o l'ufficio governativo locale per i dettagli su dove e come possono portare questi articoli per un riciclaggio sicuro per l'ambiente. Gli utenti aziendali devono contattare il proprio fornitore e verificare i termini e le condizioni del contratto di acquisto.

Per lo smaltimento, questo prodotto e i suoi accessori elettronici non devono essere mescolati con altri rifiuti commerciali.



AVVERTENZA!

Questo apparecchio è riempito con R290. Materiale infiammabile, rischio di incendio.

AVVERTENZA: Nell'involucro dell'apparecchio o nella struttura da incasso, mantenere le aperture di ventilazione libere da ostruzioni.

AVVERTENZA: Non danneggiare il circuito del refrigerante.



AVVERTENZA!

Rischio di lesioni o soffocamento!

Per garantire la sicurezza nello smaltimento di una vecchia asciugatrice, scollegare la spina dalla presa, tagliare il cavo di alimentazione e distruggerlo insieme alla spina. Per evitare che i bambini si chiudano nella macchina, rompere le cerniere o la serratura dell'oblò.



AVVERTENZA!

L'apparecchio non deve essere alimentato tramite un dispositivo di commutazione esterno, come un timer, né collegato a un circuito che viene regolarmente acceso e spento da una rete.

1 - Informazioni sulla sicurezza	4
2 - Immagini di installazione	7
3 - Destinazione d'uso	8
4 - Descrizione del prodotto	9
5 - Pannello di controllo	10
6 - Programmi	15
7 - Consumo	16
8 - Suggerimenti e consigli	17
9 - Uso quotidiano	19
10 - Cura e pulizia	23
11 - Soluzione dei problemi	25
12 - Installazione	27
13 - Dati tecnici	30
14 - App hOn	32
15 - Servizio clienti	35



Scaricare
l'hOn app



AVVERTENZA!

Prima del primo utilizzo

- ▶ Assicurarsi che non vi siano danni dovuti al trasporto.
- ▶ Rimuovere completamente i materiali di imballaggio e tenerli fuori dalla portata dei bambini.
- ▶ A causa del suo peso, l'elettrodomestico deve essere spostato sempre da almeno due persone.

Uso quotidiano

- ▶ Questo elettrodomestico può essere utilizzato da bambini di almeno 8 anni, da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali e da persone inesperte solo se sono controllate o se hanno appreso le modalità di utilizzo sicuro dell'elettrodomestico e sono consapevoli dei relativi rischi.
- ▶ Tenere lontano dall'elettrodomestico i bambini di età inferiore a 3 anni a meno che non siano costantemente sorvegliati.
- ▶ Impedire ai bambini di giocare con l'elettrodomestico.
- ▶ Assicurarsi che l'ambiente sia asciutto e ben ventilato. La temperatura ambiente deve essere compresa tra 5 °C e 35 °C.
- ▶ Non coprire le aperture di ventilazione nella base con un tappeto o un oggetto simile.
- ▶ Mantenere l'area intorno all'asciugatrice priva di polvere e lanugine.
- ▶ Prima di utilizzarlo, assicurarsi che vi sia solo biancheria all'interno dell'apparecchio e che non siano presenti animali o bambini.
- ▶ Toccare la spina di alimentazione solo con le mani asciutte e non toccare né utilizzare l'elettrodomestico se si è a piedi nudi o con le mani o i piedi bagnati.
- ▶ Non asciugare capi non lavati nell'asciugatrice.
- ▶ Assicurarsi di non eccedere il carico nominale.
- ▶ Rimuovere dalle tasche tutti gli oggetti come accendini e fiammiferi.
- ▶ Gli ammorbidenti o i prodotti simili devono essere utilizzati come specificato nelle relative istruzioni.
- ▶ Non utilizzare né conservare spray infiammabili o gas infiammabili nelle immediate vicinanze dell'elettrodomestico.
- ▶ Non collocare oggetti pesanti o fonti di calore o umidità sopra l'elettrodomestico.
- ▶ Quando si scollega l'elettrodomestico, afferrare la spina e non il cavo.
- ▶ Durante il funzionamento, non toccare la parte posteriore e il cestello, poiché sono caldi.

**AVVERTENZA!****Uso quotidiano**

- ▶ Non utilizzare l'elettrodomestico per asciugare i seguenti articoli:
 - ▶ Articoli che non vengono lavati.
 - ▶ Articoli che sono stati contaminati con sostanze infiammabili come olio da cucina, acetone, alcool, benzene, benzina, cherosene, smacchiatori, trementina, cere, prodotti per rimuovere la cera o altri prodotti chimici. I fumi possono provocare un incendio o un'esplosione. Gli articoli sporchi di sostanze quali olio da cucina, acetone, alcool, benzina, cherosene, smacchiatori, trementina, cera e prodotti per rimuovere la cera devono essere lavati in acqua calda con una quantità extra di detergente prima di essere asciugati nell'asciugatrice
 - ▶ Articoli che contengono un'imbottitura (ad es. cuscini, giacche), poiché quest'ultima potrebbe fuoriuscire provocando il rischio di incendio nell'apparecchio.
 - ▶ Articoli come gommapiuma (schiuma di lattice), cuffie da doccia, tessuti impermeabili, articoli con supporto in gomma e vestiti o cuscini dotati di cuscinetti in gommapiuma non devono essere asciugati nell'asciugatrice.
- ▶ Non bere l'acqua di condensa.
- ▶ Non utilizzare l'elettrodomestico senza il filtro per lanugine o il filtro del condensatore in posizione o con il filtro danneggiato.
- ▶ L'ultima parte del ciclo di asciugatura avviene senza calore (ciclo di raffreddamento) per garantire che i capi rimanenti siano a una temperatura che non li danneggi.
- ▶ Non lasciare l'apparecchio incustodito per periodi prolungati durante il funzionamento. Se è prevista una lunga assenza, il ciclo di asciugatura deve essere interrotto spegnendo l'unità e scollegando la presa di corrente.
- ▶ Non spegnere l'elettrodomestico fino al termine del ciclo di asciugatura. Non arrestare mai l'asciugatrice prima della fine del ciclo di asciugatura a meno che tutti gli articoli non vengano rimossi rapidamente e stesi in modo da dissipare il calore
- ▶ Spegnere l'apparecchio dopo ogni programma di asciugatura per risparmiare energia elettrica e per motivi di sicurezza.

Manutenzione / pulizia

- ▶ Assicurarsi che i bambini siano sorvegliati se eseguono le operazioni di pulizia e manutenzione.
- ▶ Scollegare l'elettrodomestico dalla rete elettrica prima di intraprendere qualsiasi operazione di manutenzione ordinaria.



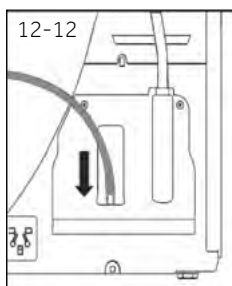
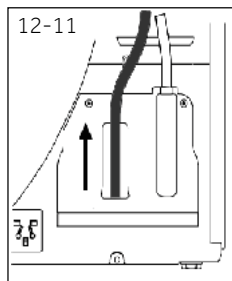
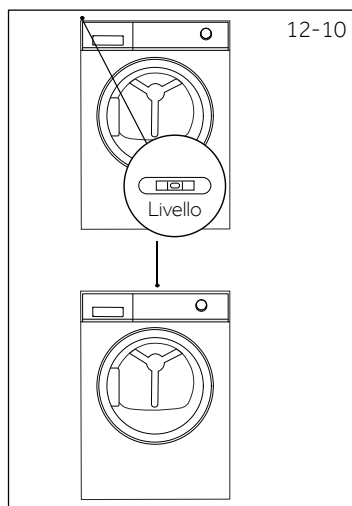
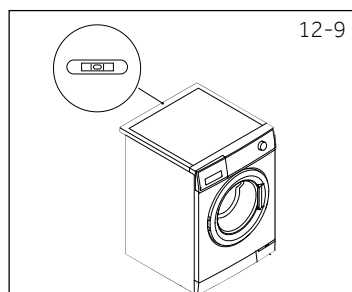
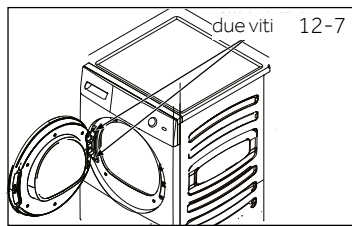
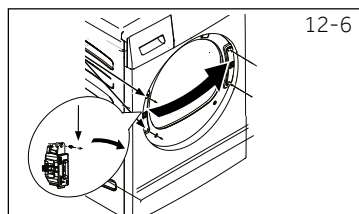
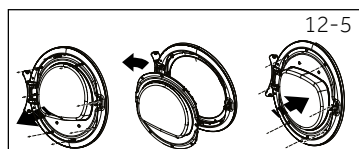
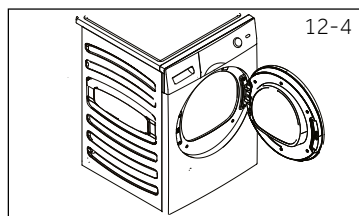
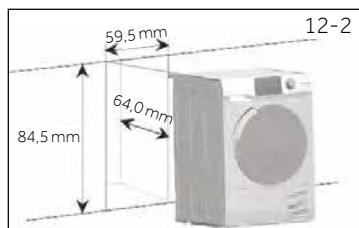
AVVERTENZA!

Manutenzione / pulizia

- ▶ Pulire il filtro per lanugine e il filtro del condensatore dopo ogni programma (vedere "10 - Cura e pulizia" a pag. 23).
- ▶ Non utilizzare acqua nebulizzata o vapore per pulire l'apparecchio.
- ▶ Non utilizzare prodotti chimici industriali per pulire l'apparecchio.
- ▶ Se il cavo di alimentazione è danneggiato deve essere sostituito dal produttore, da un rappresentante o da una persona competente per evitare rischi.
- ▶ Non tentare di riparare l'apparecchio da soli. Qualora sia necessaria una riparazione si prega di contattare il nostro servizio clienti.

Installazione

- ▶ Assicurarsi di posizionare la macchina in un luogo che consenta l'apertura completa dell'oblò. Non installare l'asciugatrice dietro una porta con serratura, una porta scorrevole o una porta con cardini sul lato opposto dell'oblò dell'asciugatrice poiché ciò potrebbe limitarne l'apertura completa.
- ▶ Installare l'elettrodomestico in un luogo asciutto e ben ventilato.
- ▶ Non installare mai l'elettrodomestico in un ambiente esterno umido o in un'area che presenta il rischio di perdite d'acqua, come sotto o vicino a un lavello. Una volta verificata una perdita d'acqua, disinserire l'alimentazione e lasciare asciugare l'elettrodomestico all'aria.
- ▶ Installare o utilizzare l'elettrodomestico solo in luoghi con temperatura superiore a 5 °C.
- ▶ Non posizionare l'elettrodomestico direttamente su un tappeto o vicino a una parete o a un mobile.
- ▶ Non esporre l'elettrodomestico al gelo, al calore o alla luce solare diretta o in prossimità di fonti di calore (es. stufe, caloriferi).
- ▶ Assicurarsi che le informazioni elettriche sulla targhetta identificativa siano conformi all'alimentazione elettrica. In caso contrario, contattare un elettricista.
- ▶ Non utilizzare adattatori multipresa e prolunghes.
- ▶ Prestare attenzione a non danneggiare il cavo elettrico e la spina. Se questa risultasse danneggiata, farla sostituire da un elettricista.
- ▶ Utilizzare una presa separata con messa a terra per l'alimentazione facilmente accessibile dopo l'installazione. L'elettrodomestico deve essere collegato a terra.
- ▶ Solo per il Regno Unito: Il cavo di alimentazione dell'apparecchio è dotato di una spina a 3 cavi (con messa a terra) adatta a una presa standard a 3 cavi (con messa a terra). Non tagliare o smontare mai il terzo polo (messa a terra). Dopo aver installato l'apparecchio, la spina dovrebbe essere accessibile.



Destinazione d'uso

Questo elettrodomestico è destinato all'asciugatura di articoli che sono stati lavati in una soluzione acquosa e che sull'etichetta del produttore sono contrassegnati come idonei all'asciugatura a macchina.

L'elettrodomestico è progettato esclusivamente per uso domestico all'interno dell'abitazione. Non è destinato all'uso commerciale o industriale. Non sono consentiti cambiamenti o modifiche al dispositivo. L'uso non previsto può causare pericoli e la perdita di tutte le richieste di garanzia e responsabilità.

Norme e direttive

Questo prodotto soddisfa i requisiti di tutte le direttive CE applicabili con le corrispondenti norme armonizzate, che prevedono la marcatura CE.



Uso responsabile dal punto di vista ambientale

- ▶ **Centrifuga completa:** centrifugare la biancheria alla massima velocità.
- ▶ **Carico massimo:** utilizzare la quantità di riempimento massima secondo la tabella dei programmi, ma non sovraccaricare l'asciugatrice. Per sfruttare il carico massimo, il bucato che deve essere asciugato "**Pronto da indossare**" può essere prima asciugato facilmente con la funzione "**Stiratura**". Al termine del programma, rimuovere il bucato da stirare e asciugare il bucato rimanente per terminare il ciclo di asciugatura.
- ▶ **Scuotere il bucato:** scuotere i capi prima di metterli nell'asciugatrice.
- ▶ **Evitare un'asciugatura eccessiva:** l'asciugatura eccessiva dovrebbe essere evitata. Selezionare il programma giusto e il livello di asciugatura appropriato.
- ▶ **Ammorbidente non necessario:** non utilizzare l'ammorbidente durante il lavaggio, poiché il bucato diventerà soffice e morbido nel programma di asciugatura.
- ▶ **Pulizia dei filtri per lanugine:** pulire i filtri per lanugine dopo ogni ciclo.
- ▶ **Ventilazione:** assicurarsi che l'elettrodomestico sia adeguatamente ventilato (vedere "12 - Installazione" a pag. 27).
- ▶ **Riutilizzo dell'acqua di condensa:** L'acqua di condensa raccolta può essere utilizzata per il ferro da stiro a vapore. Prima di ciò, deve essere versata attraverso un colino fine o una carta da filtro per il caffè. Le parti più piccole verranno trattenute dal filtro.

**Nota**

A causa di modifiche tecniche e modelli diversi, le illustrazioni nei capitoli che seguono potrebbero differire dal modello in uso.

4.1 Immagine dell'apparecchio

Lato anteriore (Fig. 4-1):

Lato posteriore (Fig. 4-2):



- 1 Serbatoio dell'acqua
- 2 Oblò dell'asciugatrice
- 3 Pannello di controllo

- 4 Cavo di alimentazione
- 5 Piastra posteriore
- 6 Uscita di scarico
- 7 Piedini regolabili

4.2 Accessori

Controllare gli accessori e la documentazione in base a questo elenco (Fig. 4.3):



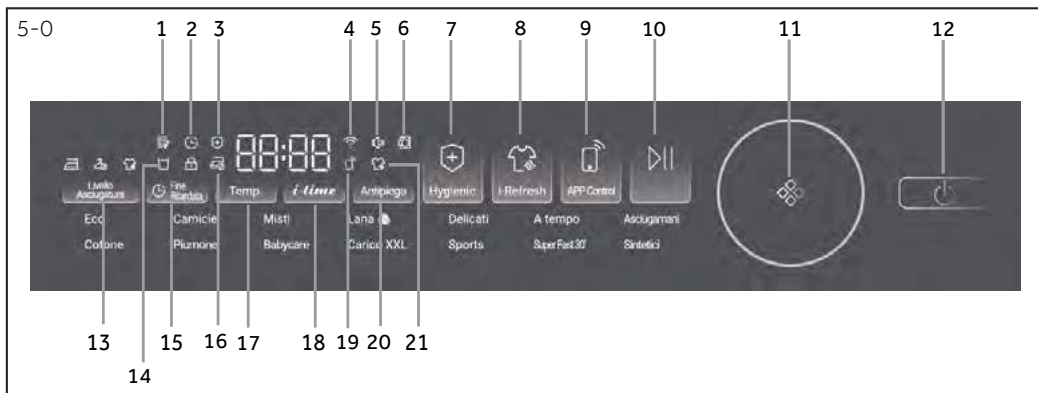
Tubo di scarico

Stendibiancheria

Etichetta energetica

Schede di garanzia

Manuale d'uso



- | | | | | | | | |
|---|---|----|---------------------------|----|------------------------------|----|----------------------|
| 1 | Indicatore filtro pulito | 6 | Indicatore oblò aperto | 13 | Pulsante Livello asciugatura | 18 | Pulsante Tempo |
| 2 | Indicator partenza ritardata | 7 | Pulsante Hygienic | 14 | Indicatore serbatoio vuoto | 19 | Indicatore Remoto |
| 3 | Indicator Hygienic | 8 | Pulsante i-Refresh | 15 | Pulsante partenza ritardata | 20 | Pulsante anti piega |
| 4 | Indicator Wi-Fi | 9 | Pulsante Controllo remoto | 16 | Indicatore anti piega | 21 | Indicatore i-Refresh |
| 5 | Indicatore di disattivazione dell'audio | 10 | Pulsante Start/Pausa | 17 | Pulsante Temp. | | |
| | | 11 | Manopola programmi | | | | |
| | | 12 | Pulsante di accensione | | | | |



5.1 Indicatore pulizia filtro

Non si accende in condizioni normali; quando il tempo di asciugatura è superiore a 30 min, entra nella fase FINE del programma e l'indicatore (Fig. 5-1) lampeggia. Per le operazioni di pulizia, vedere "10.1 Pulizia del filtro per lanuggine" a pag. 23 o "10.2 Pulizia del filtro del condensatore" a pag. 23.



5.2 Indicatore partenza ritardata

(Fig. 5-2) non si accende in condizioni normali, ma si accenderà sempre dopo aver selezionato il ritardo e rimarrà sempre acceso quando il ritardo è in stato di esecuzione.



5.3 Indicatore Hygienic

Dopo avere attivato la funzione di sterilizzazione, questa icona (Fig. 5-3) rimane sempre accesa; si spegne durante il funzionamento e si riaccende quando il ciclo entra nella fase di sterilizzazione.



5.4 Indicatore Wi-Fi

Durante la configurazione di rete, la spia WiFi lampeggia (0,5 s accesa, 0,5 s spenta) e al termine della corretta configurazione di rete questa icona (Fig. 5-4) rimane accesa.

5.5 Indicatore di disattivazione dell'audio

Il cicalino è attivato di default. Per disattivare la funzione del cicalino, premere contemporaneamente i 2 pulsanti (**Temp.** e **i-time**) per 3 secondi fino a sentire un segnale acustico; l'indicatore (Fig. 5-5) si accende. Per attivarla, premere nuovamente entrambi i pulsanti per 3 secondi.



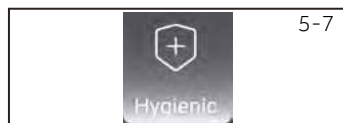
5.6 Indicatore oblò aperto

Questo indicatore si accende quando l'oblò è aperto (Fig. 5-6). Chiudere l'oblò per avviare un ciclo di asciugatura.



5.7 Pulsante Hygienic

La funzione Hygienic è progettata per rimuovere batteri, acari e virus sui vestiti con lavaggi ad alte temperature. Il programma si imposta automaticamente al livello di asciugatura e di temperatura più elevati. Dopo aver selezionato la funzione Hygienic, questo pulsante rimarrà acceso fino all'avvio del ciclo di asciugatura e quindi si spegnerà. Al passaggio alla fase Hygienic, il pulsante si illuminerà nuovamente per segnalare la funzione in corso.



5.8 Pulsante i-Refresh

i-Refresh è una funzione brevettata da Haier allo scopo di rimuovere polvere e umidità dai capi. Rinfresca e rende vaporosi i capi in poco tempo. Grazie alla rotazione e all'agitazione, l'aria fluisce sui capi; anche indumenti delicati e tessuti non lavabili possono essere sottoposti a questo trattamento.



5.9 Pulsante Controllo remoto

Premendo brevemente questo pulsante si attiva/disattiva il controllo remoto dell'elettrodomestico tramite l'app hOn (Fig.5-9).



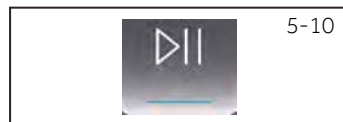
Nota

Per avviare la procedura di associazione, seguire le istruzioni dell'app.

Vedere "14 - App hOn" a pag. 32 per maggiori informazioni.

5.10 Pulsante Start/Pausa

Premere il pulsante Start/Pausa (Fig. 5-10) per avviare un ciclo di asciugatura. Premere nuovamente il pulsante per mettere in pausa il ciclo di asciugatura. Premere nuovamente il pulsante per continuare.



5-11



5.11 Manopola programmi

Selezionare uno dei 14 programmi mediante la manopola (Fig. 5-11). Si accende l'indicatore del programma selezionato. Vedere "6 - Programmi" a pag. 15 per maggiori informazioni.

5-12



5.12 Pulsante di accensione

Premere il pulsante di accensione (Fig. 5-12) per accendere/spgnere l'asciugatrice.

5-13



5.13 Pulsante Livello asciugatura

Premere questo pulsante (Fig. 5-13) per impostare il contenuto finale di umidità del bucato al termine del ciclo. Sul display vengono visualizzate le opzioni seguenti:



Armadio


Pronto da
indossare


Stiratura

5-14



5.14 Indicatore serbatoio vuoto

Questo indicatore ricorda che il serbatoio dell'acqua deve essere svuotato (Fig. 5-14).

Importante: Dopo ogni ciclo di asciugatura, svuotare il serbatoio dell'acqua.

5-15



5.15 Pulsante partenza ritardata

La funzione partenza ritardata consente di ritardare l'ora di inizio del ciclo (da 1 a 24 ore). Quando è attivata, l'icona (Fig. 5-15) si accende.

5-16



5.16 Indicatore antipiega

La funzione antipiega è pensata per rimuovere le pieghe dai capi. Al termine del ciclo di asciugatura, il cestello ruota per distendere i capi; in tal modo dimenticare il bucato nell'asciugatrice non è più una preoccupazione.

La funzione antipiega è disattivata per impostazione predefinita. Dopo aver selezionato il programma, l'icona (Fig. 5-16) si accende. Al termine del ciclo di asciugatura, il cestello continua a ruotare per altre 1-12 ore con aria fredda.

La rotazione può essere interrotta in qualsiasi momento aprendo l'oblò o avviando un nuovo ciclo.

5.17 Pulsante Temp.

Questo pulsante è impostato per regolare la temperatura di asciugatura in base alle esigenze o ai requisiti degli utenti. Premendo questo pulsante (Fig. 5-17) si imposta la temperatura di asciugatura desiderata. Sono disponibili 4 livelli, visualizzati nel modo seguente:

- L -3 Alta temperatura.
- L -2 Media temperatura.
- L -1 Bassa temperatura.
- A Freddo Aria fredda.



5.18 Pulsante i-time

Questa funzione è progettata per consentire agli utenti di regolare la durata del ciclo in base alle proprie esigenze. Questa funzione di regolazione del tempo può essere utilizzata solo nei programmi **Timer** e **Lana**. Tenendo premuto questo pulsante (Fig. 5-18) per 3 secondi è possibile regolare rapidamente l'ora.



5.19 Indicatore Controllo remoto

Dopo aver configurato correttamente la funzione di controllo remoto, l'icona è accesa. Premere il pulsante di avvio/pausa per spegnere.



Asciugatura Smart AI

La funzione Asciugatura Smart AI nell'app hOn ottimizza i cicli di asciugatura per carichi misti (cotone, sintetici).

Attivando questa funzione è possibile selezionare il livello di asciugatura desiderato: "**Armadio**" o "**Pronto da indossare**". Durante il ciclo, l'apparecchio invierà una notifica all'app hOn quando verrà raggiunto il livello "**Pronto da stirare**", ovvero la fase in cui i capi più leggeri sono già asciutti.

A questo punto è possibile aprire l'oblò, estrarre i capi asciutti, quindi chiudere l'oblò e premere "**Riprendi**" per continuare il ciclo di asciugatura dei capi rimanenti. Questo processo consente di completare l'asciugatura in un unico ciclo anziché eseguirne due separati, risparmiando in tal modo tempo ed energia.



Nota

Questa funzione è disponibile tramite l'app hOn. Prima di utilizzare questa funzione è necessario associare l'asciugatrice all'app hOn.

5-20

Antipiega

5.20 Pulsante antipiega

Riguarda una modalità in cui l'asciugatrice asciuga i capi ed esegue un movimento continuo per evitare che i capi asciugati si accumulino nell'asciugatrice per lungo tempo, causando pieghe più evidenti.

5-21



5.21 Indicatore i-Refresh

In circostanze normali, l'icona (Fig. 5-21) non si accende; si accende con luce piena quando viene selezionato il programma di lavaggio ad aria.

5-22



5.22 Blocco bambini

Dopo l'accensione, con la macchina in funzione, toccare la combinazione di tasti "**Livello Asciugatura**" + "**Fine Ritard.**" per 3 secondi per attivare il blocco bambini (Fig. 5-22). Per disattivare il blocco, toccare nuovamente la stessa combinazione di tasti per 3 secondi. Una volta attivato il blocco bambini, tutti i pulsanti touch non saranno più attivi (tranne il pulsante di spegnimento) e un'eventuale operazione non valida attiverà un tono di avviso. Il display digitale visualizzerà "**cLoT**" (Fig. 5-23).

5-23



Una volta impostato, il blocco bambini non può essere disattivato automaticamente durante l'esecuzione del programma, ma è necessario disattivarlo manualmente. Se l'elettrodomestico viene spento e poi riacceso, il blocco bambini rimane attivo. Inoltre, se durante il funzionamento si apre l'oblò e poi lo si richiude, è necessario disattivare il blocco bambini prima che l'elettrodomestico possa riavviarsi. Al termine dell'esecuzione del programma, il blocco bambini si disattiva automaticamente.

● Sì ○ Opzionale* / No

 Programma	Carico max kg		 Tempo di asciugatura***)		OPZIONI SELEZIONABILI						
	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	Livello asciugatura	Fine Ritard.	Temp.	i-time	Anti-plega	Hygienic	i-Refresh
Eco**)	9	10	3:30	3:40	●	●	○	/	●	●	/
Camicie	2,5	3	0:50	0:52	●	●	○	/	●	/	●
Misti	5	6	3:15	3:24	●	●	○	/	●	●	/
Lana	1	1	2:00	2:00	○	●	○	●	/	/	●
Delicati	1	1	1:05	1:08	●	●	○	/	●	/	/
Timer	-	-	0:40	0:40	○	●	●	●	●	/	/
Asciugamani	5	6	1:45	1:50	●	●	○	/	●	●	●
Cotone	5	6	2:50	2:58	●	●	○	/	●	/	●
Piumone	2	2	2:00	2:06	●	●	○	/	●	/	●
Babycare	3	3	1:20	1:24	●	●	○	/	●	●	●
Carico XXL	4,5	5	2:00	2:06	●	●	●	/	●	●	●
Sport	4	4	1:30	1:34	●	●	○	/	●	●	/
Superveloce 30'	1	1	0:30	0:30	○	●	●	/	/	/	/
Sintetici	3	4	1:35	1:39	●	●	/	/	●	/	●

*) Facoltativo, significa che non tutti i livelli sono disponibili; per i dettagli fare riferimento all'effettivo display della macchina.

*) Impostazione del programma test EN 61121, si consiglia di scaricare l'acqua di condensa esternamente attraverso il tubo di scarico quando si asciuga a pieno carico utilizzando il programma Eco. In tal modo si eviterà di dover svuotare il serbatoio dell'acqua durante il ciclo.

***)) La durata del programma viene influenzata dai seguenti fattori: tipo di tessuto, quantità caricata, contenuto di umidità, livello di asciugatura desiderato e velocità di centrifuga durante il lavaggio. Questi fattori vengono registrati dall'elettronica durante il programma e il tempo rimanente deve essere corretto di conseguenza.

Tecnologia della pompa di calore

L'asciugatrice a condensazione con scambiatore di calore si distingue per l'efficienza del consumo energetico. Questi sono valori guida determinati in condizioni standard. I valori possono differire da quelli indicati a seconda della sovratensione e della sottotensione, del tipo di tessuto, della composizione della biancheria da asciugare, dell'umidità residua e del carico effettivo.

Programma ECO		Velocità di centrifuga in giri/min	Umidità residua in %	Tempo in h:min		Consumo energetico in kWh		Contenuto acqua %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Armadio	H - 3	1000	ca. 60	3:50	4:05	1,89	2,01	0	0
Pronto da indossare	H - 2	1000	ca. 60	3:10	3:25	1,56	1,68	2	2
Stiratura	H - 1	1000	ca. 60	2:40	2:45	1,31	1,35	12	12

Programma Sintetici		Velocità di centrifuga in giri/min	Umidità residua in %	Tempo in h:min		Consumo energetico in kWh		Contenuto acqua %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Armadio	H - 3	1000	ca. 60	3:00	3:15	1,48	1,60	0	0
Pronto da indossare	H - 2	1000	ca. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	2	2
Stiratura	H - 1	1000	ca. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	12	12

Programma Cotone		Velocità di centrifuga in giri/min	Umidità residua in %	Tempo in h:min		Consumo energetico in kWh		Contenuto acqua %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Armadio	H - 3	1000	ca. 60	2:30	2:45	1,23	1,35	0	0
Pronto da indossare	H - 2	1000	ca. 60	2:00	2:15	0,99	1,11	2	2
Stiratura	H - 1	1000	ca. 60	1:30	1:45	0,74	0,86	12	12



Uso responsabile dal punto di vista ambientale

- Centrifugare il bucato il più asciutto possibile prima di inserirlo nell'asciugatrice.
- Evitare di sovraccaricare l'asciugatrice.
- Scuotere il bucato prima di metterlo nell'asciugatrice.
- Selezionare un programma di asciugatura adeguato. Assicurarsi che il bucato non venga asciugato più a lungo del necessario.
- Assicurarsi di utilizzare l'asciugatrice con i filtri puliti.

8.1 Biancheria inamidata

La biancheria inamidata lascia una pellicola di amido nel cestello e non è adatta all'asciugatrice.

8.2 Ammorbidente

Non utilizzare l'ammorbidente durante il lavaggio, perché nell'asciugatrice il bucato diventerà morbido e soffice.

8.3 Panni morbidi

L'utilizzo di "panni morbidi" può causare un deposito sui filtri per lanuggine, che può provocare un blocco dei filtri. In questi casi evitare di aggiungere panni morbidi nell'asciugatrice o scegliere una marca diversa. In ogni caso osservare le istruzioni del produttore.

8.4 Piccole quantità di carico

Con carico inferiore a 1,0 kg è necessario selezionare il programma "Timer" poiché a volte il livello di asciugatura della biancheria non può essere rilevato a causa del carico ridotto.

8.5 Luce interna del cestello

Quando l'elettrodomestico è acceso e l'oblò è aperto, la luce del cestello rimane accesa.

8.6 Sportello di servizio

Assicurarsi che lo sportello di servizio sia sempre chiuso durante il funzionamento.

8.7 Protezione anti piega

Con la funzione anti piega impostata, se al termine del ciclo la biancheria non viene estratta, il cestello si muove di tanto in tanto per evitare la formazione di pieghe.

8.8 Tempo rimanente

La durata del programma viene influenzata dai seguenti fattori: tipo di tessuto, quantità caricata, contenuto di umidità, livello di asciugatura desiderato e velocità di centrifuga durante il lavaggio. Questi fattori vengono registrati dall'elettronica durante il programma e il tempo rimanente deve essere corretto di conseguenza.

8.9 Capi di grandi dimensioni

Al termine del ciclo, se non viene raggiunto il livello di asciugatura desiderato, scuotere il bucato e asciugarlo nuovamente con il programma a tempo (TIMER).

8.10 Tessuti particolarmente delicati

I tessuti che possono restringersi o perdere la forma facilmente, così come le calze di seta e la biancheria intima non devono essere messi direttamente nell'asciugatrice. Mettere i capi delicati all'interno di un sacchetto per la biancheria e non asciugarli eccessivamente.

8.11 Pullover e maglieria

Per indumenti come pullover e maglieria si consiglia di utilizzare il programma Delicati per evitare di asciugarli eccessivamente.

8.12 Capovolgere gli indumenti

Si consiglia di chiudere la cerniera e capovolgere i capi prima di avviare la funzione per evitare di asciugarli eccessivamente.

8.13 Decorazioni in metallo

Se vengono utilizzate decorazioni in metallo e perline in plastica su indumenti, questi devono essere adeguatamente avvolti per evitare di colpire il cestello e causare danni prima dell'uso.

8.14 Segnale acustico

È possibile attivare un segnale acustico:

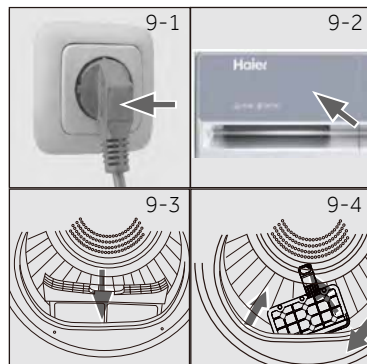
- ▶ Quando il serbatoio dell'acqua è pieno.
- ▶ Quando si verifica un guasto.

Inoltre è possibile selezionare l'emissione del segnale acustico anche nei casi seguenti:

- ▶ al termine del programma
- ▶ quando si preme un pulsante
- ▶ quando si ruota il selettore programmi.

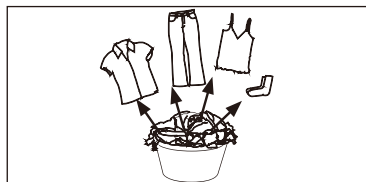
9.1 Preparazione dell'elettrodomestico

1. Collegare l'apparecchio a una presa di corrente (da 220 V a 240 V~/50 Hz) (Fig. 9-1). Fare riferimento anche alla sezione "2 - Immagini di installazione" a pag. 7.
2. Assicurarsi che:
 - ▶ il serbatoio dell'acqua sia vuoto e installato correttamente (Fig. 9-2)
 - ▶ il filtro per lanugine sia pulito e installato correttamente (Fig. 9-3).
 - ▶ il filtro del condensatore sia pulito e installato correttamente (Fig. 9-4).



9.2 Preparazione del bucato

- ▶ Suddividere i capi in base al tessuto (cotone, sintetici, lana, ecc.). Asciugare solo i capi centrifugati.
- ▶ Svuotare le tasche di tutti gli oggetti taglienti o infiammabili come chiavi, accendini e fiammiferi. Rimuovere gli oggetti decorativi duri come le spille.
- ▶ Chiudere le cerniere, assicurarsi che i bottoni siano cuciti saldamente e radunare piccoli oggetti come calzini, reggiseni, ecc. in un sacchetto per il bucato.
- ▶ Dispiegare capi di tessuto ingombranti come lenzuola, tovaglie, ecc.
- ▶ Seguire le istruzioni sull'etichetta della biancheria e asciugare gli indumenti asciugabili in lavatrice.



Suggerimenti:

- ▶ Separare i capi bianchi da quelli colorati.
- ▶ La biancheria da letto e le federe devono essere abbottonate, in modo che le piccole parti non possano incastrarsi all'interno.
- ▶ Chiudere le cerniere e i ganci e legare insieme le cinture larghe senza parti metalliche, ad esempio i lacci dei grembiuli, ecc.
- ▶ Rimuovere le parti metalliche sciolte dei capi prima di metterli nell'asciugatrice, come i bottoni di metallo.
- ▶ Non asciugare eccessivamente la biancheria facile da pulire. Rischio di pieghe. Infine, lasciar asciugare gli indumenti all'aria aperta.
- ▶ Gli indumenti come la maglieria a volte possono asciugarsi eccessivamente. Si consiglia sempre di scegliere il livello di asciugatura "Stiratura".
- ▶ Per gli indumenti preasciugati, multistrato o per l'asciugatura finale, è necessario selezionare il programma a tempo (TIMER).

Carico di riferimento	Composizione	Peso medio per articolo
Lenzuolo (singolo)	Cotone	ca. 800 g
Capi in tessuto misto	/	ca. 800 g
Giacche	Cotone	ca. 800 g
Jeans	/	ca. 800 g
Tuta da lavoro	Cotone	ca. 950 g
Pigiama	/	ca. 200 g
Camicie	/	ca. 300 g
Calzini	Tessuti misti	ca. 50 g
T-Shirt	Cotone	ca. 300 g
Biancheria intima	Tessuti misti	ca. 70 g

9.3 Caricare i capi nell'elettrodomestico

- ▶ Scuotere e inserire la biancheria precedentemente suddivisa.
- ▶ Non sovraccaricare.
- ▶ Chiudere l'oblò con cautela. Assicurarsi che i capi non rimangano impigliati.

9.4 Rimozione o aggiunta di capi

Per rimuovere o aggiungere capi è possibile interrompere il programma in qualsiasi momento:

- ▶ Premere il pulsante "**Start/Pausa**". Il ciclo si interrompe ogniqualvolta viene aperto l'oblò. Prestare attenzione quando si rimuove o si aggiungono i capi! L'interno del cestello o i capi stessi potrebbero essere molto caldi, per cui esiste il pericolo di ustioni.
- ▶ Per continuare il programma, premere il pulsante "**Start/Pausa**" dopo aver chiuso l'oblò.



ATTENZIONE!

Gli articoli non in tessuto, così come quelli piccoli, sfilacciati o con spigoli vivi possono causare malfunzionamenti e danni sia agli indumenti che all'elettrodomestico.



AVVERTENZA!

Non arrestare mai l'asciugatrice prima della fine del ciclo di asciugatura a meno che tutti i capi non siano stati rimossi rapidamente e distesi in modo che il calore possa essere rilasciato.

9.5 Caricamento dell'asciugatrice

9-5



1. Disporre la biancheria in modo uniforme nel cestello prestando attenzione a non sovraccaricare l'asciugatrice.
2. Accendere l'asciugatrice ruotando la manopola (Fig. 9-5).



Avviso

Ammorbidenti o prodotti simili devono essere utilizzati come specificato nelle istruzioni del produttore.

9.6 Imposta programma e avvia

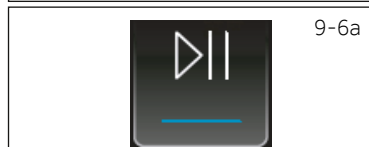
1. Ruotare la manopola dei programmi (Fig. 9-6) per selezionare il programma desiderato.
2. Impostare funzioni come Temperatura, Livello asciugatura, Partenza ritardata. Successivamente premere il pulsante Start/Pausa (Fig. 9-6a) per avviare il ciclo di asciugatura.



9.7 Termine del ciclo di asciugatura

Una volta completato il ciclo di asciugatura, l'asciugatrice interrompe automaticamente il funzionamento. Il display visualizza **FinE** per circa 5 s. Aprire l'oblò dell'asciugatrice ed estrarre i capi. Se i capi non vengono estratti, la funzione anti piega si avvia automaticamente e sullo schermo viene visualizzato **0:00** (questa funzione è disponibile solo per alcuni programmi)

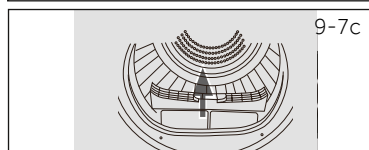
1. Spegner l'asciugatrice premendo il pulsante di accensione (Fig. 9-7).
2. Scollegare l'asciugatrice dalla presa di corrente (Fig. 9-7a).



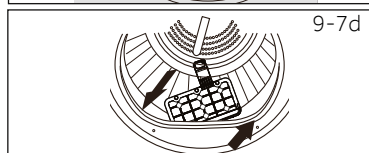
3. Dopo ogni ciclo di asciugatura, svuotare il serbatoio dell'acqua (Fig. 9-7b).

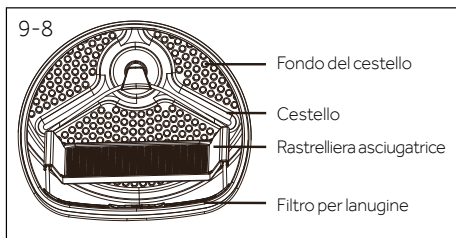


4. Pulire il filtro per lanugine dopo ogni ciclo di asciugatura (Fig. 9-7c).



5. Pulire il filtro del condensatore dopo ogni ciclo di asciugatura (Fig. 9-7d).





9.8 Utilizzo della rastrelliera

La rastrelliera dell'asciugatrice è progettata per capi che non sono adatti all'asciugatura in asciugatrice, come scarpe da ginnastica, maglioni o biancheria intima delicata.

1. Aprire l'oblò dell'asciugatrice.
2. Verificare che il cestello sia vuoto.
3. Inserire la rastrelliera dell'asciugatrice nel cestello.
4. Assicurarsi che la rastrelliera sia inserita nel foro del filtro per lanugine e bloccata nel foro del cestello.

Avviso

- Non utilizzare la rastrelliera quando sono presenti altri indumenti nell'asciugatrice.
- Durante l'asciugatura, assicurarsi che i capi siano posizionati sulla rastrelliera senza rischio di impigliarsi nei deflettori mentre il cestello ruota.
- Peso massimo degli oggetti bagnati: 1,5 kg.

Tabella dei trattamenti

Lavaggio

	Lavaggio normale fino a 95 °C		Lavaggio normale fino a 60 °C		Lavaggio delicato fino a 60 °C
	Lavaggio normale fino a 40 °C		Lavaggio delicato fino a 40 °C		Lavaggio molto delicato fino a 40 °C
	Lavaggio normale fino a 30 °C		Lavaggio delicato fino a 30 °C		Lavaggio molto delicato fino a 30 °C
	Lavaggio a mano max 40 °C		Non lavare		

Candeggio

	Qualsiasi candeggiante è consentito		Solo ossigeno/non cloro		Non candeggiare
---	-------------------------------------	--	-------------------------	--	-----------------

Asciugatura

	Asciugatura in asciugatrice a temperatura normale		Asciugatura in asciugatrice a temperatura più bassa		Non asciugare in asciugatrice
	Asciugatura su filo da bucato		Asciugatura in piano		

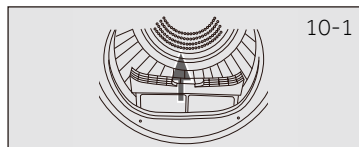
Stiratura

	Stirare a una temperatura massima di 200 °C		Stirare a una temperatura media fino a 150 °C		Stirare a bassa temperatura fino a 110 °C; senza vapore (la stiratura a vapore può provocare danni irreversibili)
	Non stirare				

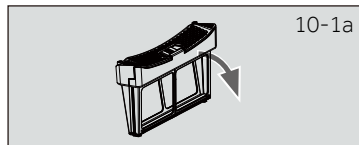
10.1 Pulizia del filtro per lanugine

Pulire il filtro per lanugine dopo ogni ciclo di asciugatura.

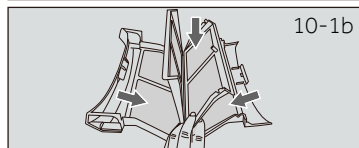
1. Rimuovere il filtro per lanugine dal cestello (Fig. 10-1).
2. Aprire il filtro per lanugine (Fig. 10-1a).
3. Rimuovere i residui di lanugine dal filtro per lanugine (Fig. 10-1b).
4. Rimontare il filtro per lanugine pulito nell'asciugatrice (Fig. 10-1c).



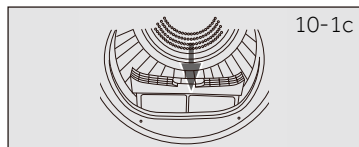
10-1



10-1a



10-1b

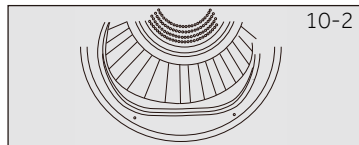


10-1c

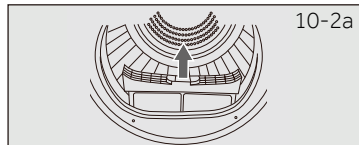
10.2 Pulizia del filtro del condensatore

Pulire il filtro dopo ogni ciclo di asciugatura.

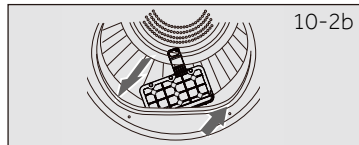
1. Aprire l'oblò (Fig. 10-2).
2. Estrarre il filtro per lanugine dal condotto anteriore (Fig. 10-2a).
3. Estrarre il filtro del condensatore dal condotto dell'aria (Fig. 10-2b).
4. Separare il filtro in spugna dal filtro del condensatore e pulirlo da eventuali residui (Fig. 10-2c).
5. Reinstallare la spugna sul filtro del condensatore e reinserirla nel condotto.



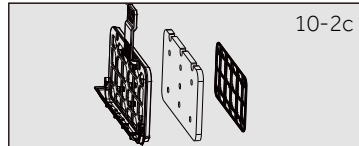
10-2



10-2a



10-2b



10-2c

Avviso

Quando si puliscono i filtri, i residui devono essere gettati nei rifiuti e non lavati nello scarico per evitare di diffondere microplastiche nel sistema idrico utilizzato. Per prestazioni di asciugatura ottimali, pulire regolarmente il filtro. Un filtro intasato può causare cicli di asciugatura più lunghi, con conseguente aumento del consumo energetico.

10-3



10.3 Svuotare il serbatoio dell'acqua

Durante il funzionamento, il vapore viene condensato in acqua e raccolto nel serbatoio dell'acqua. Dopo ogni ciclo di asciugatura, svuotare il serbatoio dell'acqua.

1. Estrarre il serbatoio dell'acqua dalla sua sede (Fig. 10-3).

10-3a



2. Svuotare il serbatoio dell'acqua (Fig. 10-3a).

10-3b



3. Reinstallare il serbatoio dell'acqua nell'asciugatrice (Fig. 10-3b).

Avviso

Non utilizzare l'acqua per alcun tipo di bevanda o lavorazione alimentare.

10.4 Asciugatrice

Pulire l'esterno dell'asciugatrice e il pannello di controllo con un panno umido. Non utilizzare solventi organici o agenti corrosivi per evitare danni al dispositivo.

10.5 Cestello

Dopo un certo periodo di funzionamento, i microelementi come calcio e sostanze minerali contenuti nell'acqua formano una pellicola invisibile all'interno del cestello. Utilizzare un panno umido e una piccola quantità di detergente per rimuoverli. Non utilizzare solventi organici o agenti corrosivi per evitare danni al dispositivo.

Numerosi problemi potrebbero essere risolti autonomamente senza competenze specifiche. Verificare tutte le possibilità mostrate e seguire le istruzioni riportate di seguito prima di contattare un servizio post-vendita. Vedere la sezione "15 - Servizio clienti" a pag. 35.



AVVERTENZA!

- Prima della manutenzione, disattivare l'apparecchio e scollegare la spina dalla presa di corrente.
- Le apparecchiature elettriche devono essere sottoposte a manutenzione esclusivamente da parte di esperti elettrici qualificati, poiché riparazioni improprie possono causare notevoli danni consequenziali.
- Un cavo di alimentazione danneggiato deve essere sostituito unicamente dal produttore, dal fornitore di servizi o da personale qualificato per evitare rischi.

Risoluzione dei problemi con il codice visualizzato

Codice	Causa	Soluzione
F2	Guasto alla pompa di scarico/guasto all'interruttore del livello dell'acqua.	Contattare il servizio clienti.
F32	NTC2 è aperto o guasto	Contattare il servizio clienti.
F33	NTC3 è aperto o guasto	Contattare il servizio clienti.
F4	Riscaldamento anormale	Contattare il servizio clienti.
FE0	Errore bus	Contattare il servizio clienti.
FE1	Errore di comunicazione del motore	Contattare il servizio clienti.
FE2	Errore di comunicazione della scheda del computer	Contattare il servizio clienti.
F7	Malfunzionamento del motore	Contattare il servizio clienti.
FH	Allarme configurazione IoT non riuscita	Contattare il servizio clienti.
FE2E	Anomalia di comunicazione del modulo di asciugatura	Contattare il servizio clienti.
FE6	Anomalia di funzionamento della scheda di azionamento della ventola	Contattare il servizio clienti.
FE	La ventola autonoma è difettosa e deve essere riparata	Contattare il servizio clienti.

Se i codici di errore dovessero ripresentarsi dopo aver adottato le misure necessarie, spegnere l'apparecchio, scollegare l'alimentazione e contattare il servizio clienti.

Risoluzione dei problemi senza i codici visualizzati

Problema	Causa possibile	Possibile soluzione
L'asciugatrice non funziona.	• Collegamento scadente all'alimentazione. • Mancanza di corrente. • Nessun programma di asciugatura impostato. • Mancata accensione del dispositivo. • Il serbatoio dell'acqua è pieno. • Oblò non chiuso correttamente.	• Controllare il collegamento all'alimentazione. • Controllare l'alimentazione. • Impostare un programma di asciugatura. • Accendere il dispositivo. • Svuotare il serbatoio dell'acqua. • Chiudere correttamente l'oblò.
L'asciugatrice non funziona e il display visualizza FinE .	• La biancheria ha raggiunto il livello di asciugatura definito dal programma.	• Verificare che sia stata selezionata l'impostazione del programma corretta.
Il tempo di asciugatura è troppo lungo e i risultati non sono soddisfacenti	• L'impostazione del programma non è corretta. • Il filtro è intasato. • L'evaporatore è bloccato. • L'asciugatrice è sovraccarica. • Il bucato è eccessivamente bagnato. • Il condotto di ventilazione è ostruito.	• Assicurarsi che il programma sia impostato correttamente. • Pulire l'elemento filtrante del filtro. • Pulire l'evaporatore. • Ridurre la quantità di bucato. • Centrifugare completamente il bucato prima dell'asciugatura. • Controllare e pulire il condotto di ventilazione.
Il tempo rimanente sul display si arresta o salta.	Il tempo rimanente verrà modificato continuamente in base ai seguenti fattori: • Tessuto del bucato. • Peso del carico. • Grado di umidità del bucato. • Temperatura ambiente.	• La regolazione automatica è un'operazione normale.

**Avviso**

Tutte le immagini rilevanti per l'installazione si trovano all'inizio di questo manuale.

12.1 Preparazione

- Rimuovere innanzitutto tutti gli imballaggi compresa la base in polistirolo. Durante la rimozione della confezione si potrebbero osservare gocce d'acqua. Si tratta di un fenomeno normale risultante dai test dell'acqua in fabbrica.

**Avviso**

Smaltire l'imballaggio in modo rispettoso dell'ambiente. Per informazioni relative agli attuali siti di smaltimento, consultare il rivenditore o le autorità locali.

**AVVERTENZA!**

Dopo il trasporto e l'installazione, è **NECESSARIO** lasciare in standby l'asciugatrice per due ore prima dell'uso.

12.2 Trasporto e tempi di attesa

Trasportare l'elettrodomestico solo in posizione orizzontale. Per una lubrificazione esente da manutenzione, l'olio si trova nella capsula del compressore. Tale olio può passare attraverso il sistema di tubazioni chiuso durante il trasporto inclinato. Prima di collegare l'elettrodomestico alla rete elettrica è necessario attendere 2 ore affinché l'olio ritorni nella capsula.

12.3 Posizionamento dell'elettrodomestico

L'elettrodomestico deve essere posizionato su una superficie piana e solida. Regolare i piedini al livello desiderato (Fig. 12-1).

12.4 Installazione sotto piano di lavoro

Le dimensioni della rientranza dovrebbero corrispondere almeno alle dimensioni dell'elettrodomestico (Fig. 12-2).

1. Posizionare l'elettrodomestico adiacente alla feritoia. Assicurarsi che tutte le connessioni siano facilmente accessibili e funzionanti.
2. Regolare accuratamente tutti i piedini per ottenere una posizione stabile e livellata.
3. Installare con attenzione l'elettrodomestico nella rientranza.
4. Assicurarsi che vi sia una ventilazione sufficiente.

12.5 Collegamento elettrico

Prima di ogni collegamento verificare se:

- l'alimentatore, la presa e il fusibile sono conformi a quanto riportato sulla targhetta identificativa;
- la presa di corrente è provvista di messa a terra e non vengono utilizzate prese multiple o prolunghe;
- la spina e la presa di corrente sono rigorosamente conformi;
- **Solo Regno Unito:** La spina utilizzata nel Regno Unito è conforme allo standard BS1363A. Inserire la spina nella presa (Fig. 12 -3).

AVVERTENZA!

Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal fornitore di servizi (vedere scheda di garanzia) per evitare rischi.

12.6 Modifica del lato di apertura dell'oblò

- Prima di iniziare, scollegare l'asciugatrice dalla presa.
- Prestare attenzione nel maneggiare le parti per evitare di graffiare la vernice.
- Disporre di una superficie di lavoro antigraffio per l'oblò.
- Strumenti necessari: Cacciavite a croce.
- Durante la procedura, non spostare il vano fino al completamento delle operazioni di modifica del lato di apertura dell'oblò.
- Le presenti istruzioni si riferiscono alla sostituzione delle cerniere dal lato destro al lato sinistro. Se si desidera riportare le cerniere sul lato destro, seguire le stesse istruzioni e invertire tutti i riferimenti da sinistra a destra.

1. Rimuovere il gruppo oblò

Aprire l'oblò. Rimuovere le due viti che fissano il gruppo cerniera/oblò all'asciugatrice. Prestando la massima attenzione, posizionare da una parte il gruppo cerniera/oblò (Fig. 12-4).

2. Rimuovere, ruotare e sostituire l'oblò interno

Rimuovere gli otto adesivi e le viti che fissano l'oblò interno all'oblò esterno. Smontare l'oblò interno, ruotarlo di 180° e reinstallarlo nell'oblò esterno utilizzando le stesse otto viti e adesivi (Fig. 12-5).

3. Rimuovere, ruotare e sostituire la serratura dell'oblò e la piastra di livellamento

Rimuovere le due viti che fissano la piastra di livellamento e una vite della serratura dell'oblò, spingere verso il basso ed estrarre la serratura, ruotarla di 180° e installarla sul lato opposto utilizzando le tre 3 viti e i riscontri adoperati precedentemente (Fig. 12-6).

4. Ruotare e sostituire il gruppo cerniera/oblò

Ruotare il gruppo cerniera/oblò e avvitare all'asciugatrice (Fig. 12-7).

12-8



12.7 Colonna lavatrice-asciugatrice

E' possibile mettere in colonna lavatrice e asciugatrice (Fig. 12-8). Non tutte le lavatrici sono adatte a una tale installazione. Le informazioni sull'impilamento e il kit di montaggio corrispondente sono disponibili tramite il rivenditore locale. Con il kit vengono fornite le istruzioni di montaggio che informano dettagliatamente sulle fasi di installazione.

12.8 Livellamento dell'asciugatrice

È IMPORTANTE porre l'asciugatrice a livello per garantire che l'elettrodomestico funzioni in modo efficiente con il minimo rumore. L'asciugatrice deve essere livellata, in modo che sia perfettamente bilanciata su tutti e quattro i piedini. Assicurarsi che l'asciugatrice non sbilanci in nessuna direzione.

Livellare l'asciugatrice lateralmente (Fig. 12-9):

- Posizionare la livella al centro sulla parte posteriore dell'asciugatrice.
- Regolare i piedini posteriori finché l'asciugatrice non risulta in piano da entrambi i lati.
- Non avvitare mai completamente i piedini dalle loro sedi.

Livellare l'asciugatrice dalla parte anteriore a quella posteriore (Fig. 12-10):

- Posizionare la livella sul lato sinistro.
- Regolare il piedino anteriore sinistro (abbassamento).
- Ripetere quanto sopra per il piedino destro.

Ricontrollare che l'asciugatrice sia bilanciata:

- Posizionare la livella al centro davanti all'asciugatrice.
- Assicurarsi che l'asciugatrice non sbilanci in nessuna direzione.
- Se l'asciugatrice non è bilanciata, ripetere i passaggi precedenti.

Dopo il livellamento, gli angoli del vano dell'asciugatrice non devono toccare il pavimento e l'asciugatrice non deve oscillare in nessuna direzione.

12.9 Scarico

L'asciugatrice è dotata di un condensatore che accumula acqua durante il ciclo di asciugatura. Quest'acqua viene raccolta nel relativo serbatoio rimovibile situato nella parte superiore sinistra dell'asciugatrice. L'acqua accumulata deve essere svuotata dopo ogni ciclo di asciugatura oppure è possibile impostare l'asciugatrice in modo che si scarichi automaticamente utilizzando il tubo di scarico fornito.

Si consiglia di impostare l'asciugatrice in modo che si scarichi automaticamente, ove possibile, soprattutto durante l'asciugatura a pieno carico; in questo modo si eviterà la necessità di svuotare il serbatoio dell'acqua durante un ciclo di asciugatura.

Collegamento del tubo di scarico

- Rimuovere il tubo nero dal collegamento sulla parte posteriore dell'asciugatrice (in basso a destra sulla parte posteriore Fig. 12-11).
- Srotolare il tubo di scarico grigio (incluso con l'asciugatrice) e collegarlo alla porta di scarico della macchina (Fig. 12-12).
- Posiziona l'altra estremità del tubo di scarico in una vasca o in un tubo di livello.

12.10 Lavaggio e cura dei capi in lana

Il ciclo di asciugatura della lana di questa macchina è stato testato e approvato da The Woolmark Company. Il ciclo è adatto per asciugare capi in lana che riportano sull'etichetta la dicitura "Lavaggio a mano", a condizione che i capi vengano lavati con un ciclo di lavaggio a mano approvato da Woolmark e asciugati secondo le istruzioni fornite dal produttore della macchina **M2443**.



Specifiche del prodotto (ai sensi della UE 2023/2534)

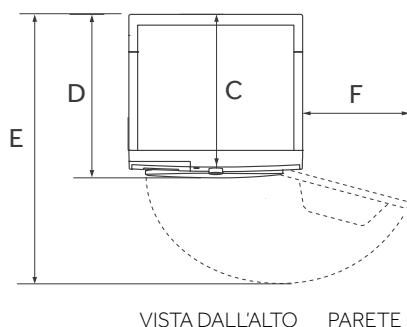
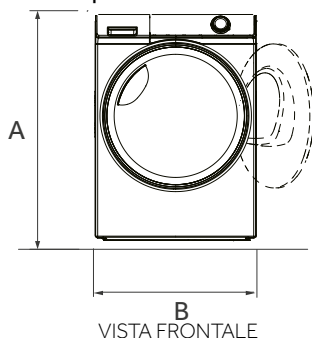
Marchio	Haier	
Identificatore del modello	HD90-CQ387U1 HD90-CQ387GU1	HD100-CQ387U1 HD100-CQ387GU1 HD100-CQ387BU1
Capacità nominale per il programma Eco (kg)	9	10
Tipo di asciugatrice	Condensatore	
Classe di efficienza energetica ⁴⁾	C	C
Asciugatrice con o senza regolazione automatica	con regolazione automatica	
Consumo energetico del programma Eco a pieno carico (E _{dry}) (kWh/ciclo di asciugatura)	1,68	1,82
Consumo energetico del programma Eco a carico parziale (E _{dry/2}) (kWh/ciclo di asciugatura)	0,91	0,97
Consumo energetico ponderato del programma Eco (E _{tc}) (kWh/ciclo di asciugatura)	1,09	1,17
Consumo energetico ponderato del programma Eco (SEc) (kWh/ciclo di asciugatura)	1,84	1,96
Indice di efficienza energetica (EEI)	59,2	59,6
Consumo energetico in modalità spenta (W)	0,24	
Consumo energetico in modalità standby (W)	0,24	
La "modalità standby" include la visualizzazione di informazioni	Sì	
Consumo energetico in "modalità standby" in condizioni di standby con connessione in rete (P _{nsm}) (se applicabile)	1,5	
Consumo energetico in partenza ritardata (W)	3,40	
Durata del programma Eco a pieno carico (h:min)	3:15	3:24
Durata del programma Eco a carico parziale (h:min)	2:00	2:05
Durata ponderata del programma Eco (h:min)	3:06	3:06
Efficienza di condensazione ponderata per il programma Cotone standard ³⁾ a pieno carico e a carico parziale (%)	91	91
Efficienza di condensazione media del programma Cotone standard ³⁾ a pieno carico	91	91
Efficienza di condensazione media del programma Cotone standard ³⁾ a carico parziale	91	91
Emissione di rumore acustico trasmesso dall'aria durante il programma Eco (dB)	60	

- 1) Basato su 100 cicli di asciugatura del programma Eco standard a carico pieno e parziale e sul consumo delle modalità a basso consumo energetico. Il consumo energetico effettivo per ciclo dipenderà da come viene utilizzato l'apparecchio.
- 2) Nel caso in cui sia presente un sistema di gestione dell'energia.
- 3) Il programma utilizzato a carico pieno e parziale è il programma di asciugatura standard a cui si riferiscono le informazioni nell'etichetta e nella scheda. Questo è il programma adatto per asciugare il normale bucato di cotone bagnato ed è il programma più efficiente in termini di consumo energetico per il cotone.
- 4) La classe G è la meno efficiente e la classe A è la più efficiente.

Dati aggiuntivi

Alimentazione (fare riferimento alla targhetta identificativa) - tensione/corrente/ingresso	(220-240) V/50 Hz/ 2,6 A/ 600 W
Temperatura ambiente consentita	Da 5 °C a 35 °C
Refrigerante	R290
Volume	150 g

Dimensioni del prodotto



DIMENSIONI DEL PRODOTTO

A Altezza totale del prodotto in mm	845
B Larghezza complessiva del prodotto in mm	595
C Profondità totale del prodotto (fino al pannello di controllo principale) in mm	640
D Profondità totale del prodotto in mm	680
E Profondità oblò aperto in mm	1170
F Distanza minima tra l'oblò e la parete adiacente in mm	188

Nota: l'altezza esatta dell'asciugatrice dipende da quanto sono estesi i piedini dalla base della macchina. Lo spazio in cui si installa l'asciugatrice deve essere almeno 40 mm più largo e 20 mm più profondo delle sue dimensioni.



Nota: Deviazioni

A causa dei costanti aggiornamenti di hOn, le funzioni e l'interfaccia di visualizzazione dell'app potrebbero differire dalla seguente descrizione.

14.1 Informazioni generali

Questo elettrodomestico è dotato di tecnologia Wi-Fi per il controllo remoto tramite l'app hOn.



AVVERTENZA!

Attenersi alle precauzioni di sicurezza indicate in questo manuale anche quando si utilizza l'elettrodomestico tramite l'app. Per un utilizzo sicuro è fondamentale rispettare queste istruzioni.

14.2 Requisiti

1. **Rete Wi-Fi:** è necessario un router compatibile con 802.11b/g/n e banda 2,4 GHz. Le reti che operano a 5 GHz e le reti pubbliche non sono supportate. Il nome della rete (SSID) deve essere compreso tra 1 e 31 caratteri, mentre la password deve essere composta da 8 a 64 caratteri. Le opzioni di crittografia includono aperto, WPA-PSK e WPA2-PSK.
2. **Dispositivi compatibili:** l'app è disponibile per dispositivi Android, iOS e Huawei, sia su tablet che su smartphone.
3. **Posizionamento:** installare l'elettrodomestico in una zona con un segnale Wi-Fi potente.

Specifiche tecniche Wi-Fi:

Frequenza	2400 MHz-2483,5 MHz
Potenza max	20 dBm
Standard	IEEE802.11b/g/n & BE 4.2

14.3 Download e installazione dell'app hOn

1. Scaricare l'app scansionando il codice QR qui sotto o visitando il sito go.haier-europe.com/download-app.



Scarica
l'app hOn



Nota: Registrazione

La creazione di un profilo (registrazione) è richiesta solo al primo utilizzo o nel caso in cui l'account sia stato eliminato/disattivato. Per i futuri utilizzi si accede semplicemente con la propria e-mail e password. Per esplorare le funzionalità Wi-Fi, attivare la modalità DEMO nell'app.

14.4 Associazione dell'elettrodomestico

Nota: La rete domestica deve essere impostata su 2,4 GHz; le reti che operano a 5 GHz non sono supportate. Accertarsi che lo smartphone sia connesso alla stessa rete Wi-Fi a 2,4 GHz che si desidera utilizzare per configurare l'elettrodomestico.

1. Aprire l'app hOn, creare un nuovo profilo (o accedere se se ne possiede già uno).
2. Toccare "Aggiungi elettrodomestico" e seguire le istruzioni visualizzate sullo schermo dello smartphone per completare la configurazione.

14.5 Attivazione del controllo remoto

1. Verificare che il router sia acceso e connesso a Internet.
2. Caricare la biancheria e chiudere l'oblò.
3. Accendere l'elettrodomestico.
4. Premere brevemente il pulsante **"APP Control"**.
5. Avviare il ciclo tramite l'app. Il pannello di controllo sarà disabilitato ad eccezione del pulsante di accensione e del pulsante "START/PAUSA". Nel corso del programma sarà disponibile solo il blocco bambini.
6. Il controllo remoto può essere attivato anche durante il ciclo premendo brevemente il pulsante **"APP Control"**.



Nota: Scadenza del controllo remoto È possibile inviare un comando dall'app fino a 24 ore dopo l'attivazione del controllo remoto.

14.6 Disattivazione del controllo remoto

1. Durante un ciclo, è possibile disattivare il controllo remoto premendo brevemente il pulsante **"APP Control"**; il ciclo continuerà. Si potrà visualizzare lo stato del ciclo nell'app, ma non sarà possibile inviare comandi (ad esempio, stop/pausa).
2. Per riattivare il controllo remoto tramite l'app, accertarsi che l'oblò sia chiuso, quindi premere di nuovo brevemente il pulsante **"APP Control"**.

14.7 Fine del ciclo con controllo remoto

1. Al termine del ciclo il controllo remoto si disattiva.
2. Dopo 2 minuti l'elettrodomestico si spegne automaticamente.



14.8 Disattivazione del modulo Wi-Fi e cancellazione delle credenziali di rete

Per eliminare le informazioni di rete Wi-Fi salvate e disattivare il modulo Wi-Fi:

1. Accendere l'elettrodomestico.
2. Senza avviare un ciclo, tenere premuto il pulsante "APP Control" per 5 secondi finché non compare "r-ESt".
3. Premere e tenere premuto il pulsante "Fine Ritardata" per altri 5 secondi finché non compare "donE".
4. Le informazioni di configurazione verranno eliminate. Selezionare un programma o spegnere l'elettrodomestico per uscire.
5. Per la riconfigurazione, rimuovere l'elettrodomestico dall'app hOn e avviare una nuova procedura di associazione.

Nota: Utilizzare questa procedura solo se si intende vendere l'elettrodomestico.

Raccomandiamo il nostro servizio clienti Haier e l'utilizzo di pezzi di ricambio originali.
In caso di problemi con l'elettrodomestico, verificare anzitutto la sezione "11 - Soluzione dei problemi" a pag. 25.

Se non si trova una soluzione contattare:

- il rivenditore locale o
- l'area Service & Support all'indirizzo www.haier.com, dove è possibile trovare numeri di telefono e FAQ e attivare la richiesta di assistenza.

Per contattare il nostro Servizio, assicurarsi di avere a disposizione i seguenti dati.

Le informazioni sono riportate sulla targhetta identificativa.

Modello _____ Numero di serie. _____

Controllare anche la scheda di garanzia fornita con il prodotto in caso di garanzia.

Per richieste commerciali generali, di seguito sono riportati i nostri indirizzi in Europa:

Indirizzi Haier europei

Paese*	Indirizzo postale	Paese*	Indirizzo postale
Italia	Haier Europe Trading S.R.L. Via De Cristoforis, 12 21100 Varese ITALIA	Francia	Haier France SAS 53 Boulevard Ornano-Pleyad 3 93200 Saint Denis FRANCIA
Spagna Portogallo	Haier Iberia SL Pg. Garcia Faria, 49-51 08019 Barcellona SPAGNA	Belgio-FR Belgio-NL Paesi Bassi Lussemburgo	Haier Benelux SA Anderlecht Route de Lennik 451 BELGIO
Germania Austria	Haier Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Platz 6 81829 Monaco GERMANIA	Polonia Ungheria Grecia Romania Russia	Haier Poland Sp.zo.o.AI. AI. Jerozolimskie 181B 02-222 Warszawa POLONIA
Regno Unito	Haier Appliances UK Co.Ltd. 302 Bridgewater Place Parco Birchwood Warrington WA36x	Repubblica Ceca e Slovacchia	Haier Europe ČR s.r.o. Sokolovská 651/136a, 186 00 Praga 8 Karlin Repubblica Ceca

*Per ulteriori informazioni, fare riferimento a www.haier.com

HHID100-CQ387U1/HD90-CQ387U1

Haier



Manual do utilizador

Máquina de secar de bomba de calor

HD90-CQ387U1
HD90-CQ387GU1
HD100-CQ387U1
HD100-CQ387GU1
HD100-CQ387BU1

PT

Haier

Obrigado por adquirir um Produto Haier.

Leia atentamente estas instruções antes de utilizar o aparelho. As instruções contêm informações importantes que o guiarão para uma instalação segura e correta, bem como para a utilização e manutenção diárias.

Guarde este manual num local conveniente para que possa sempre consultá-lo para uma utilização segura e correta do aparelho.

Aviso de segurança



AVISO! - Informações de segurança importantes



Informações gerais e dicas



Informação ambiental



Eliminação

Esta marcação no produto, nos acessórios ou na literatura indica que o produto e os respetivos acessórios eletrónicos (por exemplo, carregador, auricular, cabo USB) não devem ser eliminados juntamente com outros resíduos domésticos no final da sua vida útil. Para evitar possíveis danos para o ambiente ou para a saúde humana decorrentes de uma eliminação descontrolada de resíduos, separe estes artigos de outros tipos de resíduos e recicle-os de forma responsável para promover a reutilização sustentável dos recursos materiais.

Os utilizadores domésticos devem contactar o vendedor onde adquiriram este produto ou os serviços governamentais locais para obterem informações sobre onde e como podem levar estes artigos para uma reciclagem ambientalmente segura. Os utilizadores profissionais devem contactar o seu fornecedor e verificar os termos e condições do contrato de compra.

Este produto e os respetivos acessórios eletrónicos não devem ser misturados com outros resíduos comerciais para eliminação.



AVISO!

Este aparelho está cheio de R290. Material inflamável risco de incêndio.

AVISO: Na caixa do aparelho ou na estrutura de encastrar, mantenha as aberturas de ventilação livres de obstruções.

AVISO: Não danifique o circuito do refrigerante.



AVISO!

Perigo de ferimentos ou asfixia!

Para garantir a segurança na eliminação de uma máquina de secar roupa velha, desligue a ficha da tomada, corte o cabo de alimentação e destrua-o juntamente com a ficha. Para evitar que as crianças se fechem dentro da máquina, parta as dobradiças da porta ou o fecho da porta.



AVISO!

O aparelho não deve ser alimentado através de um dispositivo de comutação externo, como um temporizador, nem ligado a um circuito que seja ligado e desligado regularmente por um serviço público.

1 - Informações de segurança	4
2 - Imagens de instalação	7
3 - Utilização prevista	8
4 - Descrição do produto	9
5 - Painel de controlo	10
6 - Programas	15
7 - Consumo	16
8 - Sugestões e dicas	17
9 - Utilização diária	19
10 - Cuidados e limpeza	23
11 - Resolução de problemas	25
12 - Instalação	27
13 - Dados técnicos.....	30
14 - Aplicação hOn.....	32
15 - Assistência ao cliente	35



Descarregar a
aplicação hOn



Download on the
App Store

GET IT ON
Google play

Obter na
AppGallery



Antes da primeira utilização

- ▶ Certifique-se de que não existem danos provocados no transporte.
- ▶ Retire toda a embalagem e mantenha-a fora do alcance das crianças.
- ▶ O aparelho deve ser sempre transportado por duas pessoas, no mínimo, porque é pesado.

Utilização diária

- ▶ Este aparelho pode ser usado por crianças de 8 ou mais anos de idade e por pessoas com capacidades mentais, sensoriais ou físicas reduzidas ou sem conhecimento ou experiência, desde que tenham tido supervisão ou a quem tenham sido fornecidas instruções relativamente à utilização do aparelho de forma segura e que compreendam os perigos envolvidos.
- ▶ Mantenha as crianças com menos de 3 anos afastadas do aparelho, exceto se forem constantemente vigiadas.
- ▶ As crianças não devem brincar com o aparelho.
- ▶ Certifique-se de que a sala está seca e bem ventilada. A temperatura ambiente deve situar-se entre 5°C e 35°C.
- ▶ Não cubra as aberturas de ventilação da base com um tapete ou objeto semelhante.
- ▶ Mantenha a área em redor da máquina de secar roupa sem pó nem algodão.
- ▶ Certifique-se de que só há roupa dentro do aparelho e que não há animais de estimação ou crianças antes de o utilizar.
- ▶ Apenas toque na ficha de alimentação com as mãos secas e não toque nem utilize o aparelho se estiver descalço ou com as mãos ou os pés molhados.
- ▶ Não seque peças não lavadas na máquina de secar roupa.
- ▶ Certifique-se de que não carrega mais do que a carga nominal.
- ▶ Retire dos bolsos todos os objetos como isqueiros e fósforos.
- ▶ Os amaciadores de roupa ou produtos semelhantes devem ser utilizados de acordo com as instruções do amaciador.
- ▶ Não utilize nem armazene quaisquer sprays inflamáveis ou gás inflamável nas proximidades do aparelho.
- ▶ Não coloque objetos pesados ou fontes de calor ou de humidade em cima do aparelho.
- ▶ Segure na ficha e não no cabo quando desligar o aparelho da tomada.
- ▶ Não toque na parte de trás nem no tambor durante o funcionamento, pois estão quentes.

**AVISO!****Utilização diária**

- ▶ Não utilize o aparelho para secar os seguintes artigos:
 - ▶ Artigos que não estão lavados.
 - ▶ Artigos que tenham sido contaminados com substâncias inflamáveis, tais como óleo alimentar, acetona, álcool, benzina, gasolina, querosene, tira-nódoas, aguarrás, ceras, removedores de ceras ou outros produtos químicos. Os fumos podem provocar um incêndio ou uma explosão. Os artigos que tenham sido sujos com substâncias como óleo de cozinha, acetona, álcool, gasolina, querosene, tira-nódoas, aguarrás, ceras e removedores de ceras devem ser lavados em água quente com uma quantidade adicional de detergente antes de serem secos na máquina de secar roupa.
 - ▶ Artigos que contenham estofos ou enchimentos (por exemplo, almofadas, casacos), pois o enchimento pode sair, com o risco de se inflamar no aparelho.
 - ▶ Artigos como espuma de borracha (espuma de látex), toucas de banho, têxteis impermeáveis, artigos com revestimento de borracha e roupas ou almofadas com espuma de borracha não devem ser secos na máquina de secar roupa.
- ▶ Não beba a água condensada.
- ▶ Não utilize o aparelho sem o filtro de algodão ou o filtro do condensador colocados ou com o filtro danificado.
- ▶ Tenha em atenção que a última parte do ciclo de secagem ocorre sem calor (ciclo de arrefecimento) para garantir que as restantes peças de vestuário estão a uma temperatura que não as danifica.
- ▶ Nunca deixe o aparelho sem vigilância durante muito tempo enquanto estiver em funcionamento. Se for necessária uma ausência prolongada, o ciclo de secagem deve ser interrompido desligando o aparelho e retirando a ficha da tomada.
- ▶ Não desligue o aparelho antes de terminar o ciclo de secagem. Nunca pare a máquina de secar roupa antes do fim do ciclo de secagem, a menos que todos os artigos sejam rapidamente retirados e espalhados para que o calor seja dissipado.
- ▶ Desligue o aparelho após cada programa de secagem para poupar eletricidade e por razões de segurança.

Manutenção/limpeza

- ▶ Certifique-se de que as crianças são supervisionadas quando efetuam trabalhos de limpeza e manutenção.
- ▶ Desligue o aparelho da alimentação elétrica antes de proceder a qualquer manutenção de rotina.

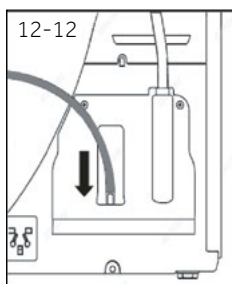
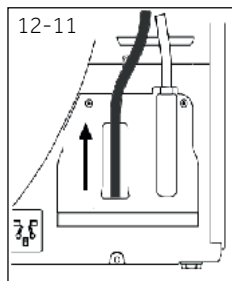
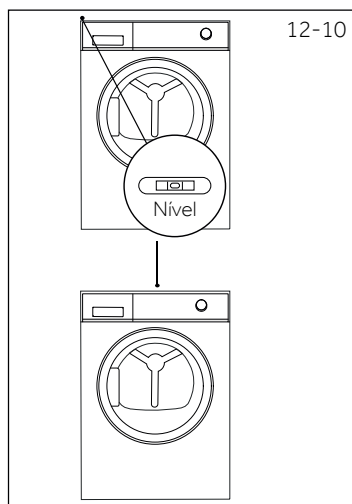
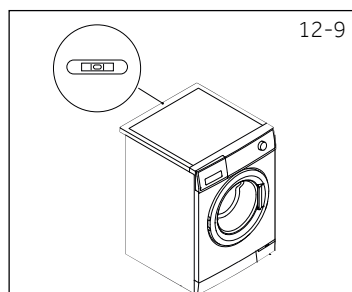
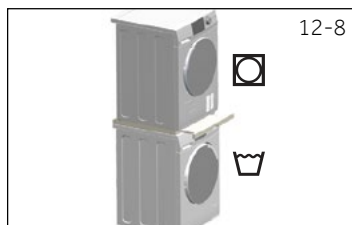
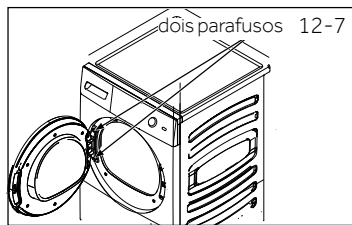
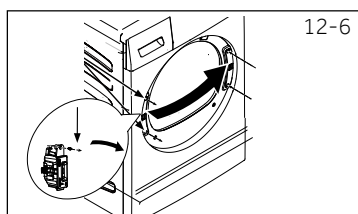
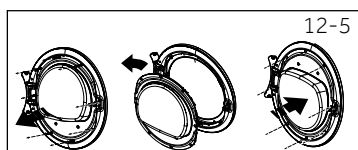
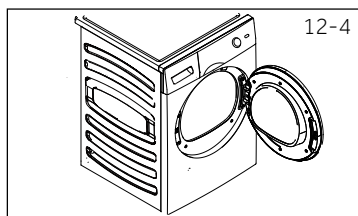
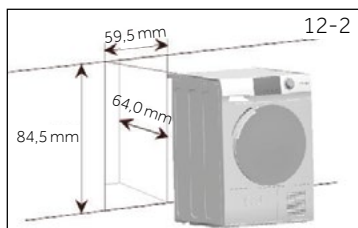


Manutenção/limpeza

- ▶ Limpe o filtro de algodão e o filtro do condensador após cada programa (consulte "10 - Cuidados e limpeza" na página 23).
- ▶ Não utilize água pulverizada ou vapor para limpar o aparelho.
- ▶ Não utilize produtos químicos industriais para limpar o aparelho.
- ▶ Se o cabo de alimentação estiver danificado, este tem de ser substituído pelo fabricante, por um agente de assistência deste ou por pessoas com qualificação similar para evitar um perigo de choque.
- ▶ Não tente reparar o aparelho sozinho. Se for necessária uma reparação, contacte o nosso serviço de apoio ao cliente.

Instalação

- ▶ Coloque a máquina num local que permita a abertura total da porta. Não instale a máquina de secar roupa atrás de uma porta com fechadura, de uma porta de correr ou de uma porta com dobradiças no lado oposto da porta da máquina de secar roupa, pois isso limita a abertura total da porta.
- ▶ Instale o aparelho num local seco e bem ventilado.
- ▶ Nunca instale o aparelho numa área exterior húmida ou numa área com risco de entrada de água, como debaixo ou perto de um lava-loiça. Quando ocorrer uma entrada de água, corte a alimentação elétrica e deixe a máquina secar naturalmente.
- ▶ Instale ou utilize o aparelho apenas num local onde a temperatura seja superior a 5°C.
- ▶ Não coloque o aparelho diretamente sobre um tapete ou perto de uma parede ou de um móvel.
- ▶ Não exponha o aparelho à geada, ao calor, à luz solar direta ou a fontes de calor (por exemplo, fogões, aquecedores).
- ▶ Certifique-se de que as informações elétricas na placa de classificação estão de acordo com a fonte de alimentação. Se não for o caso, contacte um eletricitista.
- ▶ Não utilize adaptadores multi-ficha e cabos de extensão.
- ▶ Certifique-se de que não danifica o cabo elétrico nem a ficha; se estiverem danificados, mande substituí-los por um eletricitista.
- ▶ Utilize uma tomada separada com ligação à terra para a alimentação elétrica que seja facilmente acessível após a instalação. O aparelho deve estar ligado à terra.
- ▶ Apenas para o Reino Unido: O cabo de alimentação do aparelho está equipado com uma ficha de 3 fios (ligação à terra) que se adapta a uma tomada padrão de 3 fios (ligação à terra). Nunca corte nem desmonte o terceiro pino (ligação à terra). Após a instalação do aparelho, a ficha deve estar acessível.



Utilização prevista

Este aparelho destina-se a secar artigos que tenham sido lavados numa solução aquosa e que estejam marcados na etiqueta de conservação do fabricante como sendo adequados para a secagem na máquina de secar roupa.

Foi concebido exclusivamente para uso doméstico no interior da casa. Não se destina a utilização comercial ou industrial. Não são permitidas alterações ou modificações no dispositivo. A utilização incorreta pode provocar riscos e a perda de todas as garantias e reclamações de responsabilidade.

Normas e diretivas

Este produto cumpre os requisitos de todas as diretivas CE aplicáveis com as normas harmonizadas correspondentes, que fornecem a marcação CE.



Utilização responsável do ponto de vista ambiental

- ▶ **Centrifugação total:** Centrifugue a roupa com a velocidade máxima de centrifugação.
- ▶ **Carga máxima:** Utilize a carga máxima de acordo com a tabela de programas, mas não sobrecarregue a máquina de secar. Para tirar partido da carga máxima, a roupa que deve ser seca "**PRONTO a vestir**", pode ser seca primeiro facilmente com o "**Lembrete de engomar**". Quando o programa terminar, retire a roupa que deve ser passada a ferro e seque a restante roupa até ao fim.
- ▶ **Soltar a roupa:** Sacuda a roupa antes de a colocar na máquina de secar.
- ▶ **Evite a secagem excessiva:** Deve evitar-se uma secagem excessiva. Selecione o programa certo e o nível de secagem adequado.
- ▶ **Amaciador desnecessário:** Não utilize amaciador na lavagem, porque a roupa ficará fofa e macia na máquina de secar.
- ▶ **Limpeza dos filtros de algodão:** Limpe os filtros de algodão após cada ciclo.
- ▶ **Ventilação:** Verifique se o aparelho está bem ventilado (consulte "12 - Instalação" na página 27).
- ▶ **Reutilização de água condensada:** A água condensada recolhida pode ser utilizada para o ferro a vapor. Antes disso, deve ser passada por um coador fino ou por papel de filtro de café. As partículas mais pequenas serão retidas pelo filtro.

**Nota**

Devido a alterações técnicas e a diferentes modelos, as ilustrações dos capítulos seguintes podem diferir do seu modelo.

4.1 Imagem do aparelho

Lado dianteiro (Fig. 4-1):



- 1 Depósito de água
- 2 Porta da máquina de secar roupa
- 3 Pannel de controlo

Lado traseiro (Fig. 4-2):



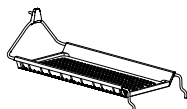
- 4 Cabo de alimentação elétrica
- 5 Placa traseira
- 6 Saída de drenagem
- 7 Pés ajustáveis

4.2 Acessórios

Verifique os acessórios e a literatura de acordo com esta lista (Fig. 4.3):



Mangueira de drenagem



Prateleira de secagem



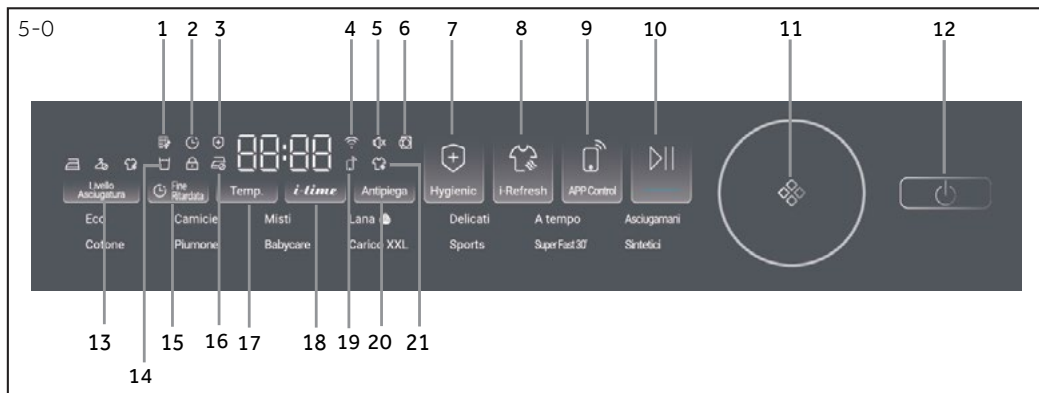
Etiqueta energética



Cartões de garantia



Manual do utilizador



- | | | | |
|-----------------------------|----------------------------------|--------------------------------|--------------------------|
| 1 Indicador de filtro limpo | 6 Indicador de abertura da porta | 11 Botão de programa | 15 Botão de atraso |
| 2 Indicador de atraso | 7 Botão Higiene | 12 Botão de alimentação | 16 Indicador anti vincos |
| 3 Indicador Higiene | 8 Botão i-Refresh | 13 Botão Nível de secagem | 17 Botão Temp. |
| 4 Indicador Wifi | 9 Botão Controlo remoto | 14 Indicador de depósito vazio | 18 Botão Hora |
| 5 Indicador de silêncio | 10 Botão Início/Pausa | | 19 Indicador remoto |
| | | | 20 Botão anti vincos |
| | | | 21 Indicador i-Refresh |

5-0



5.1 Indicador de filtro limpo

Não se acende em condições normais, quando o tempo de secagem é superior a 30 min, entra na fase FIM após o programa e a luz indicadora (Fig. 5-1) pisca. Para os passos de limpeza, consulte "10.1 Limpeza do filtro de algodão" na página 23 ou "10.2 Limpeza do filtro do condensador" na página 23.

5-2



5.2 Indicador de atraso

(Fig. 5-2) não se acende em condições normais, mas acende-se sempre depois de selecionar o atraso e fica sempre ligado quando o atraso está a decorrer.

5-3



5.3 Indicador Higiene

Depois de ativada a função de esterilização, este ícone (Fig. 5-3) permanece sempre ligado, desliga-se durante a fase de funcionamento e volta a ligar-se quando se entra na fase de esterilização.

5-4



5.4 Indicador Wi-Fi

Durante a configuração da rede, a luz Wi-Fi pisca (0,5 s ligada, 0,5 s desligada) e este ícone (Fig. 5-4) permanece ligado após uma configuração de rede bem sucedida.

5.5 Indicador de silêncio

O sinal sonoro é ativado por defeito. Para desativar a função de sinal sonoro, prima os 2 botões (**Temp.** e **i-time**) ao mesmo tempo durante 3 segundos até ouvir um sinal sonoro, o indicador (Fig. 5-5) acende-se. Para o ativar, prima novamente os mesmos dois botões durante 3 segundos.



5-5

5.6 Indicador de abertura da porta

Se a porta estiver aberta, este indicador (Fig. 5-6) acende.

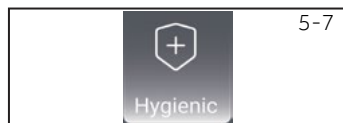
Os utilizadores devem fechar a porta e, em seguida, podem iniciar um ciclo de secagem.



5-6

5.7 Botão Higiene

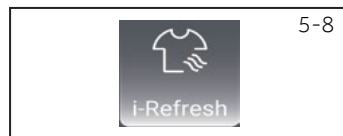
A função Higiene foi concebida para matar as bactérias e os ácaros, bem como os vírus, nas roupas a alta temperatura. A definição do programa muda automaticamente para o nível e a temperatura de secagem mais elevados. Depois de selecionar a função Higiene, este botão mantém a luz acesa até ao início dos ciclos de secagem. Ao entrar na fase de higiene, o botão acende-se novamente para avisar os utilizadores.



5-7

5.8 Botão i-Refresh

I-Refresh é uma função patenteada pela Haier que visa remover o pó e a humidade. Torna a roupa fofa, bem como refresca a roupa num curto espaço de tempo. Ao rodar e abanar, o vento sopra para a roupa e mesmo a roupa delicada e os tecidos não laváveis podem ser bem tratados.



5-8

5.9 Botão Controlo remoto

Prima brevemente este botão para ativar/desativar o controlo remoto do aparelho através da aplicação hOn (Fig. 5-9).



5-9



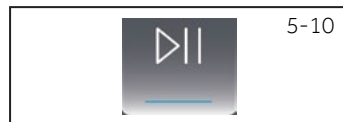
Nota

Para iniciar o procedimento de emparelhamento, siga as instruções da aplicação.

Para mais informações, consulte "14 - Aplicação hOn" na página 32.

5.10 Botão Início/Pausa

Prima Início/Pausa (Fig. 5-10) para iniciar um ciclo de secagem. Prima novamente o botão para interromper o ciclo de secagem. Prima novamente o botão para continuar.



5-10

5-11



5.11 Botão de programa

Selecionar um dos 14 programas com o botão (Fig. 5-11). O indicador do respetivo programa acende-se. Para mais informações, consulte "6 - Programas" na página 15.

5-12



5.12 Botão de alimentação

Prima o botão de alimentação (Fig. 5-12) para ligar/desligar a máquina de secar.

5-13



5.13 Botão Nível de secagem

Prima o botão (Fig. 5-13) para definir o teor de humidade final da roupa no fim do ciclo. O ecrã é apresentado a seguir:



Guarda-roupa



Pronto a vestir



Passar a ferro

5-14



5.14 Indicador de depósito vazio

Este indicador foi concebido para lembrar os utilizadores que o depósito de água deve ser esvaziado (Fig. 5-14).

Importante: Esvazie o depósito de água após cada ciclo de secagem.

5-15



5.15 Botão de atraso

A função de atraso permite aos utilizadores atrasar a hora de início do ciclo (de 1 a 24 horas). Quando ativado, o ícone (Fig. 5-15) acende-se.

5-16



5.16 Indicador anti vincos

A função anti vincos foi concebida para ajudar a eliminar vincos da roupa. Após o ciclo de secagem, o tambor roda para esticar a roupa, pelo que não é necessário preocupar-se em esquecer-se de tirar a roupa.

Após o fim do ciclo de secagem (Fig. 5-16), o indicador anti vincos acende-se. Quando o ciclo de secagem selecionado termina, o tambor continua a rodar durante mais 1 a 12 horas com ar frio.

Os utilizadores podem para-lo a qualquer momento, abrindo a porta ou iniciando um novo ciclo.

5.17 Botão Temp.

Este botão está definido para ajustar a temperatura de secagem com base nas necessidades ou requisitos pessoais. Prima este botão (Fig. 5-17) para definir a temperatura de secagem pretendida. Existem 4 níveis e o ecrã correspondente é apresentado abaixo:

-  **-3** Temperatura elevada.
-  **-2** Temperatura média.
-  **-1** Temperatura baixa.
-  **Fr 10** Ar frio.



5-17

5.18 Botão i-time

Esta função foi concebida para permitir que os utilizadores ajustem a duração do ciclo com base nas suas necessidades pessoais. Apenas nos programas **Temporizador** e **Lã**, os utilizadores podem utilizar esta função para ajustar a hora. Se continuar a premir este botão (Fig. 5-18) durante 3 segundos, o tempo pode ser ajustado rapidamente.



5-18

5.19 Indicador do controlo remoto

Depois da função remota ter sido configurada com êxito, o ícone fica aceso. Prima o botão de Início/Pausa para desligar.



5-19

Secagem Smart AI

A função de Secagem Smart AI da aplicação hOn otimiza os ciclos de secagem para cargas mistas (algodão, sintéticos).

Ao ativar esta função, é possível seleccionar o nível de secagem desejado: **"Guarda-roupa"** ou **"Pronto a vestir"**. Durante o ciclo, o aparelho enviará uma notificação para a aplicação hOn quando o nível **"Seco para engomar"** for atingido - esta é a fase em que as peças de roupa mais leves já estão secas.

Nesta altura, pode abrir a porta, retirar as peças de roupa secas, fechar a porta e premir **"Retomar"** para prosseguir o ciclo de secagem das restantes peças. Este processo permite-lhe completar a secagem num único ciclo em vez de executar dois ciclos separados, poupando tempo e energia.



Nota

Esta funcionalidade está disponível na aplicação hOn. É necessário emparelhar a máquina de secar roupa com a aplicação hOn antes de utilizar esta função.

5-20


 Anti-crease

5.20 Botão anti vincos

Refere-se a um modo em que a máquina de secar seca a roupa e efetua um movimento contínuo para evitar que a roupa seca fique empilhada na máquina de secar durante muito tempo e provoque vincos mais acentuados.

5-21



5.21 Indicador i-Refresh

Em circunstâncias normais, o ícone (Fig. 5-21) não se acende; quando o programa de lavagem com ar é selecionado, este ícone fica totalmente aceso.

5-22

Dry Level



Delay

5.22 Tranca de segurança infantil

Depois de ligar a alimentação, no estado de funcionamento, tocar durante 3 segundos nas teclas combinadas "**Nível de secagem**" + "**Atraso**" para ativar a tranca de segurança infantil (Fig. 5-22). Toque novamente na mesma combinação de teclas durante 3 segundos para a desativar. Quando a tranca de segurança infantil é ativada, todos os botões táteis ficam desativados (exceto o botão de desligar) e uma operação inválida desencadeia um sinal sonoro de alerta. O ecrã digital exibe "**cLot**" (Fig. 5-23).

5-23


 cLot

Uma vez definido a tranca de segurança infantil, esta não pode ser automaticamente desativado durante o funcionamento do programa e tem de ser desativada manualmente. Se a máquina for desligada e voltar a ser ligada, a tranca de segurança infantil permanece ativa. Além disso, se a porta for aberta durante o funcionamento e depois fechada novamente, a tranca de segurança infantil tem de ser desativada antes de a máquina poder voltar a arrancar. No entanto, quando o programa termina a sua execução, a tranca de segurança infantil é automaticamente desativada.

● Sim ○ Opcional* / Não

 Programa	Máx. Carga kg		 Tempo de seca- gem***)		OPÇÕES SELECIONÁVEIS							
	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	Nível de secagem	Atraso	Temp.	i-time	Anti vincos	Higiene	i-Refresh	
Eco**)	9	10	3:30	3:40	●	●	○	/	●	●	/	
Camisas	2,5	3	0:50	0:52	●	●	○	/	●	/	●	
Mistos	5	6	3:15	3:24	●	●	○	/	●	●	/	
Lã	1	1	2:00	2:00	○	●	○	●	/	/	●	
Delicados	1	1	1:05	1:08	●	●	○	/	●	/	/	
Temporizador	-	-	0:40	0:40	○	●	●	●	●	/	/	
Toalhas	5	6	1:45	1:50	●	●	○	/	●	●	●	
Algodão	5	6	2:50	2:58	●	●	○	/	●	/	●	
Edredão	2	2	2:00	2:06	●	●	○	/	●	/	●	
Roupas bebé	3	3	1:20	1:24	●	●	○	/	●	●	●	
Carga XXL	4,5	5	2:00	2:06	●	●	●	/	●	●	●	
Desportos	4	4	1:30	1:34	●	●	○	/	●	●	/	
Superfast 30'	1	1	0:30	0:30	○	●	●	/	/	/	/	
Sintéticos	3	4	1:35	1:39	●	●	/	/	●	/	●	

*) Opcional, significa que nem todos os níveis estão disponíveis; consulte o ecrã da máquina para obter mais informações.

*) Definição do programa de teste EN 61121, recomendamos que a água condensada seja drenada externamente através da mangueira de drenagem quando secar uma carga completa utilizando o programa Eco. Deste modo, evita-se esvaziar o depósito de água durante o programa.

***) A duração do programa é influenciada pelos seguintes fatores: o tipo de tecido, a quantidade de carga, o teor de humidade, o nível de secagem pretendido, bem como a velocidade de centrifugação durante a lavagem. Estes fatores são registados por componentes eletrónicos durante o programa e o tempo restante será corrigido em conformidade.

Tecnologia de bomba de calor

A máquina de secar por condensação com permutador de calor destaca-se em termos de consumo eficiente de energia. Trata-se de valores de referência determinados em condições normalizadas. Os valores podem diferir dos indicados, em função da sobretensão e da subtenção, do tipo de tecido, da composição da roupa a secar, da humidade residual e da carga real.

Programa ECO		Velocidade de centrifugação em rpm	Humidade residual em %	Tempo em h:min		Consumo de energia em kWh		Teor de água %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Guarda-roupa	H - 3	1000	aprox. 60	3:50	4:05	1,89	2,01	0	0
Pronto a Vestir	H - 2	1000	aprox. 60	3:10	3:25	1,56	1,68	2	2
Passar a ferro	H - 1	1000	aprox. 60	2:40	2:45	1,31	1,35	12	12

Programa Sintéticos		Velocidade de centrifugação em rpm	Humidade residual em %	Tempo em h:min		Consumo de energia em kWh		Teor de água %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Guarda-roupa	H - 3	1000	aprox. 60	3:00	3:15	1.48	1.60	0	0
Pronto a Vestir	H - 2	1000	aprox. 60	2:30	2:45	1.23	1,35	2	2
Passar a ferro	H - 1	1000	aprox. 60	2:00	2:15	0.99	1.11	12	12

Programa Algodão		Velocidade de centrifugação em rpm	Humidade residual em %	Tempo em h:min		Consumo de energia em kWh		Teor de água %	
				9 kg	10 kg	9 kg	10 kg	9 kg	10 kg
Guarda-roupa	H - 3	1000	aprox. 60	2:30	2:45	1.23	1,35	0	0
Pronto a Vestir	H - 2	1000	aprox. 60	2:00	2:15	0.99	1.11	2	2
Passar a ferro	H - 1	1000	aprox. 60	1:30	1:45	0.74	0.86	12	12

**Utilização responsável do ponto de vista ambiental**

- Centrifugue a roupa o mais seca possível antes de a colocar na máquina de secar roupa.
- Evitar sobrecarregar a máquina de secar roupa.
- Sacuda a roupa antes de a colocar na máquina de secar roupa.
- Escolha um programa de secagem adequado. Certifique-se de que a roupa não fica a secar mais tempo do que o necessário.
- Certifique-se de que utiliza a máquina de secar roupa com os filtros limpos.

8.1 Roupa com goma

A roupa com goma deixa uma película de goma no tambor e não é adequada para a máquina de secar.

8.2 Amaciador

Não utilize amaciador na lavagem, porque a roupa ficará macia e fofa na máquina de secar.

8.3 Panos de limpeza macios

A utilização de "**panos de limpeza macios**" pode provocar a formação de um revestimento nos filtros de algodão. Isto pode provocar o entupimento dos filtros. Nestes casos, recomendamos que não se adicionem panos de limpeza macios ou que se escolha uma marca diferente. Em todo o caso, tenha em atenção as instruções do fabricante.

8.4 Pequenas quantidades de roupa

Numa quantidade inferior a 1,0 kg, o programa "**Temporizador**" deve ser selecionado porque o nível de secagem da roupa não pode ser detetado por vezes devido à pequena carga.

8.5 Luz interior do tambor

Quando o aparelho está ligado, a luz do tambor mantém-se acesa quando a porta é aberta.

8.6 Portinhola de serviço

Certifique-se de que a portinhola de serviço está sempre fechada durante o funcionamento.

8.7 Proteção antivincos

Quando tiver definido a função anti vincos, no final do ciclo, se a roupa não for retirada, o tambor desloca-se de vez em quando para evitar a criação de vincos.

8.8 Tempo restante

A duração do programa é influenciada pelos seguintes fatores: o tipo de tecido, a quantidade de carga, o teor de humidade, o nível de secagem pretendido, bem como a velocidade de centrifugação durante a lavagem. Estes fatores são registados por componentes eletrónicos durante o programa e o tempo restante será corrigido em conformidade.

8.9 Peças de grandes dimensões

No final do ciclo, se o nível de secagem desejado não for atingido, desembrulhe a roupa e seque novamente com o programa de tempo (**TEMPORIZADOR**).

8.10 Tecidos especialmente delicados

Os têxteis que podem facilmente encolher ou perder a forma, bem como as meias de seda e a lingerie, não devem ser colocados diretamente na máquina de secar. Coloque as peças de vestuário delicadas dentro de um saco de roupa suja e evite secá-las demasiado.

8.11 Camisolas e malhas

Para roupas como camisolas e malhas, recomendamos a utilização do programa Delicados para secar, para evitar a secagem excessiva.

8.12 Virar a roupa ao contrário

Recomenda-se que feche o fecho de correr e vire a peça ao contrário antes de colocar a secar, para evitar uma secagem excessiva.

8.13 Ornamentos em metal

Se forem utilizadas decorações metálicas e contas de plástico no vestuário, este deve ser devidamente embrulhado antes de o colocar na máquina para evitar bater no tambor e causar danos.

8.14 Sinal sonoro

Pode ser ativado um sinal sonoro:

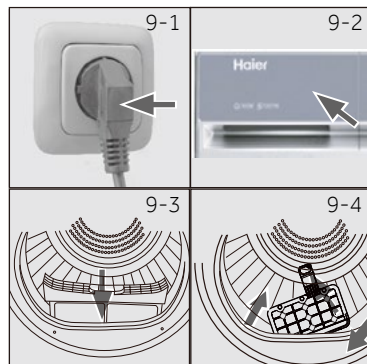
- ▶ Quando o depósito de água está cheio.
- ▶ Quando ocorrem falhas.

Adicionalmente, o sinal sonoro também pode ser selecionado para os seguintes casos:

- ▶ No final do programa.
- ▶ Ao premir um botão.
- ▶ Ao rodar o seletor de programas.

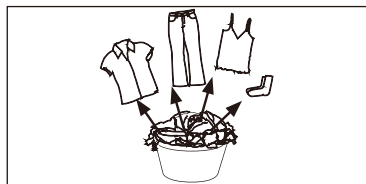
9.1 Preparar o aparelho

1. Ligue o aparelho a uma fonte de alimentação (220V a 240V~/50Hz) (Fig. 9-1). Consulte também a secção "2 - Imagens de instalação" na página 7.
2. Certifique-se de que:
 - ▶ O depósito de água está vazio e corretamente instalado (Fig. 9-2)
 - ▶ O filtro de algodão está limpo e corretamente instalado (Fig. 9-3).
 - ▶ O filtro do condensador está limpo e corretamente instalado (Fig. 9-4).



9.2 Preparar a roupa

- ▶ Separe a roupa de acordo com o tecido (algodão, sintéticos, lã, etc.). Seque apenas a roupa que foi centrifugada.
- ▶ Retire dos bolsos todos os objetos cortantes ou inflamáveis, como chaves, isqueiros e fósforos. Retire objetos decorativos duros, como pregadeiras.
- ▶ Feche os fechos de correr, certifique-se de que os botões estão bem cosidos e coloque os artigos pequenos, como meias, soutiens, etc., num saco de lavagem.
- ▶ Desdobre peças de tecido volumosas, como lençóis, toalhas de mesa, etc.
- ▶ Siga as instruções da etiqueta da roupa e seque as peças que podem ser secas na máquina.



Dicas:

- ▶ Separe a roupa branca da roupa de cor.
- ▶ A roupa de cama e as fronhas devem ser abotoadas, para que as peças pequenas não fiquem presas no interior.
- ▶ Feche os fechos de correr e os ganchos e prenda os cintos soltos sem peças metálicas, os cordões do avental, etc.
- ▶ Retire as peças metálicas soltas da roupa antes de a colocar na máquina de secar, tais como botões metálicos.
- ▶ Não seque demasiado a roupa de cama de fácil manutenção. Risco de vincos. Deixe a secagem final ocorrer ao ar livre.
- ▶ As roupas como as malhas podem, por vezes, secar demasiado. Recomenda-se sempre a escolha do nível de secagem "Engomar".
- ▶ Para peças de vestuário pré-secas com várias camadas ou para a secagem final, deve ser selecionado o programa de tempo (TEMPORIZADOR).

Referência de carga	Composição	Peso médio por artigo
Lençol de cama (individual)	Algodão	Aprox. 800 g
Roupas em tecido misto	/	Aprox. 800 g
Casacos	Algodão	Aprox. 800 g
Gangas	/	Aprox. 800 g
Fatos-macaco	Algodão	Aprox. 950 g
Pijamas	/	Aprox. 200 g
Camisas	/	Aprox. 300 g
Meias	Tecidos mistos	Aprox. 50 g
T-Shirts	Algodão	Aprox. 300 g
Roupa interior	Tecidos mistos	Aprox. 70 g

9.3 Carregar a roupa no aparelho

- ▶ Desembrulhe e introduza a roupa pré-separada.
- ▶ Não encha demasiado.
- ▶ Feche a porta com cuidado. Certifique-se de que as roupas não estão entaladas.

9.4 Retirar e acrescentar roupa

Para retirar ou acrescentar roupa, o programa pode ser interrompido em qualquer altura:

- ▶ Premir o botão **"Início/Pausa"**. O ciclo será interrompido se abrir a porta.
Cuidado ao retirar ou acrescentar roupa! O interior do tambor ou a própria roupa podem estar quentes, pelo que existe o perigo de queimaduras.
- ▶ Para continuar o programa, prima o botão **"Início/Pausa"** depois de fechar a porta.



CUIDADO!

Os objetos não têxteis, bem como os objetos pequenos, soltos ou com arestas vivas podem provocar avarias e danos no vestuário e no aparelho.



AVISO!

Nunca desligue a máquina de secar antes do fim do ciclo de secagem, a menos que todos os artigos sejam rapidamente retirados e espalhados para que o calor possa ser libertado.

9-5



9.5 Carregar a máquina de secar roupa

1. Coloque a roupa uniformemente no tambor, tendo o cuidado de não sobrecarregar a máquina de secar.
2. Ligue a máquina de secar roupa rodando o botão (Fig. 9-5).

**Aviso**

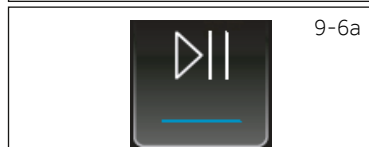
Os amaciadores de roupa ou produtos semelhantes devem ser utilizados de acordo com as instruções do fabricante.

9.6 Definir programa e iniciar

1. Rode o botão de programa (Fig. 9-6) para seleccionar o programa desejado.
2. Defina funções como a Temperatura, o Nível de secagem e o Atraso. Em seguida, prima o botão Início/Pausa (Fig. 9-6a) para iniciar o ciclo de secagem.



9-6



9-6a

9.7 Fim do ciclo de secagem

A máquina de secar roupa para automaticamente o seu funcionamento quando um ciclo de secagem está concluído. O ecrã exibe **End** (Fim) cerca de 5 s. Abra a porta da máquina de secar roupa e retire a roupa. Se a roupa não for retirada, a função sem rugas inicia-se automaticamente e o ecrã exibe **0:00** (Esta função só está disponível para alguns programas)

1. Desligue a máquina de secar roupa premindo o botão de alimentação (Fig. 9-7).
2. Desligue a máquina de secar roupa da tomada (Fig. 9.7a).
3. Esvazie o depósito de água após cada ciclo de secagem (Fig. 9.7b).



9-7

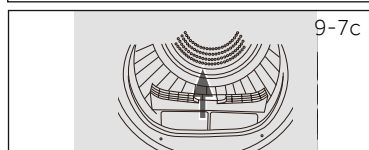


9-7a



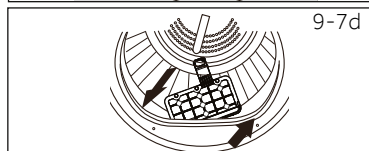
9-7b

4. Limpe o filtro de algodão após cada ciclo de secagem (Fig. 9-7c).

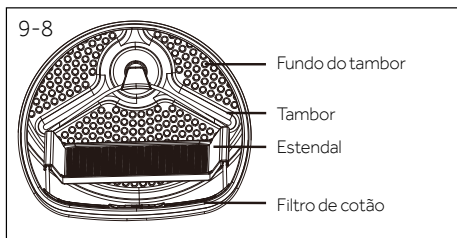


9-7c

5. Limpe o filtro do condensador após cada ciclo de secagem (Fig. 9-7d).



9-7d



9.8 Utilizar o estendal

O estendal foi concebido para artigos que não são recomendados para secar na máquina de secar roupa, tais como ténis, camisolas ou lingerie delicada.

1. Abra a porta da máquina de secar roupa.
2. Verifique se o tambor está vazio.
3. Coloque o estendal no tambor.
4. Certifique-se de que a prateleira está inserida no orifício do filtro de algodão e bloqueada no orifício do tambor.

Aviso

- ▶ Não utilize este estendal quando houver outras peças de roupa na máquina de secar.
- ▶ Durante a secagem, certifique-se de que as peças são colocadas na prateleira sem risco de ficarem presas nos defletores enquanto o tambor estiver a rodar.
- ▶ Peso máximo dos artigos molhados: 1,5 kg.

Tabela de cuidados

Lavagem

	Lavável até 95 °C em processo normal		Lavável até 60 °C em processo normal		Lavável até 60 °C em processo suave
	Lavável até 40 °C em processo normal		Lavável até 40 °C em processo suave		Lavável até 40 °C, processo muito suave
	Lavável até 30 °C em processo normal		Lavável até 30 °C em processo suave		Lavável até 30 °C, processo muito suave
	Lavar à mão no máximo a 40°C		Não lavar		

Branqueamento

	Qualquer branqueamento permitido		Apenas oxigénio / sem cloro		Não branquear
--	----------------------------------	--	-----------------------------	--	---------------

Secagem

	Possibilidade de secagem à temperatura normal		Possibilidade de secagem à máquina a uma temperatura mais baixa		Não secar na máquina
	Secagem em linha		Secagem plana		

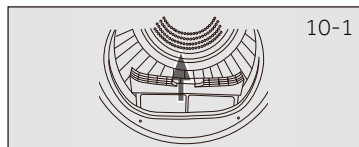
Passar a ferro

	Passar a ferro a uma temperatura máxima até 200 °C		Passar a ferro a uma temperatura média até 150 °C		Passar a ferro a uma temperatura baixa, até 110 °C: sem vapor (o engomar a vapor pode causar danos irreversíveis)
	Não passar a ferro				

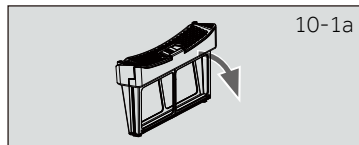
10.1 Limpeza do filtro de algodão

Limpe o filtro de algodão após cada ciclo de secagem.

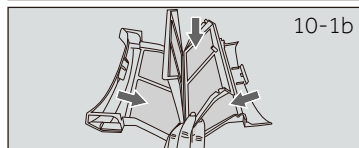
1. Retire o filtro de algodão do tambor (Fig. 10-1).
2. Abra o filtro de algodão (Fig. 10-1a).
3. Retire os resíduos de algodão do filtro de algodão (Fig. 10-1b).
4. Volte a colocar o filtro de algodão limpo na máquina de secar roupa (Fig. 10-1c).



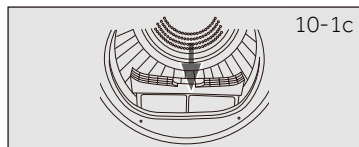
10-1



10-1a



10-1b

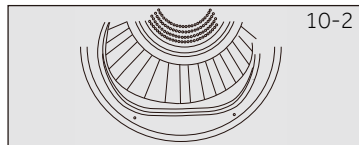


10-1c

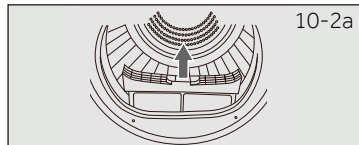
10.2 Limpeza do filtro do condensador

Limpe o filtro após cada ciclo de secagem.

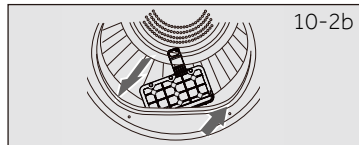
1. Abra a porta (Fig. 10-2).
2. Retire o filtro de algodão da conduta frontal (Fig. 10-2a).
3. Retire o filtro do condensador da conduta de ar (Fig. 10-2b).
4. Separe o filtro de esponja do filtro do condensador e limpe-o de quaisquer resíduos (Fig. 10-2c).
5. Volte a instalar a esponja no filtro do condensador e volte a colocá-lo na conduta.



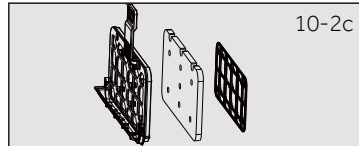
10-2



10-2a



10-2b



10-2c

Aviso

Ao limpar os filtros, o algodão e os fiapos devem ser deitados no caixote do lixo e não lavados pelo ralo, para evitar a disseminação de microplásticos no sistema de águas usadas. Para obter um desempenho de secagem ótimo, limpe o filtro regularmente. Um filtro obstruído pode levar a ciclos de secagem mais longos, o que pode aumentar o consumo de energia.

10-3



10.3 Esvaziar o depósito de água

Durante o funcionamento, o vapor é condensado em água e recolhido no depósito de água. Esvazie o depósito de água após cada ciclo de secagem.

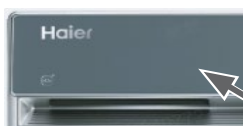
1. Retire o depósito de água da respetiva caixa (Fig. 10-3).

10-3a



2. Esvazie o depósito de água (Fig. 10-3a).

10-3b



3. Volte a colocar o depósito de água na máquina de secar roupa (Fig. 10-3b).

Aviso

Não utilize a água para beber nem para cozinhar.

10.4 Máquina de secar roupa

Limpe o exterior da máquina de secar roupa e o painel de controlo com um pano húmido. Não utilize qualquer solvente orgânico ou agente corrosivo para evitar danos no dispositivo.

10.5 Tambor

Após algum tempo de funcionamento, microelementos, como o cálcio e as substâncias minerais contidas na água, resultam na formação de uma película invisível no interior do tambor. Utilize um pano húmido e um pouco de detergente para a remover. Não utilize qualquer solvente orgânico ou agente corrosivo para evitar danos no dispositivo.

Muitos problemas podem ser resolvidos pelo próprio utilizador sem conhecimentos específicos. Verifique todas as possibilidades apresentadas e siga as instruções abaixo antes de contactar um serviço pós-venda. Ver a secção "15 - Assistência ao cliente" na página 35.



AVISO!

- ▶ Antes da manutenção, desligue o aparelho e retire a ficha de alimentação da tomada.
- ▶ A manutenção do equipamento elétrico só deve ser feita por electricistas qualificados, porque reparações incorretas podem causar danos consideráveis.
- ▶ Um cabo de alimentação danificado, tem de ser substituído pelo fabricante, por um agente de assistência deste ou por técnicos com qualificação similar para evitar um perigo de choque.

Resolução de problemas com o código de visualização

Código	Causa	Solução
F2	Falha da bomba de drenagem / falha do interruptor do nível de água.	Contacte a assistência ao cliente.
F32	O NTC2 está aberto ou avariado	Contacte a assistência ao cliente.
F33	O NTC3 está aberto ou avariado	Contacte a assistência ao cliente.
F4	Aquecimento anormal.	Contacte a assistência ao cliente.
FE0	O próprio barramento falha	Contacte a assistência ao cliente.
FE1	Falha de comunicação do motor	Contacte a assistência ao cliente.
FE2	Falha de comunicação da placa do computador	Contacte a assistência ao cliente.
F7	Mau funcionamento do motor	Contacte a assistência ao cliente.
FH	Alarme de falha de configuração IoT	Contacte a assistência ao cliente.
FE2E	A comunicação do módulo seco é anómala	Contacte a assistência ao cliente.
FE6	A placa de acionamento da ventoinha está avariada	Contacte a assistência ao cliente.
FE	O ventilador autónomo está avariado e tem de ser reparado	Contacte a assistência ao cliente.

Se os códigos de erro voltarem a aparecer após as medidas tomadas, desligue o aparelho, desconecte a alimentação elétrica e contacte a assistência ao cliente.

Resolução de problemas sem códigos de visualização

Problema	Causa possível	Solução possível
A máquina de secar roupa não funciona.	- Má ligação à fonte de alimentação. - Falha de energia. - Não está definido nenhum programa de secagem. - O dispositivo não foi ligado. - O depósito de água está cheio. - A porta não está corretamente fechada.	- Verifique a ligação à fonte de alimentação. - Verifique a alimentação elétrica. - Defina um programa de secagem. - Ligue o dispositivo. - Esvazie o depósito de água. - Feche corretamente a porta.
A máquina de secar roupa não funciona e o ecrã indica End (Fim).	A roupa atingiu o nível de secagem definido pelo programa.	Verifique se a definição do programa é adequada ou não.
O tempo de secagem é demasiado longo e os resultados não são satisfatórios	- A definição do programa não é a correta. - O filtro está entupido. - O evaporador está bloqueado. - A máquina de secar roupa está sobrecarregada. - A roupa está demasiado molhada. - A conduta de ventilação está bloqueada.	- Certifique-se de que o programa está definido corretamente. - Limpar o ecrã do filtro. - Limpe o evaporador. - Reduza a quantidade de roupa. - Centrifugue a roupa completamente antes de a colocar a secar. - Verifique e limpe a conduta de ventilação.
O tempo restante no ecrã para ou muda.	O tempo restante será ajustado continuamente com base nos seguintes fatores: - Tecido da roupa. - Peso de carga. - Grau de humidade da roupa. - Temperatura ambiente.	A regulação automática é uma operação normal.

**Aviso**

Todas as imagens relevantes para a instalação podem ser encontradas no início deste manual.

12.1 Preparação

- ▶ Remova primeiro todas as embalagens, incluindo a base de poliestireno. Ao remover a embalagem, podem ser observadas gotas de água. Este fenómeno é normal e resulta dos testes de água efetuados na fábrica.

**Aviso**

Elimine a embalagem de forma ecológica. Para obter informações sobre os locais de eliminação atuais, consulte o seu revendedor ou as autoridades locais.

**AVISO!**

Após o transporte e a instalação, DEVE SEMPRE deixar a máquina de secar repousar durante duas horas antes de a utilizar.

12.2 Transporte e tempo de espera

Transporte o aparelho apenas na posição horizontal. O óleo de lubrificação sem necessidade manutenção está localizado na cápsula do compressor. Este óleo pode passar através do sistema de tubos fechados durante o transporte inclinado. Antes de ligar o aparelho à alimentação elétrica, é necessário esperar 2 horas para que o óleo volte a entrar na cápsula.

12.3 Colocar o aparelho

O aparelho deve ser colocado sobre uma superfície plana e sólida. Coloque os pés no nível desejado (Fig. 12-1).

12.4 Instalação sob a bancada

As dimensões do espaço devem, pelo menos, corresponder às dimensões (Fig. 12-2).

1. Coloque o aparelho ao lado do espaço. Certifique-se de que todas as ligações são facilmente acessíveis e que estão funcionais.
2. Ajuste com precisão todos os pés para obter uma posição nivelada e firme.
3. Instale o aparelho de forma prudente no espaço.
4. Assegure uma ventilação suficiente.

12.5 Ligação elétrica

Antes de cada ligação, verifique se:

- ▶ A fonte de alimentação, a tomada e o fusível são adequados à placa de classificação.
- ▶ A tomada de alimentação está ligada à terra e não são utilizadas fichas múltiplas ou extensões.
- ▶ A ficha e a tomada de alimentação são compatíveis.
- ▶ **Apenas no Reino Unido:** A ficha do Reino Unido cumpre a norma BS1363A.

Colocar a ficha na tomada (Fig. 12 -3).

AVISO!

Se o cabo de alimentação estiver danificado, deve ser substituído pelo serviço de assistência técnica (consulte o cartão de garantia), para evitar perigos!

12.6 Inverter a porta

- ▶ Antes de começar, desligue a máquina de secar roupa da tomada.
- ▶ Manuseie as peças com cuidado para evitar riscar a pintura.
- ▶ Coloque as portas numa superfície de trabalho que não risque.
- ▶ Ferramentas necessárias: Chave de parafusos Phillips.
- ▶ Depois de começar, não mova o armário até que a inversão da porta esteja concluída.
- ▶ Estas instruções destinam-se a mudar as dobradiças do lado direito para o lado esquerdo. Se pretender voltar a mudá-las para o lado direito, siga as mesmas instruções e inverta todas as referências da esquerda para a direita.

1. Retire o conjunto da porta

Abra a porta. Retire os dois parafusos que fixam o conjunto dobradiça/porta à máquina de secar. Coloque cuidadosamente de lado o conjunto dobradiça/porta (Fig. 12-4).

2. Retire, rode e substitua a porta interior

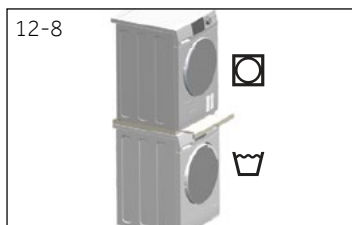
Retire os oito autocolantes e parafusos que fixam a porta interior à porta exterior. Desmonte a porta interior, rode-a 180° e volte a instalá-la na porta exterior utilizando os mesmos oito parafusos e autocolantes (Fig. 12-5).

3. Retirar, rodar e substituir a fechadura da porta e a placa batente

Retire os dois parafusos que seguram a placa batente e, em seguida, retire um parafuso da fechadura da porta, empurre para baixo e retire a fechadura, rode 180° e instale no lado oposto utilizando os mesmos 3 parafusos e batentes (Fig. 12-6).

4. Rodar e substituir o conjunto dobradiça/porta

Rode o conjunto dobradiça/porta e aparafuse-o na máquina de secar (Fig. 12-7).



12.7 Empilhar máquinas de lavar e de secar roupa

É possível empilhar uma máquina de lavar roupa e uma máquina de secar roupa (Fig. 12-8).

Nem todas as máquinas de lavar roupa são adequadas para este efeito.

As informações sobre empilhamento, bem como o kit de montagem correspondente, estão disponíveis através do seu revendedor local. As instruções de montagem são fornecidas com o kit e informam pormenorizadamente os passos de instalação.

12.8 Nivelar a máquina de secar roupa

É IMPORTANTE nivelar a máquina de secar para garantir que a máquina funciona eficazmente com o mínimo de ruído. A máquina de secar deve ser nivelada, de modo a ficar equilibrada nos quatro pés. Certifique-se de que a máquina de secar não balance em nenhuma direção.

Nivele a máquina de secar de um lado ao outro (Fig. 12-9):

- Coloque o nível de bolha na parte central traseira da máquina de secar.
- Ajuste os pés traseiros até a máquina de secar estar nivelada de um lado ao outro.
- Nunca desaperte completamente os pés das respetivas caixas.

Nivele a máquina de secar da frente para trás (Fig. 12-10):

- Coloque o nível de bolha no lado esquerdo.
- Ajuste o pé esquerdo da frente (desaperte para baixo).
- Repita o procedimento acima para o pé direito.

Confirme se a máquina de secar está equilibrada:

- Coloque o nível de bolha no centro da frente da máquina de secar.
- Certifique-se de que a máquina de secar não balanceia em nenhuma direção.
- Se a máquina de secar não estiver equilibrada, repita os passos acima.

Após o nivelamento, os cantos do armário da máquina de secar devem ficar afastados do chão e a máquina de secar não deve balançar em nenhuma direção.

12.9 Drenagem

A máquina de secar está equipada com uma unidade de condensação que acumula água durante o ciclo de secagem. Esta água é recolhida no depósito de água amovível situado na parte superior esquerda da máquina de secar. A água acumulada deve ser esvaziada após cada ciclo de secagem ou pode configurar a sua máquina de secar para drenar automaticamente utilizando a mangueira de drenagem fornecida. Recomendamos que a máquina de secar seja configurada para drenar automaticamente sempre que possível, especialmente quando secar cargas completas, o que evitará a necessidade de esvaziar o depósito de água durante um ciclo de secagem.

Ligar a mangueira de drenagem

- Retire o tubo preto da ligação situada na parte de trás da máquina de secar (canto inferior direito da parte de trás Fig. 12-11).
- Desenrole o tubo de descarga cinzento (fornecido com a máquina de secar) e ligue-o ao orifício de drenagem da máquina (Fig. 12-12).
- Coloque a outra extremidade do tubo de drenagem numa banheira ou num tubo vertical.

12.10 Lavagem e cuidados de roupa de lã

O ciclo de secagem da lã desta máquina foi testado e aprovado pela The Woolmark Company. O ciclo é adequado para secar peças de vestuário de lã com a indicação "lavagem à mão", desde que as peças de vestuário sejam lavadas num ciclo de lavagem à mão aprovado pela Woolmark e secas de acordo com as instruções emitidas pelo fabricante desta máquina **M2443**.



Especificações do produto (de acordo com a UE 2023/2534)

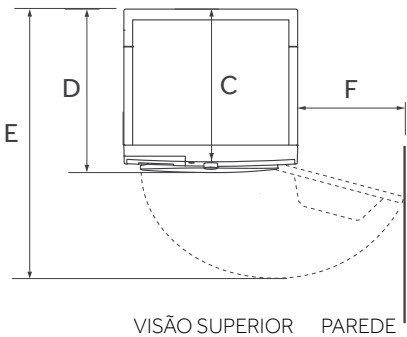
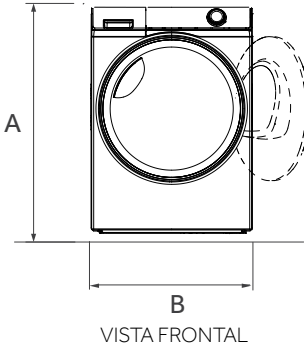
Marca registada	Haier	
Identificador do modelo	HD90-CQ387U1 HD90-CQ387GU1	HD100-CQ387U1 HD100-CQ387GU1 HD100-CQ387BU1
Capacidade nominal para o programa Eco (kg)	9	10
Tipo de máquina de secar roupa	Condensador	
Classe de eficiência energética ⁴⁾	C	C
Máquina de secar roupa com ou sem sistema automático	com sistema automático	
Consumo de energia do programa Eco a plena carga (E _{secar}) (kWh/ciclo de secagem)	1,68	1,82
Consumo de energia do programa Eco em carga parcial (E _{secar/2}) (kWh/ciclo de secagem)	0,91	0,97
Consumo de energia ponderado do programa Eco (E _{tc}) (kWh/ciclo de secagem)	1,09	1,17
Consumo de energia ponderado do programa Eco (S _{Ec}) (kWh/ciclo de secagem)	1,84	1,96
Índice de Eficiência Energética (IEE)	59,2	59,6
Consumo de energia no modo de desativação (W)	0,24	
Consumo de energia em modo de espera (W)	0,24	
O "modo de espera" inclui a visualização de informações	Sim	
Consumo de energia no "modo de espera" em estado de espera em rede (P _{ns}) (se aplicável)	1,5	
Consumo de energia no início diferido (W)	3,40	
Duração do programa para o programa Eco a plena carga (h:min)	3:15	3:24
Duração do programa para programa Eco em carga parcial (h:min)	2:00	2:05
Duração ponderada do programa para o programa Eco (h:min)	3:06	3:06
Eficiência de condensação ponderada para o programa de algodão padrão ³⁾ em carga total e parcial (%)	91	91
Eficiência média de condensação do programa de algodão padrão ³⁾ a plena carga.	91	91
Eficiência média de condensação do programa de algodão padrão ³⁾ em carga parcial	91	91
Emissão acústica de ruído aéreo durante o programa Eco (dB)	60	

- 1) Com base em 100 ciclos de secagem do programa Eco padrão em carga total e parcial e no consumo dos modos de baixa potência. O consumo real de energia por ciclo dependerá da forma como o aparelho é utilizado.
- 2) No caso de existir um sistema de gestão de energia.
- 3) Este programa, utilizado em carga total e parcial, é o programa de secagem padrão a que se referem as informações da etiqueta e da ficha. Este é o programa adequado para secar roupa normal de algodão molhada, sendo o programa mais eficiente em termos de consumo de energia para o algodão.
- 4) A Classe G é a menos eficiente e a Classe A é a mais eficiente.

Dados adicionais

Fonte de alimentação (consulte a placa de classificação) - tensão/corrente/entrada	(220-240) V/50 Hz/ 2,6 A/ 600W
Temperatura ambiente admissível	5°C a 35°C
Refrigerante	R290
Volume	150 g

Dimensões do produto



DIMENSÕES DO PRODUTO	
A Altura total do produto (mm)	845
B Largura total do produto (mm)	595
C Profundidade total do produto (até ao tamanho do painel de controlo principal) mm	640
D Profundidade total do produto (mm)	680
E Profundidade da porta aberta (mm)	1170
F Distância mínima da porta à parede adjacente (mm)	188

Nota: A altura exata da máquina de secar depende da distância entre os pés e a base da máquina. O espaço onde instala a máquina de secar tem de ser, pelo menos, 40 mm mais largo e 20 mm mais profundo do que as suas dimensões.



Nota: Desvios

Devido às constantes atualizações da hOn, as funções e a interface de visualização da aplicação podem diferir da descrição que se segue.

14.1 Informações gerais

Este aparelho está equipado com tecnologia Wi-Fi para controlo remoto através da aplicação hOn.



AVISO!

Siga as precauções de segurança indicadas neste manual, mesmo quando utilizar o aparelho através da aplicação. O cumprimento destas instruções é essencial para uma utilização segura.

14.2 Requisitos

1. **Rede Wi-Fi:** É necessário um router compatível com 802.11b/g/n e banda de 2,4 GHz. As redes que funcionam a 5 GHz e as redes públicas não são suportadas. O nome da rede (SSID) deve ter entre 1 e 31 caracteres e a palavra-passe entre 8 e 64 caracteres. As opções de encriptação incluem aberto, WPA-PSK e WPA2-PSK.
2. **Dispositivos compatíveis:** A aplicação está disponível para dispositivos Android, iOS e Huawei, tanto em tablets como em smartphones.
3. **Posicionamento:** Instale o aparelho numa área com um sinal Wi-Fi forte.

Especificações técnicas Wi-Fi:

Frequência	2400 MHz - 2483.5 MHz
Potência máx.	20 dBm
Padrão	IEEE802.11b/g/n & BE 4.2

14.3 Descarregar e instalar a aplicação hOn

1. Descarregue a aplicação digitalizando o código QR abaixo ou visitando go.haier-europe.com/download-app.



Descarregue a
aplicação 



Nota: Registo

A criação de um perfil (registo) só é necessária na primeira utilização ou se a conta tiver sido eliminada/desativada. Para utilizações futuras, basta iniciar sessão com o seu e-mail e a sua palavra-passe. Verifique o modo DEMO na aplicação para explorar as funcionalidades Wi-Fi.

14.4 Emparelhar aparelhos

Nota: A rede doméstica tem de estar definida para 2,4 GHz; as redes que funcionam a 5 GHz não são suportadas. Certifique-se de que o seu smartphone está ligado à mesma rede Wi-Fi de 2,4 GHz que pretende utilizar para configurar o aparelho.

1. Abra a aplicação hOn, crie um novo perfil (ou inicie sessão se já tiver um).
2. Toque em Adicionar aparelho e siga as instruções no ecrã do seu smartphone para concluir a configuração.

14.5 Ativação do Controlo Remoto

1. Certifique-se de que o router está ligado e conectado à Internet.
2. Ponha a roupa e feche a porta.
3. Ligue o aparelho.
4. Prima brevemente o botão "**Controlo remoto**".
5. Inicie o ciclo através da aplicação. O painel de controlo será desativado, exceto os botões ALIMENTAÇÃO e INÍCIO/PAUSA. Apenas a tranca de segurança infantil estará disponível durante o programa.
6. O controlo remoto também pode ser ativado durante o ciclo, premindo brevemente o botão "**Controlo remoto**".



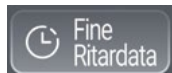
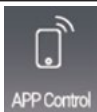
Nota: Expiração de controlo remoto É possível enviar um comando a partir da aplicação até 24 horas após ativação do Controlo Remoto.

14.6 Desativação do Controlo Remoto

1. Durante um ciclo, é possível desativar o controlo remoto premindo brevemente o botão "**Controlo remoto**"; o ciclo continuará. Pode ver o estado do ciclo na aplicação, mas não poderá enviar comandos (por exemplo, parar/pausa).
2. Para retomar o controlo remoto através da aplicação, certifique-se de que a porta está fechada e, em seguida, prima brevemente o botão "**Controlo remoto**" novamente.

14.7 Fim do ciclo com o Controlo Remoto

1. No final do ciclo, o controlo remoto é desativado.
2. Após 2 minutos, o aparelho desliga-se automaticamente.



14.8 Desligar o módulo Wi-Fi e limpar as credenciais de rede

Para eliminar as informações de rede Wi-Fi guardadas e desligar o módulo Wi-Fi:

1. Ligue o aparelho.
2. Sem iniciar qualquer ciclo, prima e mantenha premido o botão "**Controlo remoto**" durante 5 segundos até aparecer "**reset**".
3. Prima e mantenha premido o botão "**Atraso**" durante mais 5 segundos até aparecer "**done**".
4. As informações de configuração são eliminadas. Selecione um programa ou desligue o aparelho para sair.
5. Para reconfigurar, retire o aparelho da aplicação hOn e inicie um novo procedimento de emparelhamento.

Nota: Utilize este procedimento apenas se pretender vender o aparelho.

Recomendamos o nosso Assistência ao Cliente Haier e a utilização de peças sobressalentes originais. Se tiver algum problema com o seu aparelho, consulte primeiro a secção "11 - Resolução de problemas" na página 25.

Se não conseguir encontrar uma solução, contacte-nos:

- ▶ o seu revendedor local ou
- ▶ a área de Serviço e Suporte em www.haier.com, onde pode encontrar números de telefone e FAQs e onde pode ativar a reclamação de serviço.

Para contactar o nosso Serviço, certifique-se de que tem disponíveis os seguintes dados. A informação pode ser encontrada na placa de classificação.

Modelo _____ N.º de série _____

Verificar também o cartão de garantia fornecido com o produto em caso de garantia.

Para questões comerciais de carácter geral, consulte abaixo os nossos endereços na Europa:

Endereços europeus da Haier

País*	Endereço postal	País*	Endereço postal
Itália	Haier Europe Trading SRL Via De Cristoforis, 12 21100 Varese ITÁLIA	França	Haier France SAS 53 Boulevard Ornano - Pleyad 3 93200 Saint Denis FRANÇA
Espanha e Portugal	Haier Iberia SL Pg. Garcia Faria, 49-51 08019 Barcelona ESPANHA	Bélgica-FR Bélgica-NL Países Baixos Luxemburgo	Haier Benelux SA Anderlecht Route de Lennik 451 BÉLGICA
Alemanha Áustria	Haier Deutschland GmbH Konrad-Zuse-Platz 6 81829 München ALEMANHA	Polónia Hungria Grécia Roménia Rússia	Haier Poland Sp. zo.o. Al. Jerozolimskie 181B 02-222 Warszawa POLÓNIA
Reino Unido	Haier Appliances UK Co.Ltd. 302 Bridgewater Place Birchwood Park Warrington WA3 6x	República Checa e Eslováquia	Haier Europe ČR s.r.o. Sokolovská 651/136a, 186 00 Praha 8 Karlín República Checa

*Para mais informações, consulte www.haier.com

HH100-CQ387U1/HD90-CQ387U1

Haier